

Digitaler HD Satelliten Receiver Récepteur satellite HD numérique Ricevitore satellitare HD digitale

MEDION® LIFE® P24009



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso

Geräteübersicht

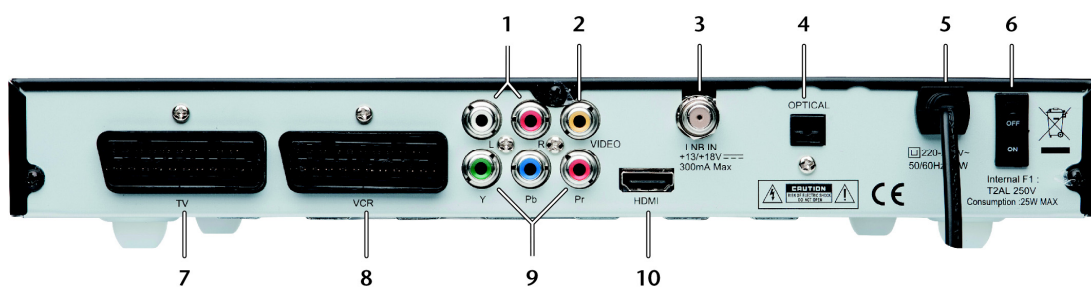
SAT Receiver

Vorderseite



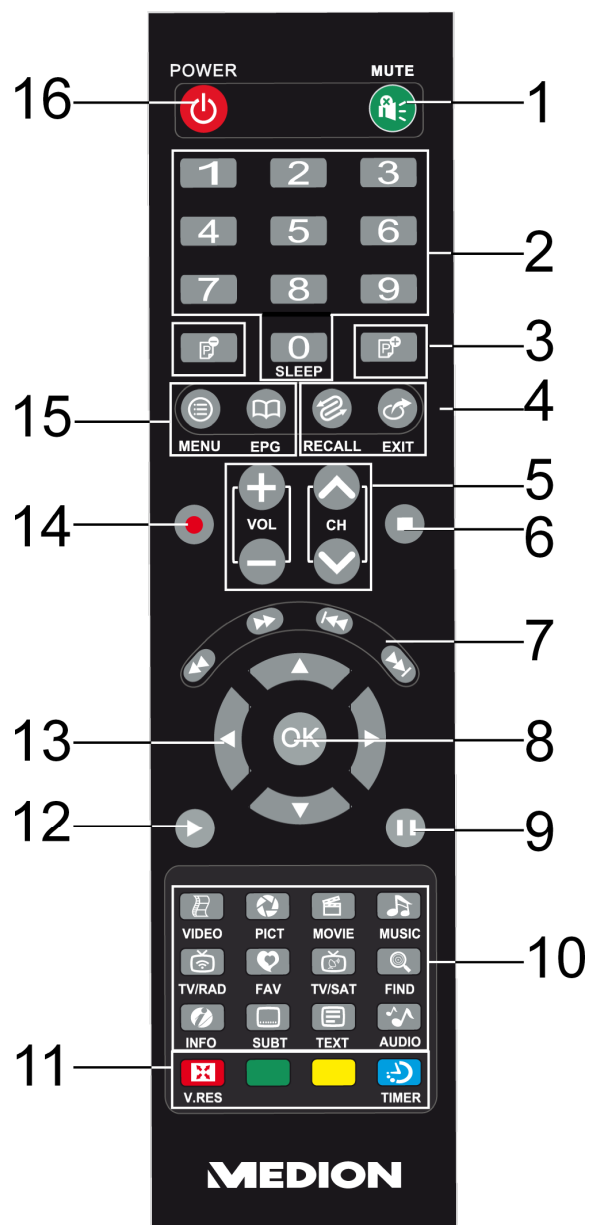
- 1 Standby-Taste; leuchtet im Betrieb blau;
Standby-Taste länger als zehn Sekunden drücken: Werkseinstellungen!
- 2 Lüftungsschlitze: Nicht abdecken!
- 3 Display; zeigt im Bereitschaftsmodus die Uhrzeit an
- 4 **POWER** Betriebsanzeige
- 5 **P-/P+** Programmwahltaste abwärts/Programmwahltaste aufwärts;
in Menüs nach oben/unten/links/rechts navigieren
- 6 **V-/V+** Lautstärke senken/Lautstärke erhöhen
- 7 **OK** Programmliste aufrufen und schließen;
in Menüs Eingabe bestätigen
- 8 **MENU** Menü öffnen
- 9 **USB** USB-Anschluss 5 V $\equiv$ 300mA Max.
- 10 **CI+** Schacht für das Common Interface-Modul
- 11 Auswurf-taste für das Common Interface-Modul

Rückseite



- 1 **L R** Cinchausgänge links und rechts (weiß/rot) für Tonübertragung
- 2 **VIDEO** Cinchausgang gelb für Bildübertragung
- 3 **LNB IN** SAT-F-Anschluss Eingang
- 4 **OPTICAL** Digitaler SPDIF-Ausgang für Tonübertragung (optisch)
- 5 Netzkabel
- 6 **ON/OFF** Netzschalter (An/Aus)
- 7 **TV** SCART-Ausgang für TV-Gerät
- 8 **VCR** SCART-Aus- und Eingang für DVD- oder Videorekorder
- 9 **Y Pb Pr** Komponentenausgänge
- 10 **HDMI** HDMI-Ausgang

Fernbedienung



- 1  Stummschaltung ("Mute")
- 2 **0-9** Direktwahl von Programmen, Zifferneingabe, mit der Taste "0" Sleepfunktion aktivieren
- 3  **P+/P-**:Durchblättern der Programmlisten
- 4  **RECALL**: Zum zuletzt gewählten Programm zurückschalten /
EXIT: Menü verlassen oder einen Schritt zurück
- 5 **CH ▲/▼** TV- oder Radioprogramm wählen; in der Senderliste zwischen den Satelliten wechseln
- 6  Wiedergabe stoppen
- 7  Schneller Rücklauf, Schneller Vorlauf,
 SKIP zurück: an Titelanfang, zum vorherigen Titel, SKIP vor: zum nächsten Titel
- 8 **OK** Eingabe bestätigen; Senderliste aufrufen und schließen
- 9 **II** Wiedergabe unterbrechen; TV-Bild einfrieren; Timeshift-Funktion aktivieren
- 10 **VIDEO, PICT** **VIDEO**: Direkter Zugriff auf den Video Player, **PICT**: Direkter Zugriff auf den Foto Player
MOVIE, MUSIC **MOVIE**: Direkter Zugriff auf den Aufnahme Player, **MUSIC**: Direkter Zugriff auf den Music Player
TV/RAD, FAV **TV/RAD**: Wechsel zwischen Radio und TV Programm, **FAV**: Radio- TV- Favoritenliste
TV/SAT, FIND **TV/SAT**: Wechsel zwischen SAT/TV Empfang, **FIND**: Sender suchen
INFO, SUBT **INFO**: Senderinfo anzeigen, **SUBT**: Untertitel einblenden (sofern gesendet)
TEXT, AUDIO **TEXT**: Videotext öffnen und schließen (im OSD als TEXT beschrieben),
AUDIO: TV: Tonausgabe einstellen;
falls vom Programm zur Verfügung gestellt: Sprache auswählen
- 11  **V.RES**: Durch wiederholtes Drücken die Auflösung wählen
Rote Farbtaste zur Steuerung in Menüs
 Gelbe Farbtaste zur Steuerung in Menüs
 Grüne Farbtaste zur Steuerung in Menüs
 **TIMER**: Menü Timer-Einstellung aufrufen;
- 12  Wiedergabe starten
- 13  Im Menü navigieren, Lautstärke regeln, Sender wählen
- 14  Aufnahme starten
- 15  **MENU**: Geräte-Einstellungen aufrufen, **EPG**: Elektronisches Fernsehprogramm aufrufen
- 16  Vom Standby-Modus ein- und wieder in den Standby-Modus schalten

Inhaltsverzeichnis

Geräteübersicht.....	1
SAT Receiver.....	1
Vorderseite	1
Rückseite	1
Fernbedienung.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	3
Sicherheitshinweise	7
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
HDTV	7
In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter.....	7
Gefahr! Elektrische Geräte nicht in Kinderhände	7
Vorsicht! Sicheres Aufstellen	8
Warnung! Sicheres Anschließen	8
Warnung! Sicherer Gebrauch	8
Niemals selbst reparieren	9
Zum Umgang mit Speichermedien.....	9
Warnung! Umgang mit Batterien.....	9
Lieferumfang prüfen	10
Gerät anschließen.....	11
Hinweise zu den Anschlüssen	11
Antenne anschließen.....	11
Koaxial-Kabel montieren	11
Antennenkabel anschließen	12
TV-Gerät anschließen	12
Anschluss mit HDMI-Kabel.....	12
Anschluss mit Komponenten-Kabel.....	13
Anschluss mit SCART-Kabel	13
Anschluss mit Video-Cinch-Kabeln	14
Zusätzliche Geräte anschließen	14
DVD-Spieler oder Videorekorder	14
Audio-Anlage – analog	15
Audio-Anlage – digital	15
USB-Gerät anschließen	16
Gerät in Betrieb nehmen	17
Allgemeines	17
Voreingestellte Senderlisten	17
Batterien in die Fernbedienung einlegen	17
Netzanschluss	17
Ein- und ausschalten	18
Gerät bedienen	19
Lautstärke einstellen	19
Audioeinstellungen	19
Umschalten TV/Radio	19
Automatische Ausschaltung	19
Programm wählen.....	19

Programm aus der Programmliste wählen	19
Programm nach Namen suchen (Schnellsuche)	20
Untertitel	20
Auflösung wählen	20
Videotext	20
Teletext starten oder beenden	20
Teletext-Seiten wählen	20
Farbtasten	20
Informationsleiste bei Programmwechsel	21
Favoritenlisten	21
Favoritenliste öffnen	21
Favoritenliste verlassen	21
Bild einfrieren	21
EPG	22
Programminformation aufrufen	22
Sendung in den Timer aufnehmen: Programmierte Aufnahme	22
Timer	23
Timermenü	23
Timeshift	23
Aufnehmen	24
Aufnahmen wiedergeben	24
Common Interface Plus	26
CI-Modul	26
Media Player	27
Bilder wiedergeben	27
Videos wiedergeben	28
Musik wiedergeben	28
Aufnahmen wiedergeben	28
USB-Gerät entfernen	29
Das Menü	30
Im Menü navigieren	30
Einstellungen zurücksetzen	30
Menü Programmliste ändern	30
TV-Programmliste und Radio-Programmliste	30
Alle löschen	31
Menü Installation	32
Antennenanschluss	32
Satellitenliste	32
Antenneneinstellung	32
Einzel-Satellitensuche	33
Multi-Satellitensuche	33
TP-Liste	33
Beispiel einer Programmsuche	34
Systemeinstellung	35
Sprachen	35
TV-System	35
Bildschirmeinstellung	35

Lokale Zeiteinstellung	36
Timer-Einstellung.....	36
PIN	36
OSD Einstellung.....	37
Favorit	37
Andere.....	37
Menü Einstellung	38
Information.....	38
Werkseinstellungen	38
Common Interface.....	38
Software-Update.....	38
Media Player	38
USB-Gerät sicher entfernen	38
Menü Spiele	39
Othello	39
Sudoku	39
Menü Externer Speicher	39
Hilfe bei Störungen	40
Reinigung.....	41
Entsorgung	41
Transport und Verpackung	41
Hinweise zur Konformität	41
Technische Daten.....	42
Glossar.....	43
Index.....	45

 Copyright © 2011. Alle Rechte vorbehalten.
 Das Copyright liegt bei der Firma Medion®.
 Warenzeichen: Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.
 Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Sicherheitshinweise



Zu dieser Anleitung

Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Anleitung aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung und den Garantieschein aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der HD Satelliten Receiver MD 28004 dient zum Satellitenempfang von digitalen unverschlüsselten (free-to-air) und verschlüsselten* Standard- und hochauflösenden Fernsehprogrammen im Privatbereich. Das Gerät besitzt die Möglichkeit, Daten über die USB-Schnittstelle wiederzugeben. Eine Aufnahme auf ein USB-Medium ist ebenfalls möglich.

Das Gerät ist nicht für die Verwendung in Industriebereichen vorgesehen.

Die Haftung bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch ist ausgeschlossen.

Eigene Umbauten sind verboten.

HDTV

Der Receiver empfängt frei verfügbare TV-Programme in HD-Qualität.

Verschlüsselte TV-Programme sind gegebenenfalls über den Common Interface-Einschub zu empfangen, soweit bei dem entsprechenden Sender die Berechtigung hierfür erworben wurde. Für verschlüsselte sowie unverschlüsselte Programme ist Voraussetzung zum Empfang in HD-Qualität, dass diese in HD-Qualität ausgestrahlt werden.

In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter

	Gefahr! Gebot beachten, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden. Es besteht Lebensgefahr!
	Warnung! Gebot beachten, um Personenschäden und Verletzungen zu vermeiden!
	Vorsicht! Gebot beachten, um Sach- und Geräteschäden zu vermeiden
	Wichtig! Weiterführende Info für den Gebrauch des Geräts



Gefahr! Elektrische Geräte nicht in Kinderhände

Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen. Halten Sie auch die Verpackungsfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von Ihnen Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollen beaufsichtigt werden um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

* (abhängig von eingesetzter Smartcard mit CI/CI+ Modul, Modul nicht im Lieferumfang)

Vorsicht! Sicheres Aufstellen

- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich in trockenen Räumen.
- Wenn Sie den Receiver von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Receivers Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall etwa zwei bis drei Stunden, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.
- Stellen Sie das Gerät auf eine feste und ebene Oberfläche.
- Stellen Sie das Gerät mit mindestens 10 cm Abstand zur Wand auf. Decken Sie die Belüftungsöffnungen nicht ab.
- Vermeiden Sie die Nähe von:
 - Wärmequellen, wie z. B. Heizkörpern,
 - Geräten mit starken Magnetfeldern, wie z. B. Lautsprechern.
- Stellen Sie keine offenen Brandquellen, wie z.B. brennende Kerzen, auf das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf empfindliche Oberflächen.
- Vermeiden Sie, dass der Receiver Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt wird. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z. B. Vasen auf, über oder neben den Receiver. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Receiver.

Warnung! Sicheres Anschließen

- Schließen Sie das Gerät nur an eine gut erreichbare und fachgerecht installierte Steckdose mit 230 V ~ 50 Hz an.
- Der Netzstecker muss frei zugänglich sein, damit Sie das Gerät im Notfall einfach und schnell vom Stromnetz trennen können.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darüber stolpern oder darauf treten kann. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Knicken oder quetschen Sie das Netzkabel nicht.
- Ziehen Sie das Netzkabel stets am Stecker aus der Steckdose.

Warnung! Sicherer Gebrauch

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und entfernen Sie das Antennenkabel vom Gerät, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen oder wenn sich ein Gewitter nähert.
- Das Netzkabel darf während des Betriebs nicht um das Gerät gewickelt sein oder heiße Oberflächen berühren.
- Lassen Sie keine Feuchtigkeit in das Gehäuse gelangen. Fassen Sie das Gerät, das Netzkabel und den Netzstecker nie mit nassen Händen an. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeit in das Gerät gelangen, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Benutzen Sie das Gerät nie, wenn es beschädigt ist, oder Sie Schäden am Netzkabel oder Stecker feststellen. Ziehen Sie bei Beschädigungen des Geräts sofort den Stecker aus der Steckdose. Öffnen Sie nie das Gerät. Wenden Sie sich im Störfall an unser Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.
- Die Fernbedienung besitzt eine Infrarot-Diode der Klasse 1. Betrachten Sie die LED nicht mit optischen Geräten.

Niemals selbst reparieren

Ziehen Sie bei Beschädigungen der Anschlussleitungen oder der Geräte sofort den Netzstecker aus der Steckdose.



Gefahr!

Versuchen Sie auf keinen Fall, die Geräte selber zu öffnen und/oder zu reparieren. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags. Wenden Sie sich im Störfall an das Medion Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

Wenn die Anschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Zum Umgang mit Speichermedien



Vorsicht!

Machen Sie nach jeder Aktualisierung Ihrer Daten Sicherungskopien auf externe Speichermedien. Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen für Datenverlust und dadurch entstandene Folgeschäden wird ausgeschlossen.



Warnung! Umgang mit Batterien

Batterien können brennbare Stoffe enthalten. Bei unsachgemäßer Behandlung können Batterien auslaufen, sich stark erhitzen, entzünden oder gar explodieren, was Schäden für Ihr Gerät und Ihre Gesundheit zur Folge haben könnte.

Befolgen Sie folgende Hinweise:

- Halten Sie Kinder von Batterien fern.
- Sollten Batterien verschluckt worden sein, melden Sie dies sofort Ihrem Arzt.
- Laden Sie niemals Batterien (es sei denn, dies ist ausdrücklich angegeben).
- Entladen Sie Batterien niemals durch hohe Leistungsabgabe.
- Schließen Sie Batterien niemals kurz.
- Setzen Sie Batterien niemals übermäßiger Wärme wie durch Sonnenschein, Feuer oder dergleichen aus!
- Zerlegen oder verformen Sie Batterien nicht.
Ihre Hände oder Finger könnten verletzt werden oder Batterieflüssigkeit könnte in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen. Sollte dies passieren, spülen Sie die entsprechenden Stellen mit einer großen Menge klaren Wassers und informieren Sie umgehend Ihren Arzt.
- Vermeiden Sie starke Stöße und Erschütterungen.
- Vertauschen Sie niemals die Polarität. Achten Sie darauf, dass die Pole Plus (+) und Minus (-) korrekt eingesetzt sind, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Reinigen Sie bei Bedarf Batterie- und Gerätekontakte vor dem Einlegen.
- Vermischen Sie keine neuen und alten Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs. Dies könnte bei Ihrem Gerät zu Fehlfunktionen führen. Darüber hinaus würde sich die schwächere Batterie zu stark entladen.
- Entfernen Sie verbrauchte Batterien sofort aus dem Gerät.
- Entfernen Sie die Batterien aus Ihrem Gerät, wenn dieses über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Ersetzen Sie alle verbrauchten Batterien in einem Gerät gleichzeitig mit neuen Batterien des gleichen Typs.
- Isolieren Sie die Kontakte der Batterien mit einem Klebestreifen, wenn Sie Batterien lagern oder entsorgen wollen.

Lieferumfang prüfen

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Digitaler HD Satelliten Receiver
- Fernbedienung inkl. Batterien
- HDMI-Kabel
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

Gerät anschließen



Wichtig!

Achten Sie darauf, dass der Netzschalter an der Rückseite des Receivers sich in der Position **OFF** befindet.



Hinweise zu den Anschlüssen

Für die einwandfreie Funktion dieses Geräts ist eine fachgerecht montierte und optimal ausgerichtete Antenne für den digitalen Satellitenempfang erforderlich.

Achten Sie darauf,

- dass die Kabel niemals eingeklemmt werden und keine scharfen oder heißen Gegenstände berühren und
- dass bei allen Geräten, an denen Sie Anschlussarbeiten ausführen, der Netzstecker gezogen ist.

Sie verhindern damit, dass bei einem falschen Anschluss Schäden durch Kurzschluss oder Gefahren durch elektrischen Schlag entstehen können.



Gefahr!

Führen Sie niemals Anschlussarbeiten während eines Gewitters aus! Über die Außenantennen und Stromleitungen können schon bei aufziehendem Gewitter gefährliche Überspannungen an den Metallteilen der Geräte auftreten. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Antenne anschließen

Der Receiver wird über ein Koaxial-Kabel mit dem Anschluss Ihrer Satelliten-Antenne verbunden. Dazu benötigen Sie eine Satelliten-Antenne mit Universal-LNB für den Digital-Empfang.

Koaxial-Kabel montieren

Bevor Sie den Receiver anschließen können, müssen Sie gegebenenfalls das Koaxial-Kabel montieren.



Wichtig!

Das Drahtgeflecht und der innere Leiter des Koaxial-Kabels führen während des Betriebs Strom. Berühren Sie während des Betriebs nicht das Koaxial-Kabel. Es besteht die Gefahr des elektrischen Schlags!

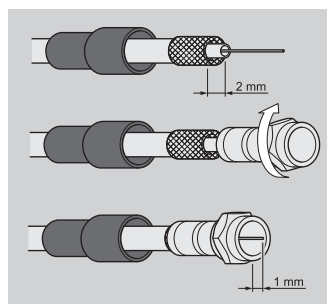
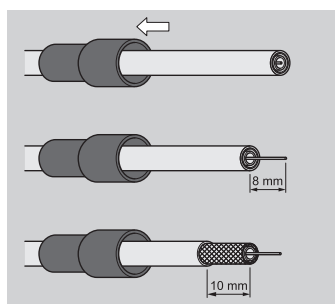
Zur Montage der F-Stecker auf das Koaxial-Kabel benötigen Sie eine Abisolierzange und einen Seitenschneider.



Wichtig!

Der F-Stecker muss zum verwendeten Koaxial-Kabel passen, da sonst Gefahr eines Kurzschlusses besteht.

- ▶ Trennen Sie an jedem Ende 8 mm Koaxial-Kabel bis auf den inneren Leiter ab.
- ▶ Trennen Sie vorsichtig 10 mm der äußeren Isolierung ab, so dass das Drahtgeflecht frei liegt.
- ▶ Entfernen Sie die innere Isolierung bis 2 mm vor dem Drahtgeflecht.
- ▶ Drehen Sie den F-Stecker auf das Drahtgeflecht, bis der Stecker an die innere Isolierung anstößt. Es darf kein Drahtgeflecht hinten am Ende des Steckers überstehen.
- ▶ Kürzen Sie den Innenleiter mit einem Seitenschneider, so dass er maximal 1 mm aus dem Stecker ragt.



Antennenkabel anschließen



- Schließen Sie das Antennenkabel am Anschluss „LNB IN“ an.



Wichtig!

Beachten Sie die Montageanweisung zur Satellitenantenne und zum Koaxial-Kabel.

TV-Gerät anschließen

Das Gerät verfügt über mehrere Arten von Videoausgängen mit unterschiedlicher Signalqualität und Belegung.



Wichtig!

Beachten Sie ggf. die Bedienungsanleitung Ihres TV-Geräts, um die Anschlüsse richtig vorzunehmen und die richtige Empfangsquelle zu wählen.

Anschluss mit HDMI-Kabel

Die beste Bild- und Tonqualität liefert der HDMI-Ausgang. Um hochauflösendes Digitalfernsehen darstellen zu können, müssen Sie eine Verbindung über HDMI herstellen.

HDMI („High Definition Multimedia Interface“) ist im Bereich der Unterhaltungselektronik die einzige Schnittstelle, die gleichzeitig Audio- und Videodaten digital überträgt. Sie verarbeitet alle heute bekannten Bild- und Tonformate, einschließlich HDTV („High Definition Television“).

Sie können den SAT-Receiver sowohl an ein Fernsehgerät mit HDMI- als auch mit DVI-Eingang anschließen (HDMI ist abwärtskompatibel zu DVI – „Digital Visual Interface“). Für den Anschluss an einen HDMI-Eingang verwenden Sie das mitgelieferte HDMI-Kabel.

Falls Ihr Fernsehgerät eine DVI-Buchse besitzt, benötigen Sie zusätzlich einen Adapter (HDMI – DVI), der im Fachhandel erhältlich ist.

Beachten Sie bitte, dass bei einem DVI-Anschluss der Ton nicht mit übertragen wird. Er muss gesondert (z. B. über Cinch) übertragen werden.

Schema für den HDMI-Anschluss:



- Verbinden Sie das HDMI-Kabel mit dem Anschluss „HDMI“ am Gerät und dem entsprechenden HDMI-Anschluss am TV-Gerät.



Wichtig!

Wenn Sie das Fernsehgerät mit HDMI- oder DVI-Eingang angeschlossen haben, schalten Sie zunächst nur dieses Gerät ein. Warten Sie dann ca. 30 Sekunden und schalten Sie dann erst den SAT-Receiver ein.



Wichtig!

Der SAT-Receiver ist voreingestellt auf die Auflösung 1080i 25 Hz. Wenn Ihr Fernsehgerät ein anderes Protokoll bzw. ein anderes Bildformat unterstützt, können Sie dies mit der Taste **V-RES** einstellen.



Wichtig!

Bitte beachten Sie: Der HDMI-Ausgang wurde nach dem gültigen HDMI-Standard zertifiziert. Trotzdem kann es in Einzelfällen vorkommen, dass der Anschluss mit einem DVI- oder HDMI-Anschluss eines anderen Geräts nicht kompatibel ist und dadurch keine fehlerfreie Übertragung möglich ist. Hierbei handelt es sich jedoch nicht um einen Fehler Ihres SAT-Receivers.

Anschluss mit Komponenten-Kabel

Die zweitbeste Bildqualität bieten die Komponentenanschlüsse Y Pb Pr (auch „YUV“ genannt). Bei diesem Anschluss muss zusätzlich eine Tonverbindung hergestellt werden.

Schema für den Komponentenanschluss:



- ▶ Verbinden Sie ein Komponentenkabel (rot/grün/blau) (nicht im Lieferumfang) mit den Ausgängen Y Pb Pr am Gerät und den entsprechenden Eingängen am TV-Gerät.
- ▶ Verbinden Sie außerdem ein Audiokabel (weiß/rot) mit den Anschlüssen „AUDIO L R“ am Gerät und mit den Audio-Eingängen des TV-Geräts.

Anschluss mit SCART-Kabel

Am SCART-Anschluss „TV“ stehen Video- und Audiosignale in guter Qualität zur Verfügung. Insbesondere die Farbsignale (RGB) werden dort getrennt bereitgestellt.

Schema für den SCART-Anschluss:



- ▶ Verbinden Sie ein SCART-Kabel (nicht im Lieferumfang) mit dem SCART-Anschluss „TV“ am Gerät und dem entsprechenden SCART-Anschluss am TV-Gerät.

Anschluss mit Video-Cinch-Kabeln

Sie können Ihren Satelliten-Receiver auch nur über ein Video-Cinch-Kabel (nicht im Lieferumfang) anschließen. Am Cinch-Anschluss „VIDEO“ stehen nur die Videosignale mit integrierten Farbsignalen (FBAS) zur Verfügung. Verwenden Sie diesen Anschluss für Geräte mit einem einfachen Video-Eingang

Schema für den Video-Cinch-Anschluss:



- ▶ Verbinden Sie den Anschluss „VIDEO“ am Gerät mit dem Video-Eingang am TV-Gerät.
- ▶ Verbinden Sie außerdem ein Audiokabel (weiß/rot) mit den Anschlüssen „AUDIO L R“ am Gerät und mit den Audio-Eingängen des TV-Geräts.

Zusätzliche Geräte anschließen

DVD-Spieler oder Videorekorder

Für ein weiteres Videogerät (z. B. DVD-Spieler oder Videorekorder) benutzen Sie den anderen SCART-Anschluss „VCR“.



- ▶ Verbinden Sie den Anschluss „VCR“ am Gerät mit dem SCART-Anschluss des Videogeräts.

Audio-Anlage – analog

Falls Sie den Ton des TV-Geräts analog über eine Audio-Anlage ausgeben möchten, können Sie die Cinch-Ausgänge L/R benutzen.



- Verbinden Sie die Anschlüsse „AUDIO“ „L R“ am Gerät mit den entsprechenden Eingängen (oder AUX-Eingängen) der Audio-Anlage.



Vorsicht!

Verbinden Sie niemals den Phono-Eingang einer Stereoanlage mit dem Receiver. Das kann die Stereoanlage zerstören.

Audio-Anlage – digital

Ihr Receiver empfängt die Signale zwar digital, muss diese aber für herkömmliche HiFi-Anlagen erst in analoge Signale umwandeln. Dabei kann etwas an Qualität verloren gehen.

Diesen Verlust vermeiden Sie, wenn Sie den digitalen Ausgang OPTICAL des Receivers nutzen, z. B. für einen Verstärker oder einen digitalen Audio Verstärker.

Schema für den Anschluss „OPTICAL“:



- Ziehen Sie die Schutzkappe vom Ausgang „OPTICAL“ ab.
- Verbinden Sie den Anschluss „OPTICAL“ über ein optisches Kabel mit dem digitalen optischen Eingang an Ihrem Verstärker oder am Dolby-Surround-System.



Wichtig!

Wenn Sie die digitale Radiofunktion des Receivers nutzen und haben eine Stereoanlage angeschlossen, brauchen Sie das TV-Gerät nicht einzuschalten. Die Tonausgabe erfolgt direkt über die angeschlossene Stereoanlage.

USB-Gerät anschließen

Sie können ein externes Gerät der Klasse Mass Storage Device (USB Stick oder externe Festplatte) an Ihrem Gerät anschließen. Andere Device-Klassen werden nicht unterstützt. Es sollten nur Geräte verwendet werden, die den High Speed Modus unterstützen. Typische Geräte dieser Mass Storage Device Class sind externe Festplatten (via USB), USB Memory Sticks und Card Reader. Wenn mehrere Partitionen auf der Festplatte vorliegen, dann wird die erste Partition verwendet.

Es kann nicht garantiert werden, dass alle Geräte der Mass Storage Device Klasse unterstützt werden. Externe Festplatten erhalten die Betriebsspannung über den USB-Stecker. Der Receiver liefert die vorgeschriebene, wie von der USB-Spezifikation gefordert, Leistung.

Beim Anlaufen dieser externen Festplatten kann deren Strombedarf jedoch so groß sein, dass diese dann nicht erkannt werden. Dann wird ein externes Netzteil für diese Festplatten benötigt.



Wichtig!

Es wird die Verwendung einer Festplatte mit eigenem externen Netzteil empfohlen.

Bitte beachten Sie, dass mit einer steigenden Festplatten-Speicherkapazität die Zugriffszeiten ansteigen. Wir empfehlen eine maximale Speicherkapazität von 500 GB.



Vorsicht!

Schieben Sie den USB-Stecker nicht mit Gewalt in den Anschluss. Er passt nur in eine Richtung.

- ▶ Stecken Sie das USB-Speichermedium in den USB-Anschluss ein. Das USB-Speichermedium wird verbunden, es erscheint eine entsprechende Meldung. Der Verbindungsvorgang kann, abhängig von der Speicherkapazität und der bereits gespeicherten Daten, mehrere Minuten in Anspruch nehmen.
- ▶ Wenn das USB-Speichermedium für den Receiver lesbar ist und erkannt wird, erscheint eine entsprechende Meldung. Das USB-Speichermedium ist nun bereit.



Wichtig!

Beachten Sie, dass der Receiver nur externe USB-Speichermedien bis 1 TB unterstützt.

Gerät in Betrieb nehmen

Allgemeines

Voreingestellte Senderlisten

Die wichtigsten Satelliten und Programme sind vorprogrammiert. Sie brauchen den Receiver beim Erstbetrieb daher zunächst nicht zu programmieren oder einen Sendersuchlauf durchzuführen.

Sie können jedoch jederzeit neue Programme suchen, indem Sie einen Sendersuchlauf für einen bestimmten oder für alle Satelliten ausführen.

Batterien in die Fernbedienung einlegen

- ▶ Öffnen Sie das Batteriefach.
- ▶ Setzen Sie zwei Batterien (1,5 V Micro, AAA/LR03) in das Batteriefach ein. Beachten Sie die Polarität +/- (der Minuspol liegt an der Feder an).
- ▶ Schließen Sie das Batteriefach.

Netzanschluss



Gefahr!

Benutzen Sie nur Steckdosen in einwandfreiem Zustand. Wackelige Stecker oder Steckdosen können zu Bränden führen. Bei defekten Steckern oder Steckdosen kann auch der Empfang gestört sein. Sie dürfen keine defekten Steckdosen benutzen. Lassen Sie diese von einem Fachmann reparieren, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.



Gefahr!

Ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Netzstecker oder das Netzkabel beschädigt ist. Lassen Sie das Netzkabel durch den Kundendienst gegen ein neues mit vergossenem Netzstecker austauschen.

Schließen Sie das Gerät auf keinen Fall an das Stromnetz an, solange diese Schäden nicht repariert sind. Andernfalls besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

- ▶ Nachdem die Anschlüsse vorgenommen wurden, stecken Sie den Netzstecker in eine vorschriftsmäßig installierte Netzsteckdose mit 230 V ~ 50 Hz.



Ein- und ausschalten

- ▶ Schalten Sie Ihr TV-Gerät ein und wählen Sie den AV- oder HDMI-Modus.
- ▶ Schalten Sie den Receiver mit dem Netzschalter auf der Rückseite (Position ON) ein. Die Betriebsanzeige leuchtet auf.



Wichtig!

Wie bei einem Computer muss ein Digitalreceiver beim Starten erst das Betriebsprogramm laden. Es kann ein paar Sekunden dauern, bis das Gerät reagiert.

- ▶ Um den Receiver in den Bereitschaftsmodus zu schalten, drücken Sie die Standby-Taste am Gerät oder drücken Sie die Standby-Taste an der Fernbedienung.
- ▶ Um den Receiver ganz auszuschalten, stellen Sie den Netzschalter auf die Position OFF.



Gefahr!

Verdecken Sie nie die Belüftungsöffnungen am Geräteboden und auf der Oberseite des Gerätes. Das Gerät erzeugt auch im Standby-Modus Wärme. Bei verdeckten Lüftungsöffnungen kann es zu Bränden kommen.

Lassen Sie eingeschaltete elektrische Geräte nicht unbeaufsichtigt.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und schalten Sie das Gerät am Netzschalter aus, wenn Sie das Gerät länger nicht beaufsichtigen können (z. B. im Urlaub).

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und entfernen Sie das Antennenkabel vom Gerät, wenn ein Gewitter aufzieht. So verhindern Sie, dass bei einem Blitzschlag in der Umgebung Ihre Geräte beschädigt werden.



Wichtig!

Auch bei ausgeschaltetem Netzschalter sind Teile des Gerätes unter Spannung. Um die Stromversorgung zu Ihrem Receiver zu unterbrechen, oder das Gerät gänzlich von Spannung freizuschalten, **ziehen Sie den Netzstecker** aus der Steckdose.

Gerät bedienen

Lautstärke einstellen

- ▶ Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie die Taste **VOL +**.
- ▶ Um die Lautstärke zu verringern, drücken Sie die Taste **VOL -**.

Die Höhe der Lautstärke wird durch einen Balken am Bildschirm angezeigt. Alternativ kann die Lautstärke auch mit den Pfeiltasten eingestellt werden.

- ▶ Um den Ton stummzuschalten, drücken Sie die Taste **MUTE**.
- ▶ Um den Ton wieder hörbar zu schalten, drücken Sie erneut die Taste **MUTE**, oder drücken Sie die Tasten **VOL +** oder **VOL -**.

Audioeinstellungen

- ▶ Drücken Sie die Taste **AUDIO**, um das Menü Audio zu öffnen.
- ▶ Mit den Pfeiltasten ◀ ▶ wählen Sie zwischen Stereoton, Mono und der Ausgabe aus dem linken (Links) oder rechten (Rechts) Lautsprecher.
- ▶ Mit den Pfeiltasten ▲ ▼ wählen Sie ggf. eine Sprache, wenn diese vom Sender zur Verfügung gestellt wird.

Umschalten TV/Radio

Mit der Taste **TV/RADIO** können Sie zwischen Fernseher- und der Radio-Funktion hin- und herschalten. Der Receiver überträgt jetzt ein Radioprogramm und zeigt ein Hintergrundbild an.

Automatische Ausschaltung

Sie können einen so genannten Sleeptimer einstellen.

- ▶ Drücken Sie die Zifferntaste **0**. Es öffnet sich das Sleeptimer Fenster.
- ▶ Drücken Sie die Zifferntaste **0** wiederholt. Wählen Sie die Zeit, nach der der Receiver sich in den Standby-Modus schalten soll: 10, 30, 60, 90 oder 120 Minuten. Einstellung OFF: keine automatische Ausschaltung eingestellt.



Wichtig!

Die automatische Ausschaltung kann im Media Player und während einer Aufnahme nicht aktiviert werden.

Programm wählen

- ▶ Um zum nächsten Programm zu wechseln, drücken Sie die Taste **CH ▲** an der Fernbedienung oder **P+** am Gerät.
- ▶ Um zum vorherigen Programm zu wechseln, drücken Sie die Taste **CH ▼** an der Fernbedienung oder **P-** am Gerät.

Alternativ können Sie Programme auch mit den Pfeiltasten auswählen.

- ▶ Um ein Programm direkt zu wählen, geben Sie mit den Zifferntasten die Nummer des entsprechenden Speicherplatzes ein. Mehrstellige Programmnummern geben Sie zügig hintereinander ein.
- ▶ Um zum vorher eingestellten Programm zu wechseln, drücken Sie die Taste **RECALL**.

Programm aus der Programmliste wählen

Wenn Sie ein Programm über die Programmliste auswählen wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Drücken Sie während des Empfangs die Taste **OK**. Die aktuelle Programmliste wird angezeigt.
- ▶ Um ein Programm auszuwählen, wählen Sie es mit den Pfeiltasten ▲ ▼ an.
- ▶ Sie können eine ganze Seite weiter- und zurückschalten, indem Sie die Pfeiltasten ◀ ▶ drücken.
- ▶ Mit den Tasten **P+** und **P-** können Sie zwischen den einzelnen Satelliten sowie den befüllten Favoritenlisten blättern.



Wichtig!

Im OSD-Menü wird auf die Tasten mit der Bezeichnung **PAGE+/PAGE-** verwiesen. Diese entsprechen den Tasten **P+/P-** Ihrer Fernbedienung.

- ▶ Um zum markierten Programm zu wechseln, drücken Sie die Taste **OK**.
- ▶ Um die Programmliste zu schließen, drücken Sie die Taste **EXIT** oder **OK**.

Programm nach Namen suchen (Schnellsuche)

- ▶ Drücken Sie die Taste **FIND**. Es erscheint das Menü Finden.
- ▶ Wählen Sie mit den Pfeiltasten ◀ ▶ ▲ ▼ das erste Zeichen des Senders, den Sie suchen.
- ▶ Drücken Sie **OK**. Alle Sender mit diesem Anfangszeichen werden eingeblendet.
- ▶ Wählen Sie das nächste Zeichen usw.
- ▶ Ein Leerzeichen geben Sie ein, indem Sie das Feld „SP“ anwählen (*space* = Leerzeichen).
- ▶ Um das letzte Zeichen zu löschen, drücken Sie die rote Taste **V.RES** (Löschen).
- ▶ Sie können mit der gelben Taste zwischen Klein und Großschreibung wechseln (Gr./Kl.).
- ▶ Um die Tastatur zu schließen und in die Programmliste zu wechseln, drücken Sie die blaue Taste **TIMER**, oder die **EXIT** Taste.

Untertitel

- ▶ Drücken Sie die Taste **SUBT**, um das Untertitelmenü zu öffnen.
- ▶ Wählen Sie ggf. Untertitel und eine Untertitelsprache, wenn der Sender diese für die aktuelle Sendung zur Verfügung stellt.

Auflösung wählen

- ▶ Drücken Sie die **V-RES** (rote Taste) mehrmals, um zwischen den gewünschten Auflösungen umzuschalten. Die passende Auflösung hängt von der Art des Anschlusses an das TV-Gerät und vom TV-Gerät ab.

Für den Video-Cinch-Ausgang spielt die Einstellung keine Rolle.

Mögliche Einstellung für den HDMI und YPbPr -Ausgang: 1080i und 720p.

Zeilensprungverfahren: i = *interlaced*; p = *progressive*.

Progressive Bildsignale (Vollbildtechnik) sind den Interlaced Bildsignalen (Halbbildtechnik) überlegen, weil kein Zeilenflimmern auftritt.

Videotext

Die Teletext-Angebote sind je nach Programmanbieter unterschiedlich.

- ▶ Wählen Sie das Fernsehprogramm, dessen Videotext Sie aufrufen wollen.

Teletext starten oder beenden

- ▶ Drücken Sie die Taste **TEXT** einmal, um die Basis-/Indexseite des Videotexts anzuzeigen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **TEXT** ein weiteres Mal, um wieder in den TV-Modus zu wechseln.

Teletext-Seiten wählen

- ▶ Wählen Sie eine Seite, indem Sie mit den Zifferntasten eine dreistellige Seitenzahl eingeben.
- ▶ Innerhalb einer Seite können Sie mit den Pfeiltasten ◀ ▶ blättern.
- ▶ Mit den Tasten **P+/-** können Sie um 100 Seiten vor oder zurück blättern.



Wichtig!

Im OSD-Menü wird auf die Tasten mit der Bezeichnung **PAGE+ / PAGE-** verwiesen. Diese entsprechen den Tasten **P+ / P-** Ihrer Fernbedienung.

Die Nummer der aktuellen Seite und der Seite, die gesucht wird, werden über dem Videotext angezeigt.

Farbtasten

Wenn am unteren Bildrand farbige Felder oder Texteinträge eingeblendet sind, können Sie diese Inhalte durch Drücken der entsprechenden Farbtasten rot (**V.RES**), grün, gelb und blau (**TIMER**) direkt anwählen.

Informationsleiste bei Programmwechsel

Bei einem Programmwechsel wird am Bildschirm für einige Sekunden eine Informationsleiste eingeblendet. Die Informationsleiste kann auch jederzeit über die Taste **INFO** aufgerufen werden.

Die Informationsleiste enthält folgende Informationen:

	Radio- oder Fernsehsymbol
	Programmname (Satellitenname)
	Datum und Uhrzeit
	Programmnummer in der aktuellen Senderliste und ggf. Informationen (werden vom Sender zur Verfügung gestellt)
TTX	Das Programm bietet Videotext an.
EPG	Das Programm bietet die elektronische Programmübersicht an.
Herzsymbol	Das Programm ist in einer Favoritenliste.
Dollarsymbol	Das Programm ist kostenpflichtig

Favoritenlisten

Sie können Favoritenlisten mit Programmen füllen. In einer Favoritenliste speichern Sie Programme ab, auf die Sie bevorzugt zugreifen möchten.

Favoritenliste öffnen

- ▶ Öffnen Sie die Favoritenlisten mit der Taste **FAV**.
- ▶ Wählen Sie eine Favoritenliste aus und drücken Sie **OK**.
- ▶ Wählen Sie mit den Pfeiltasten **▲ ▼** das gewünschte Programm aus und drücken Sie **OK**.
Innerhalb der Favoritenliste können Sie nun mit den Pfeiltasten **▲ ▼** zwischen den Programmen hin und her schalten.

Favoritenliste verlassen

- ▶ Um in die Hauptprogrammliste zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint die aktuelle Programmliste.
- ▶ Drücken Sie eine der Tasten **P+/-** bis der Eintrag Alle Satelliten erscheint.
Mit der Taste **1** kommen Sie direkt auf Alle Satelliten.



Wichtig!

Im OSD-Menü wird auf die Tasten mit der Bezeichnung **PAGE+/PAGE-** verwiesen. Diese entsprechen den Tasten **P+/P-** Ihrer Fernbedienung.

- ▶ Schließen Sie das Fenster mit der Taste **Exit**. Sie befinden sich nun in der Hauptprogrammliste.



Wichtig!

Zum Füllen der Listen mit Programmen siehe Seite 30.

Bild einfrieren



Wichtig!

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn kein USB-Speichermedium angeschlossen ist.

- ▶ Durch Drücken der Pause-Taste **⏸** können Sie das Fernsehbild einfrieren.
- ▶ Drücken Sie die Pause-Taste **⏸** erneut, um den Modus zu verlassen.

EPG

Das EPG („Electronic Program Guide“) ist ein elektronisches Fernsehprogramm. Sie können die Programmvorschau der Sender für die nächsten Tage sehen und Informationen zu den Sendungen aufrufen. Außerdem können Sie Sendungen in den Timer aufnehmen.



Wichtig!

Nicht alle Sender strahlen EPG-Daten aus. Die Inhalte der Programminformationen hängen von den Sendern ab.

Programminformation aufrufen

- ▶ Drücken Sie die Taste **EPG**. Die aktuelle Sendung im aktuellen Programm ist markiert.
- ▶ Drücken Sie **OK**, um sich Informationen über die Sendung anzusehen. Mit der roten Taste **V.RES** schließen Sie das Infofenster.

Im EPG navigieren

- ▶ Eine andere Sendung im selben Programm wählen Sie mit den Pfeiltasten ◀ ▶.
- ▶ Wenn Sie die rote Taste **V.RES** drücken („Zeit“), erhalten Sie erweiterte Suchmöglichkeiten innerhalb des Programms. Wählen Sie die entsprechenden Pfeilsymbole an.
- ▶ Bestätigen Sie den Eintrag „↶“ mit **OK**, um in die ursprüngliche Ansicht zurückzukommen.
- ▶ Ein anderes Programm wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲ ▼.



Wichtig!

Mit den Tasten **P+** und **P-** können Sie im Text rauf und runter blättern.



Wichtig!

Im OSD-Menü wird auf die Tasten mit der Bezeichnung **PAGE+/PAGE-** verwiesen. Diese entsprechen den Tasten **P+/P-** Ihrer Fernbedienung.



Wichtig!

Mit der blauen Taste **TIMER** übernehmen Sie die markierte Sendung direkt ins Aufnahmemenü.

- ▶ Drücken Sie die Taste **EXIT** oder **EPG**, um die EPG Funktion zu verlassen.

Sendung in den Timer aufnehmen: Programmierte Aufnahme

Sie können eine Sendung in den Aufnahmespeicher aufnehmen. Die Sendung wird dann automatisch aufgenommen, wenn ein USB-Gerät mit ausreichender Speicherkapazität angeschlossen ist. Der Receiver kann eingeschaltet oder im Standby-Modus sein.

- ▶ Wählen Sie die Sendung an und drücken Sie die blaue Taste **TIMER**. Das Timerfenster wird geöffnet. Es enthält die Einstellungen für die gewählte Sendung.

Die weiteren Einstellungen werden im folgenden Abschnitt beschrieben.

Timer

- ▶ Drücken Sie die blaue Taste **TIMER**, um das Menü Timer-Einstellung zu öffnen.
Es enthält acht Plätze. Sie können also acht Aufnahmen programmieren.
- ▶ Wählen Sie den ersten freien Platz an und drücken Sie **OK**, um das Timermenü zu öffnen.

Timermenü

Timer-Modus	Aus	Sie können den Timer hier ausstellen.
	Einmalig, Täglich, Wöchentlich	Wählen Sie, ob die Sendung einmalig oder wiederholt aufgenommen werden soll.
Timer-Service	Aufnahme	Aufnahmetimer: Die Aufnahme wird auf dem angeschlossenen USB-Gerät gespeichert. Es muss mindestens 100 MB freier Speicherplatz zur Verfügung stehen.
	Kanal	Umschalt-/Einschalttimer: Zur programmierten Zeit schaltet der Receiver in das eingestellte Programm (auch aus dem Standby).
Start-Kanal		Wählen Sie das Programm. Sie können hier unter den Programmen der aktuellen Programmliste auswählen.
Start-Datum		Geben Sie den Tag mit den Zifferntasten ein. Sie können den Cursor auch mit ◀ ▶ weiterbewegen.
Einschaltzeit		Geben Sie die Startzeit mit den Zifferntasten ein.
Dauer		Aufnahmetimer: Geben Sie die Dauer der geplanten Aufnahme mit den Zifferntasten ein.
PS Aufnahme		Aufnahmestandard PS* ein-/ausschalten
STBY nach Timer	Ja	Aufnahmetimer: Der Receiver geht nach der Aufnahme in den Standby-Modus.
	Nein	Aufnahmetimer: Der Receiver bleibt nach der Aufnahme eingeschaltet.
Speichern		Wenn die Eingaben richtig sind, bestätigen Sie Speichern mit OK . Sie erhalten eine Fehlermeldung, wenn mit den angegebenen Daten keine Aufnahme möglich ist.
Abbrechen		Wenn Sie keinen Timer setzen möchten, bestätigen Sie Abbrechen mit OK .

Timeshift

Sie können das laufende Fernsehprogramm aufnehmen und zeitversetzt ansehen, sofern ein Speichergerät am USB-Port angeschlossen ist.

Voraussetzung ist, dass diese Funktion im Menü aktiviert ist: Menü Externer Speicher > PVR-Einstellung > Timeshift > Ein.

- ▶ Drücken Sie während des laufenden Programms die Pause-Taste **■**. Das Bild wird eingefroren und das Fernsehprogramm aufgezeichnet. Im Bildschirm erscheint das Pause-Symbol.
- ▶ Um das Programm weiter zu sehen, drücken Sie die Play-Taste **▶**. Die Aufnahme wird wiedergegeben.



Wichtig!

Die Aufnahme über die Timeshift-Funktion wird nicht dauerhaft auf dem Datenträger gespeichert. Wenn Sie umschalten oder die Aufnahme stoppen, wird die Timeshift-Aufnahme verworfen.
Einstellungen für die Timeshift-Aufnahme und –wiedergabe: siehe Seite 39.

* PS steht für *Program Stream* und ist der Name für ein standardisiertes Format zur Übertragung von Audio, Video und Daten. Im Gegensatz zum *Transport Stream* wird der Programmstrom für Medien mit geringer Bitfehlerhäufigkeit (Festplatten, Video-CD und DVD) verwendet. Die Dateien sind kleiner als bei TS und können sowohl auf dem Receiver als auch von anderen Abspielgeräten abgespielt werden, solange diese das Format unterstützen.
TS steht für *Transport Stream* und ist der Name für ein standardisiertes Kommunikationsprotokoll zur Übertragung von Audio, Video und Daten. Die Dateien sind größer als bei PS und können nur auf dem Receiver abgespielt werden.

Aufnehmen

Sie können das aktuelle Fernsehprogramm direkt aufnehmen.

- ▶ Schließen Sie ein Aufnahmegerät an den USB-Anschluss an (z. B. eine externe Festplatte). Es muss mindestens 100 MB freier Speicherplatz zur Verfügung stehen.
- ▶ Drücken Sie die Aufnahmetaste .
- ▶ Wählen Sie zwischen den Optionen PS und TS*.



Wichtig!

Aufnahmen von HD Sendern unterstützen nur die TS Option. Eine entsprechende Meldung erscheint auf dem Bildschirm.

Die Voreinstellung für die Aufnahmedauer ist zwei Stunden. Wird die Aufnahme nicht vorher beendet, bricht sie nach zwei Stunden automatisch ab.

- ▶ Drücken Sie erneut die Aufnahmetaste , um die Aufnahmezeit einzustellen.

Die Lautstärke für die Aufnahme muss nicht am TV-Gerät eingestellt werden. Die Aufnahme regelt die Lautstärke unabhängig.

Aufnahmen wiedergeben

Ihre Aufnahmen finden Sie im Media Player.

- ▶ Öffnen Sie den Media Player mit der Taste **MOVIE**, um direkt auf die Aufnahmen zuzugreifen.
- ▶ Wählen Sie die Aufnahme mit   an.

Sie sehen das Programm, die Aufnahmelänge, den benutzten Speicherplatz (x MB), Aufnahmedatum und Zeit sowie das Startbild der Aufnahme. Es stehen Ihnen folgende Befehle zur Verfügung:

Taste	Funktion	Beschreibung
Rote Taste V.RES	Umbenennen	▶ Drücken Sie die rote Taste V.RES. Es öffnet sich ein Tastaturfeld. Sie können den Programmnamen ändern und einen Namen für die Aufnahme vergeben. ▶ Wählen Sie ein Zeichen mit den Pfeiltasten     an und drücken Sie OK. ▶ Um das letzte Zeichen zu löschen, wählen Sie das Feld  an und drücken Sie OK. ▶ Zuletzt wählen Sie das Feld OK und drücken OK.
Grüne Taste	Sperren	Sie können eine Aufnahme sperren, um zu verhindern, dass sie von anderen Benutzern gesehen wird. ▶ Drücken Sie die grüne Taste. Es erscheint ein Schlosssymbol hinter der Aufnahme. ▶ Wenn Sie die Aufnahme jetzt starten wollen, müssen Sie das Passwort eingeben.
Gelbe Taste	Löschen	▶ Drücken Sie die gelbe Taste. Es erscheint ein Löschen-Symbol hinter der Aufnahme. ▶ Wenn Sie das Menü jetzt mit EXIT schließen, werden die Aufnahmen gelöscht.
		Wichtig! Es können nur abgeschlossene Aufnahmen gelöscht werden. Die laufenden Aufnahmen werden angezeigt, können aber nicht gelöscht werden.
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Wählen	Drücken Sie die gewünschte Taste, wenn Sie die Verzeichnisse Video, Bild, Aufnah(me) oder Musik öffnen möchten.

- ▶ Mit der Playtaste  können Sie die Aufnahme im kleinen Vorschaufenster abspielen.

* PS steht für *Program Stream* und ist der Name für ein standardisiertes Format zur Übertragung von Audio, Video und Daten. Im Gegensatz zum *Transport Stream* wird der Programmstrom für Medien mit geringer Bitfehlerhäufigkeit (Festplatten, Video-CD und DVD) verwendet. Die Dateien sind kleiner als bei TS und können sowohl auf dem Receiver als auch von anderen Abspielgeräten abgespielt werden, solange diese das Format unterstützen.

TS steht für *Transport Stream* und ist der Name für ein standardisiertes Kommunikationsprotokoll zur Übertragung von Audio, Video und Daten. Die Dateien sind größer als bei PS und können nur auf dem Receiver abgespielt werden.

- Drücken Sie **OK**, um die Aufnahme auf dem gesamten Bildschirm abzuspielen. Es wird kurz die Informationsleiste eingeblendet.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

Taste	Beschreibung	
⏸	Wiedergabe unterbrechen; STEP II: wiederholt drücken, um die Wiedergabe Bild für Bild fortzusetzen.	
⏮	Schneller Rücklauf	Wiederholt drücken, um die Geschwindigkeit zu ändern.
⏭	Schneller Vorlauf.	
⏩	SKIP vor: 30 Sekunden vorwärts springen.	Das Intervall können Sie ändern: siehe Seite 39.
⏪	SKIP zurück: 30 Sekunden rückwärts springen	
⏮	Zeitlupe rückwärts	Wiederholt drücken, um die Geschwindigkeit zu ändern. Nur bei vom Receiver aufgenommenen SD Aufnahmen verfügbar (MPEG2)
⏭	Zeitlupe vorwärts	Wiederholt drücken, um die Geschwindigkeit zu ändern.
▶	Wiedergabe fortsetzen und zur Normalgeschwindigkeit zurückkehren.	
■	Wiedergabe stoppen; Wenn Sie die Aufnahme nun noch einmal abspielen, können Sie die Wiedergabe ab dem letzten Stopp-Punkt fortsetzen.	

- Mit Stop ■ beenden Sie die Wiedergabe und kehren zum Aufnahme-Manager zurück.



Wichtig!

Während der Wiedergabe zeigt das Display des Receivers „M E N U“.

Common Interface Plus

An der Frontseite des Geräts hinter der Blende findet sich ein Einschub, der zur Aufnahme von Common Interface-Modulen zur Dekodierung verschlüsselter Programme vorgesehen ist. Die CI-Module wiederum werden mit Smartcards zur Dekodierung verschlüsselter Programme bestückt.

CI-Modul

- ▶ Um das Common Interface (CI)-Modul einzustecken, schalten Sie den Receiver zunächst vollständig am Netzschalter an der Geräterückseite aus.
- ▶ Öffnen Sie die Blende und schieben Sie das CI-Modul bis zum Anschlag in den Einschub. Der Druckknopf auf der rechten Seite des Einschubs erscheint.



Vorsicht!

Um eine Beschädigung zu vermeiden, dürfen ausschließlich Module gesteckt werden, die das „PC Card“-Logo tragen. Andere Module können irreparable Schäden am Receiver verursachen. Versuchen Sie nicht, ein Modul gewaltsam zu stecken. Ziehen Sie stattdessen das Modul nochmal aus dem Schacht und stecken Sie es erneut. Achten Sie auch darauf, dass Sie es mit der richtigen Seite nach oben stecken.

- ▶ Führen Sie nun die Smartcard in das CI-Modul ein. Smartcards sind gelegentlich irritierend bedruckt, da sie oft für den Einsatz in anderen Decodern entworfen wurden. Die meisten gängigen Common Interface-Module erwarten, dass die Karten mit den golden glänzenden Kontakten nach oben gesteckt werden.
- ▶ Anschließend schalten Sie den Receiver bitte wieder ein. Das Modul wird initialisiert. Abhängig vom Programmanbieter erscheint eine Nachricht auf Ihrem Bildschirm. Bitte folgen Sie diesen Anweisungen.



Wichtig!

Sollten Sie ein CI-Modul besitzen, in das nur der Chip Ihrer Smartcard eingesteckt werden muss, müssen Sie zunächst den Chip einsetzen und dann das CI-Modul in den Common Interface-Einschub einstecken.

- ▶ Schließen Sie nun die Klappe des Common Interface-Einschubs. Dadurch schützen Sie das Innere Ihres Receivers vor Verschmutzung.
- ▶ Solange Sie das zu entschlüsselnde Programm verfolgen möchten, muss das CI-Modul mit der Smartcard im Common Interface-Einschub korrekt eingesteckt sein.

Vor Wechsel in den Standby-Modus oder Ausschalten des Receivers am Netzschalter an der Receiver-Rückseite kann das CI-Modul mit oder ohne Smartcard im Common Interface-Einschub eingesteckt bleiben.

- ▶ Um das CI-Modul aus dem Common Interface-Einschub zu entfernen, öffnen Sie die Klappe und drücken den Druckknopf auf der rechten Seite des Common Interface-Einschubs. Sie können das CI-Modul nun mit der eingelegten Smartcard entnehmen.

Wenn ein Verschlüsselungsmodul korrekt erkannt wurde, erscheint dessen Name in der Auflistung im Menüpunkt Common Interface. Wenn Sie in dieser Liste auf den Eintrag für dieses Modul gehen und auf **OK** drücken, wird ein Menü angezeigt, das vom jeweiligen Verschlüsselungsmodul erzeugt wird. Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an den Modulhersteller.



Wichtig!

Einige Module melden sich erst vollständig an und stellen ein Menüsystem erst bereit, wenn eine gültige Karte gesteckt wurde.

Media Player

Im Media Player können Sie Bilder, Audiodateien, Videodateien und Aufnahmen wiedergeben.

- ▶ Verbinden Sie ein USB-Gerät mit dem USB-Anschluss hinter der Frontblende.
- ▶ Drücken Sie die Taste des Mediaplayers, den Sie öffnen wollen (VIDEO, PICT, MOVIE oder MUSIC) .
Sie können den Media Player auch über das Menü öffnen: Einstellung > Media Player.
- ▶ Im Hauptverzeichnis liegt der vorinstallierte Ordner „uda1: [Name des Datenträgers]“.
Bestätigen Sie diesen Ordner mit **OK**.
- ▶ Sie sehen die lesbaren Dateien auf dem USB-Gerät. Außerdem werden die Ordner, die sich auf dem USB-Gerät befinden, angezeigt. Es werden nur die Dateien des ausgewählten Formats angezeigt.
- ▶ Öffnen Sie ggf. einen Ordner mit **OK**.
- ▶ In die obere Ordner Ebene gelangen Sie mit **EXIT**.

Bilder wiedergeben

- ▶ Drücken Sie die Taste **PICT**. Alle Bilder im Verzeichnis werden nun aufgelistet.
Es stehen Ihnen folgende Befehle zur Verfügung:

Taste	Funktion	Beschreibung		
Rote Taste V.RES	Wiedergabeliste	Ruft die Wiedergabeliste der Bilder auf, die Sie mit der grünen oder gelben Taste definiert haben.		
Grüne Taste	FAV	Drücken Sie diese Taste, um das markierte Bild in die Wiedergabeliste mit aufzunehmen		
Gelbe Taste	FAV Alle	Drücken Sie diese Taste, um alle Bilder in die Wiedergabeliste mit aufzunehmen		
Blaue Taste TIMER	Ändern	Drücken Sie diese Taste, um das Änderungsfenster mit den folgenden Optionen zu öffnen		
		Rote Taste V.RES	Umbenennen	Markiertes Bild umbenennen
		Grüne Taste	Kopieren	Markiertes Bild kopieren
		Gelbe Taste	Löschen	Markiertes Bild löschen
		Blaue Taste Timer	+ Ordner	Neuen Ordner erstellen
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Wählen	Drücken Sie die gewünschte Taste, wenn Sie die Verzeichnisse Video, Bild, Aufnah(me) oder Musik öffnen möchten.		
SUBT	Sortieren	Drücken Sie diese Taste, wenn Sie Bilder nach folgenden Kriterien sortieren möchten: Name, Zeit, Größe oder Favorit.		
INFO	Einstellungen	Drücken Sie diese Taste, um Diashow Einstellungen vorzunehmen.		
EXIT	Abbruch	Drücken Sie diese Taste, um eine Ebene zurück zu gehen, oder um das Programm endgültig zu verlassen.		

Videos wiedergeben

- ▶ Drücken Sie die Taste **VIDEO**. Alle Videos im Verzeichnis werden nun aufgelistet. Es stehen Ihnen folgende Befehle zur Verfügung:

Taste	Funktion	Beschreibung
Blaue Taste TIMER	Ändern	Drücken Sie diese Taste, um das Änderungsfenster mit den folgenden Optionen zu öffnen
		Rote Taste V.RES Umbenennen Markiertes Video umbenennen
		Grüne Taste Kopieren Markiertes Video kopieren
		Gelbe Taste Löschen Markiertes Video löschen
		Blaue Taste Timer + Ordner Neuen Ordner erstellen
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Wählen	Drücken Sie die gewünschte Taste, wenn Sie die Verzeichnisse Video, Bild, Aufnah(me) oder Musik öffnen möchten.
SUBT	Sortieren	Drücken Sie diese Taste, wenn Sie Videos nach folgenden Kriterien sortieren möchten: Name, Zeit oder Größe.
EXIT	Abbruch	Drücken Sie diese Taste, um eine Ebene zurück zu gehen, oder um das Programm endgültig zu verlassen.

Musik wiedergeben

- ▶ Drücken Sie die Taste **MUSIC**. Alle Musiktitel im Verzeichnis werden nun aufgelistet. Es stehen Ihnen folgende Befehle zur Verfügung:

Taste	Funktion	Beschreibung
Rote Taste V.RES	Wiedergabeliste	Ruft die Wiedergabeliste der Musikdateien auf, die Sie mit der grünen oder gelben Taste definiert haben.
Grüne Taste	FAV	Drücken Sie diese Taste, um den markierten Titel in die Wiedergabeliste mit aufzunehmen
Gelbe Taste	FAV Alle	Drücken Sie diese Taste, um alle Titel in die Wiedergabeliste mit aufzunehmen
Blaue Taste TIMER	Ändern	Drücken Sie diese Taste, um das Änderungsfenster mit den folgenden Optionen zu öffnen
		Rote Taste V.RES Umbenennen Markierten Titel umbenennen
		Grüne Taste Kopieren Markierten Titel kopieren
		Gelbe Taste Löschen Markierten Titel löschen
		Blaue Taste Timer + Ordner Neuen Ordner erstellen
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Wählen	Drücken Sie die gewünschte Taste, wenn Sie die Verzeichnisse Video, Bild, Aufnah(me) oder Musik öffnen möchten.
SUBT	Sortieren	Drücken Sie diese Taste, wenn Sie Musiktitel nach folgenden Kriterien sortieren möchten: Name, Zeit, Größe oder Favorit.
INFO	Einstellungen	Drücken Sie diese Taste, um den Wiedergabemodus einzustellen.
EXIT	Abbruch	Drücken Sie diese Taste, um eine Ebene zurück zu gehen, oder um das Programm endgültig zu verlassen.

Aufnahmen wiedergeben

- ▶ Drücken Sie die Taste **MOVIE**. Alle Aufnahmen im Verzeichnis werden nun aufgelistet. Die zur Verfügung stehenden Befehle wurden bereits ab Seite 24 beschrieben.

USB-Gerät entfernen

Es ist empfehlenswert, das USB-Gerät nicht einfach abzuziehen, sondern sicher zu entfernen.

- ▶ Öffnen Sie mit **MENU** das Hauptmenü, wählen Sie mit **▲ ▼** das Menü Einstellung, aktivieren Sie das Menü mit **▶**, wählen Sie mit den Eintrag USB-Gerät sicher entfernen und bestätigen Sie diesen Punkt mit **OK**.
- ▶ Jetzt können Sie das Gerät abziehen.

Hinweis: Entstehung von neuen Ordnern



Es ist möglich, dass durch die Benutzung des USB-Geräts am Receiver leere Dateien auf dem USB-Gerät entstehen. Hierbei handelt es sich um Systemordner des Receivers. Dies ist kein Fehler des Produkts. Diese Ordner auf dem USB-Gerät sind leer und können gelöscht werden.

Das Menü

- ▶ Sie öffnen das Menü mit der Taste **MENU**. Mit derselben Taste oder mit **EXIT** können Sie es schließen.

Im Menü navigieren

- ▶ Wählen Sie mit den Pfeiltasten **▲ ▼** die Hauptmenüs.
- ▶ Bestätigen Sie ein Menü mit **OK**, um es mit seinen Optionen und Steuermöglichkeiten zu öffnen.
- ▶ Eine Auswahl zwischen mehreren Optionen wird gewöhnlich mit **◀ ▶** getroffen. Sie braucht nicht mit **OK** bestätigt zu werden, es sei denn, es wird ausdrücklich verlangt.
- ▶ Mit **EXIT** kommen Sie jeweils einen Schritt zurück und schließen das Menü.

In den Menüs wird angezeigt, welche Taste für welche Funktion verwendet wird (z. B. die Farbtasten).

Einstellungen zurücksetzen



Wichtig!

Haben Sie Einstellungen geändert, können Sie sie auf die gleiche Weise rückgängig machen, wie Sie sie hergestellt haben.

Menü Programmliste ändern

TV-Programmliste und Radio-Programmliste



Wichtig!

Um ein Programm zu bearbeiten wie im Folgenden beschrieben, müssen Sie zunächst eine Satellitenliste und dann das zu bearbeitende Programm wählen und mit **OK** bestätigen.

Taste	Funktion
◀ ▶	Wählen Sie eine Programmliste: Alle Satelliten, einzelne Satelliten oder die Favoritenlisten. Listen werden nur angezeigt, wenn sie Programme enthalten.
▲ ▼	Wählen Sie ein Programm aus der Liste. In der Informationsbox rechts sehen Sie folgende Informationen: Satellit; Programmname; Frequenz/Polarisation/Symbolrate; PID: Kennnummer eines empfangenen Datenstroms. Die PIDs sorgen dafür, dass ein Sender vollständig empfangen werden kann.
FAV	Favoriten hinzufügen. ▶ Drücken Sie FAV. Das Feld FAV wird markiert (hochgesetzt). ▶ Wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ das Programm aus, welches Sie einer Favoritenliste hinzufügen möchten. ▶ Drücken Sie OK. Die Favoritenlisten öffnen sich. ▶ Wählen Sie die Favoritenliste für dieses Programm und drücken Sie OK. ▶ Schließen Sie das Fenster mit EXIT. Hinter dem Programmnamen erscheint ein Herzsymbol. ▶ Beim Schließen mit EXIT erfolgt eine Sicherheitsabfrage. Bestätigen Sie „Ja“, um das Programm in der Favoritenliste zu speichern.
Sperre(n)	Gesperrte Programme können nicht mit den Programmwahltasten und den Zifferntasten angewählt werden. Voraussetzung ist, dass im Menü PIN der Punkt „Programmsperre“ auf „Ein“ gestellt ist (siehe Seite 36). ▶ Drücken Sie die rote Taste V.RES. Das Feld Sperre wird markiert (hochgesetzt). ▶ Drücken Sie OK und geben Sie das Passwort ein (siehe „PIN“, Seite 36). Hinter dem Programmnamen erscheint ein Schlosssymbol. ▶ Beim Schließen mit EXIT erfolgt eine Sicherheitsabfrage. Bestätigen Sie „Ja“, um das Programm zu sperren. Wenn Sie das Programm jetzt anwählen, müssen Sie zunächst das Passwort eingeben.

Überspr(ingen)	Das Programm wird beim Anwahl mit den Programmwahltasten („Zappen“) übersprungen und kann nur mit den Zifferntasten angewählt werden. ▶ Drücken Sie die grüne Taste. Das Feld Übersp wird markiert (hochgesetzt). ▶ Drücken Sie OK. Hinter dem Programmnamen erscheint das Überspringen-Symbol. ▶ Beim Schließen mit EXIT erfolgt eine Sicherheitsabfrage. Bestätigen Sie „Ja“, um das Programm zum Überspringen zu speichern.		
Versch(ieben)	▶ Drücken Sie die gelbe Taste. Das Feld Versch wird markiert (hochgesetzt). ▶ Drücken Sie OK. Hinter dem Programmnamen erscheint das Verschieben-Symbol. ▶ Wählen Sie mit ▲ ▼ einen anderen Programmplatz und drücken Sie OK. Beim Bestätigen mit EXIT wird das Programm vor den zuletzt gewählten Programmplatz eingefügt. Beim Schließen mit EXIT erfolgt eine Sicherheitsabfrage. Bestätigen Sie „Ja“, um den neuen Programmplatz zu speichern.		
Ändern	Es stehen folgende Optionen zur Verfügung:		
	Sortier	Hier können Sie die Programme nach verschiedenen Sortierfiltern ordnen.	
		A-Z; Z-A	Alphabetisch
		FTA	Nur <i>Free-to-Air</i> -Programme
		Sperren	 Wichtig! Alle Programme werden gesperrt; bei der Anwahl muss das Passwort eingegeben werden.
	Ändern	Hier können Sie den Namen des Programms ändern. ▶ Wählen Sie ein Programm an und drücken Sie OK . Es öffnet sich das Menü „Umbenennen“.	
		◀ ▶ ▲ ▼ und OK	Buchstaben auswählen
		Gr./Kl. (gelbe Taste)	Zwischen Klein und Großschreibung wechseln.
		Löschen (rote Taste V.RES)	Letztes Zeichen löschen.
		OK (blaue Taste TIMER)	Umbenennung abschließen.
	Löschen	Drücken Sie die blaue Taste TIMER und markieren Sie das zu löschende Programm mit OK . Beim Schließen mit EXIT erfolgt eine Sicherheitsabfrage. Bestätigen Sie „Ja“, um das Programm aus der Liste zu löschen.	
		 Wichtig! Bitte beachten Sie, dass Sie die Werkseinstellungen herstellen oder einen Programmsuchlauf durchführen müssen, um das Programm wieder zu erhalten. Die anderen Programme werden in der Liste nach oben verschoben.	

Alle löschen

Hier können Sie alle gespeicherten TV- und Radioprogramme löschen.

- ▶ Geben Sie das Passwort ein und bestätigen Sie die anschließende Sicherheitsabfrage mit „Ja“.



Wichtig!

Bitte beachten Sie, dass Sie die Werkseinstellungen herstellen oder einen Programmsuchlauf durchführen müssen, um die Programme wieder zu erhalten.

Menü Installation



Wichtig!

In den folgenden Menüs sind viele Einstellungen passend für die meisten Antennentypen vorgenommen und brauchen nicht geändert zu werden.

Nehmen Sie Änderungen nur vor, wenn Sie die nötige Fachkenntnis besitzen.

Antennenanschluss

LNB1	Fest installierte Antenne	Einstellung, wenn Sie eine starre Antenne haben.
	Motor Antenne	Einstellung, wenn Sie eine Antenne mit Drehmotor haben.

Die Auswahl beeinflusst die Optionen im Menü Antenneneinstellung; siehe unten.

Satellitenliste

Alle gespeicherten Satelliten werden angezeigt. Die aktivierten Satelliten sind mit einem Herz gekennzeichnet.

► Mit **OK** können Sie Satelliten aktivieren oder deaktivieren.

Ändern	Öffnet das Menü Satellit bearbeiten.		
	Name	Bestätigen Sie mit OK , um ggf. den Namen zu ändern.	
	Längengrad	Wichtig, wenn Sie eine Antenne mit Drehmotor haben. ▶ Wählen Sie Westlich oder Östlich und geben Sie den Längengrad mit den Zifferntasten ein.	
Neu	Öffnet das Menü Satellit hinzufügen.		
	Name	Bestätigen Sie mit OK , um einen Namen einzugeben.	
	Längengrad	▶ Wählen Sie Westlich oder Östlich und geben Sie den Längengrad mit den Zifferntasten ein.	
		OK (gelbe Taste): Speichern	Abbrechen (blaue Taste): Abbrechen
	Der Satellit wird am Ende der Liste zugefügt.		
Löschen	Bei der Bestätigung mit OK erfolgt eine Sicherheitsabfrage. Bestätigen Sie „Ja“, um den Satelliten und dessen Programme zu löschen. Bitte beachten Sie, dass Sie die Werkseinstellungen herstellen oder einen Programmsuchlauf durchführen müssen, um den Satelliten wieder zu erhalten. Selbst erstellte Satelliten gehen dabei verloren.		

Antenneneinstellung

Hier sind diejenigen Satelliten anwählbar, die im Menü Satellitenliste (siehe oben) mit einem Häkchen versehen (aktiviert) sind.

Optionen für fest installierte Antennen:

Satellit	Satelliten wählen.
LNB-Frequenz	Zum ausgewählten Satelliten die entsprechende LNB-Frequenz wählen. Standard: Universal.
Transponder	Einen der programmierten Transponder wählen.
DiSEqC1.0	Bei Mehrsatellitenempfang: Bei einem Multischalter mit mehreren Ports können Sie den Port für einen bestimmten Satelliten wählen.
22 KHz	Wenn die LNB-Frequenz auf „Universal“ gesetzt ist, werden automatisch 22 kHz ausgegeben.
Polarisation	Standard: Auto. Es kann eine horizontale oder vertikale LNB-Speisespannung festgelegt werden.

Optionen für Motorantenne:

LNB-Frequenz	Zum ausgewählten Satelliten die entsprechende LNB-Frequenz wählen. Standard: Universal.	
Motortyp	DiSEqC1.2 oder USALS.	
Örtliche Länge Örtliche Breite	Beim Motortyp USALS stellen Sie Längen- und Breitengrad der Antennenposition manuell ein.	
Alle löschen	Beim Motortyp DiSEqC1.2 können Sie alle Satellitenpositionen löschen.	
Motoreinstellung	Zugang zum DiSEqC1.2-Motorzentrum.	
	Satellit	Auswahl des zu durchsuchenden Satelliten. Einzelne Satellitenpositionen sind hier speicherbar.
	Transponder	
Begrenzung	Drehradius der Antenne festlegen.	
	Begrenzung	Begrenzung einstellen (östlich oder westlich) oder ausstellen.
	Gehe zu Referenz	Die Referenzposition der Antennen ansteuern.

Einzel-Satellitensuche

Hier können Sie einen aktivierten Satelliten nach Programmen durchsuchen. Dies ist zu empfehlen, wenn neue Programme dazugekommen sind.

Satellit	Satelliten auswählen.	
Nur für FTA	Ja: Nur <i>Free-to-Air</i> -Programme werden gesucht. Nein: Auch verschlüsselte Programme werden gesucht.	
Gesuchte Kanäle	Nur TV-Programme, nur Radioprogramme oder beides suchen.	
Netzwerk Suchlauf	Intelligenter Suchlauf. Nur verfügbar, wenn beim folgenden Punkt Suchen-Voreinstellung gewählt wird.	
Suchmodus	Autom. Suchlauf	Der komplette Satellit wird durchgesucht. Keine Daten erforderlich.
	Suchen-Voreinstellung	Nur bereits angelegte Transponder werden durchsucht.
	Sichere Suche	Verbesserter Suchlauf bei kritischen Empfangsbedingungen
Suche	▶ Drücken Sie OK, um die Suche zu starten. ▶ Um die Suche abubrechen, drücken Sie EXIT.	

Multi-Satellitensuche

Hier haben Sie die Möglichkeit, alle im unteren Feld aufgeführten Satelliten auf einmal durchsuchen zu lassen. Die Suchfilter sind unter „Einzel-Satellitensuche“ beschrieben.

TP-Liste

Digitale Fernsehsender können mehrere Programme auf einem einzigen Fernsehkanal übertragen. Solche Mehrfachsender werden als „Transponder“ bezeichnet.

Hier können Sie die Transponder der aktivierten Satelliten (siehe „Satellitenliste“) bearbeiten.

Ändern	Ändern der Parameter des markierten Transponders.	
	 Wichtig! Beachten Sie, dass diese Änderungen sich auf die Programme des geänderten Transponders auswirken!	
Neu	Hier kann ein neuer Transponder, der bisher noch nicht gespeichert ist, angelegt werden. Verwenden Sie diese Funktion, um nach einem Programm zu suchen, wenn Ihnen die notwendigen Daten bekannt sind.	
Löschen	Löschen des markierten Transponders.	
Suchen	Durchsuchen des markierten Transponders, unter Berücksichtigung einstellbarer Suchfilter, nach neuen Programmen.	

Beispiel einer Programmsuche

Ihnen ist bekannt, dass auf einer bestimmten Frequenz neue Programme gesendet werden.

Beispiel:

Satellit: ASTRA 19,2° Ost / Frequenz: 10836 MHz / Symbolrate: 22.000 Ks/s / Polarisation: Horizontal.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Transponder anlegen

- ▶ Öffnen Sie das Menü TP-Liste.
- ▶ Drücken Sie die grüne Taste. Das Feld „TP hinzufügen“ öffnet sich.
- ▶ Geben Sie mit den Zifferntasten die Frequenz 10836 ein.
- ▶ Geben Sie mit den Zifferntasten die Symbolrate 22000 ein.
- ▶ Stellen Sie mit ◀ ▶ die Polarisation H für Horizontal ein.
- ▶ Drücken Sie **OK**.

Der neuangelegte Transponder wird nun am Ende der Transponderliste des Satellit ASTRA 19,2° Ost angelegt und erscheint entsprechend auf der Transponderliste.

2. Programme suchen

- ▶ Drücken Sie die blaue Taste. Das Feld „TP-Suche“ öffnet sich.
- ▶ Stellen Sie die Suchfilter wie beschrieben ein.
- ▶ Starten Sie die Suche, indem Sie das Feld „OK“ mit **OK** bestätigen.

Die gefundenen Programme werden am Ende der allgemeinen Satellitenliste angehängt.

Systemeinstellung

Sprachen

Sprache	► Wählen Sie mit ◀ ► die Sprache für das Bildschirmmenü. Die Sprache stellt sich sofort um.
Erster Audiokanal Zweiter Audiokanal	► Treffen Sie mit ◀ ► eine Vorauswahl für die Sprache des ersten und des zweiten Audiokanals.
Teletext	► Treffen Sie mit ◀ ► eine Vorauswahl für die Teletextsprache.



Wichtig!

Bitte beachten Sie, dass es von den Sendern abhängt, welche Sprachen für welche Funktionen zur Verfügung stehen.

TV-System



Wichtig!

Die Videoeinstellungen werden sofort umgesetzt. Das Menübild kann für ein paar Sekunden ausgeblendet werden. Dies ist kein Fehler des Geräts.

Video-Auflösung	576p 720p 1080i By Source By Native TV ...	Wählen Sie die für den Anschluss und das TV-Gerät passende Videoauflösung. Für HDTV wählen Sie 720p oder 1080i. Die Auflösung können Sie auch mit der roten Taste V.RES wählen. By Source: Die Auflösung stellt sich automatisch ein und nimmt die Informationen vom Sender. By Native TV: Es wird die optimale Auflösung des TV-Gerätes ausgegeben.
Bildschirm-Format	Stellen Sie das für das TV-Gerät passende Bildformat ein.	
	Auto	Automatische Anpassung
	4:3PS	PanScan: das Bild wird auf Bildschirmbreite ausge dehnt. 
	4:3LB	Letterbox: verkleinert das 16:9-Format auf Bildschirmbreite. 
	16:9	Für 16:9-Fernseher.
Video-Signal	CVBS RGB	CVBS (Standard)/RGB- Umschaltung. Dient zur Anpassung an das angeschlossene TV-Gerät. Diese Einstellung verändert ggf. die Videoauflösung.
Digitaler Audioausgang	BS Out LPCM Out	Einstellungen für den digitalen Audioausgang. Die Möglichkeiten hängen von der Art des Anschlusses und vom angeschlossenen Ton- ausgabegerät ab.

Bildschirmeinstellung

Helligkeit	Verändern Sie die Einstellung mit ◀ ► .
Kontrast	
Farbe	
Farbton	
Schärfe	

Lokale Zeiteinstellung

Hier können Sie einstellen, wie die Zeit des Receivers ermittelt werden soll.

Region	Stellen Sie hier die Region ein wonach sich die Zeit des Receivers einstellen soll, wenn Sie GMT verwenden.	
GMT verwenden	Nach Region	<i>Greenwich Mean Time</i> als Referenz benutzen.
	User Define	<i>Greenwich Mean Time</i> nicht benutzen. Sie stellen Datum und Zeit selbst ein.
GMT Differenz	Sie können die Zeit in 30-Minuten-Intervallen ändern. Es werden Ihnen die wichtigsten Städte der entsprechenden Zeitzone angezeigt. UTC+1: Deutschland	
Sommerzeit	Ein	Der aktuellen Zeit wird eine Stunde hinzugefügt.
	Aus	Die aktuelle Zeit bleibt unverändert.
Datum Zeit	Wenn Sie GMT nicht verwenden, geben Sie Datum und Zeit mit den Zifferntasten ein.	

Timer-Einstellung

Mit dieser Funktion können Sie den Receiver programmieren, zu einem festgelegten Zeitpunkt auf ein bestimmtes Programm umzuschalten. Sie können acht Timer programmieren. Sie können die Timer-Einstellung auch direkt über die blaue Taste **TIMER** aufrufen.

► Wählen Sie einen Timerplatz an und drücken Sie **OK**, um das Menü zu öffnen.

Timer-Modus	Im Timer-Modus wählen Sie die Wiederholrate aus. Sie können zwischen den Modi Einmalig, Täglich oder Aus auswählen.	
	 Wichtig! Bei der Einstellung Täglich erfolgt die Umschaltung jeden Tag zur eingestellten Zeit.	
Timer-Service	Aufnahme	Aufnahmetimer: Die Aufnahme wird auf dem angeschlossenen USB-Gerät gespeichert. Es muss mindestens 100 MB freier Speicherplatz zur Verfügung stehen.
	Kanal	Umschalt-/Einschalttimer: Zur programmierten Zeit schaltet der Receiver in das eingestellte Programm (auch aus dem Standby).
Start-Kanal	Programm eingeben	
Start-Datum	Startdatum eingeben	
Einschaltzeit	Startzeit eingeben	
Dauer	Dauer eingeben	
PS Aufnahme	Aufnahmestandard PC ein-/ausschalten	
STBY nach Timer	Ändern Sie den Status des Receivers nach Beendigung der Timeraktivierung. Ja: Receiver geht in den Standby-Modus Nein: Receiver bleibt im Betriebsmodus	

PIN

► Nach Bestätigung mit **OK** müssen Sie zunächst das Passwort eingeben.

Im Auslieferungszustand ist dies: „0000“.

Menü Sperren	Aus	Die Menüs sind nicht gesperrt.
	Ein	Beim Öffnen des Menüs mit der Taste MENU muss das Passwort eingegeben werden.
Programmsperre	Aus	Die Programme können nicht gesperrt werden.
	Ein	Gesperrte Programme (siehe Menü Seite 30) können nicht mit den Kanalwahltasten und den Zifferntasten aufgerufen werden.
Neues Passwort	► Geben Sie mit den Zifferntasten ein vierstelliges Passwort ein.	
Passwort bestätigen	► Geben Sie das Passwort noch einmal ein und bestätigen Sie „Ja“ in der anschließenden Meldung.	



Wichtig!

Mit den Werkseinstellungen wird ein neues Passwort zurückgesetzt.

OSD Einstellung

OSD Verzögerung	1–10 Sek.	Wählen Sie die Zeit, die ein Infofenster eingeblendet sein soll.
OSD Transparenz	Off	Keine Transparenz. Die Menüs überdecken das Fernsehbild.
	10–40%	Die Menüs sind transparent.

Favorit

Hier können Sie die voreingestellten Favoritengruppen individuell umbenennen.

- Wählen Sie eine Liste an und drücken Sie **OK**. Es öffnet sich das Menü „Umbenennen“.

◀ ▶ ▲ ▼ und OK	Buchstaben auswählen
Gr./Kl. (gelbe Taste)	Zwischen Klein und Großschreibung wechseln.
Löschen (rote Taste V.RES)	Letztes Zeichen löschen.
OK (blaue Taste TIMER)	Umbenennung abschließen.

Andere

LNB-Stromversorgung	Ein	Voreinstellung.
	Aus	Wenn Sie eine Antennenanlage bzw. Einkabelanlage ohne Stromversorgung an den Receiver angeschlossen haben, schalten Sie die Stromversorgung für das LNB aus.
Autom. Abschaltung	60 min 120 min 180 min 240 min (Standard) Nicht aktiv	Mit dieser Funktion können Sie die Zeit einstellen, wann der Receiver automatisch in den Standby-Modus schalten soll. Zwei Minuten vor Ablauf der Restlaufzeit wird eine entsprechende Nachricht kurz eingeblendet, um Sie zu informieren. Möchten Sie, dass der Receiver dann nicht in den Standby-Modus wechselt, übermitteln Sie ihm einen Befehl über die Fernbedienung. Die Laufzeit beginnt dann wieder von vorne. Dies ist eine Funktion, die dem Umweltschutz dient.

Menü Einstellung

Information

Hier können Sie Informationen über Software- und Hardware Ihres Geräts ablesen.
Diese Informationen sind u. U. für Servicezwecke von Bedeutung.

Werkseinstellungen

- ▶ Geben Sie das Passwort ein (im Auslieferungszustand: 0000).
- ▶ Bestätigen Sie „Ja“ in der anschließenden Sicherheitsabfrage, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen.



Wichtig!

Sie können den Receiver auch auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, indem Sie die STANDBY-Taste am Gerät länger als zehn Sekunden gedrückt halten.

Common Interface

Menü für eine Common Interface-Karte an der Frontseite hinter der Blende: siehe Seite 26.
Das Menü wird vom jeweiligen Verschlüsselungsmodul bereitgestellt.

Software-Update

Hier können Sie, sofern die Daten vorhanden sind, die Betriebssoftware des Receivers auf den neuesten Stand bringen.

Das Software-Update ist im Normalfall nicht zum ordentlichen Betrieb des Receivers notwendig.



Wichtig!

Es ist empfehlenswert, vor und nach der Aktualisierung die Werkseinstellungen herzustellen.

- ▶ Geben Sie das Passwort ein (im Auslieferungszustand: 0000), um das Menü Software-Update zu öffnen.

Update via Satellit	Das Software-Update über Satellit hat nichts mit dem Speichern von neuen Fernsehkanälen zu tun. Sie müssen Ihre Satelliten-Anlage auf den Satelliten ASTRA1 19,2°Ost ausrichten, um die Software-Aktualisierung durchführen zu können.	
	Satellit	Wählen Sie den Satelliten ASTRA 19,2 E (Ost).
	Transponder	Übernehmen Sie hier die vorgegebenen Einstellungen.
	Frequenz	
	Symbolrate	
	Polarisation	
	PID Aktualisierung	
Senderliste speichern	Start	Bestätigen Sie OK , um die Aktualisierung durchzuführen. Ist keine Software verfügbar, wird angezeigt "Die Software ist auf dem aktuellsten Stand!". Verlassen Sie das Menü mit EXIT .
	Aktuelle Programmliste auf ein angeschlossenes USB-Speichermedium abspeichern.	
	Aufspielen der Programmliste über ein USB-Speichermedium.	

Media Player

Hier öffnen Sie den Media Player, sofern ein USB-Gerät angeschlossen ist.
Der Media Player wird ab Seite 27 beschrieben.

USB-Gerät sicher entfernen

- ▶ Es ist empfehlenswert, ein USB-Gerät vom Receiver zu trennen, indem Sie den Eintrag „USB-Gerät sicher entfernen“ mit **OK** bestätigen.
- ▶ Danach können Sie das USB-Gerät vom Receiver abziehen.

Menü Spiele

Othello

Ziel des Spieles ist es, möglichst viele Steine der eigenen Farbe auf das Feld zu setzen, indem Sie die Steine des Computers strategisch umzingeln.

Wenn zwischen einem eigenen Spielstein und einem freien Feld ein oder mehrere gegnerische Spielsteine horizontal, vertikal oder diagonal in einer Reihe stehen, können diese umzingelt werden, sobald durch Klicken ein Spielstein auf das freie Feld gesetzt wird. Sind die Spielsteine des Gegners umschlossen, verwandeln sie sich in eigene Spielsteine.

Wenn das Spielbrett voll ist, die Spielsteine eines Spielers aufgebraucht sind oder wenn keiner der Spieler den Gegner umzingeln kann, ist das Spiel beendet.

Sudoku

Füllen Sie die leeren Felder so mit Ziffern, dass in jeder waagerechten und senkrechten Reihe und in jedem der neun Neunerfelder (jeweils 3 x 3 Felder) die Ziffern 1 bis 9 jeweils genau einmal vorkommen.

Menü Externer Speicher



Wichtig!

Bei der Verwendung dieses Menüs, muss ein USB-Speichermedium korrekt angeschlossen sein

HDD-Informationen	Informationen zum verwendeten USB-Speichermedium.		
PVR-Einstellung	Timeshift	Ja	Timeshift-Funktion aktiviert (siehe Seite 23).
		Nein	Timeshift-Funktion deaktiviert. Beim Drücken von II wird das Bild eingefroren.
	Überspringen	30 Sek. – 30 Min.	Während einer Aufnahme werden automatisch Sprungmarken gesetzt, die Sie mit den SKIP-Tasten ◀▶ anspringen können. Wählen Sie hier, in welchen Abständen die Sprungmarken gesetzt werden sollen.
	Timeshift für Aufnahme	Aktivieren/Deaktivieren von Timeshift für die Aufnahme von Programmen.	
	PS Aufnahme	Aufnahmestandard PC ein-/ausschalten	

Hilfe bei Störungen

Keine Anzeige im Display.	• Das Stromkabel ist nicht angeschlossen oder der Netzschalter steht auf „0“.
Kein Ton oder Bild; schlechtes Bild Kein oder nur ein schwaches Signal.	• Der LNB ist defekt. Ersetzen Sie den LNB. • Prüfen Sie die Kabelverbindung vom LNB zum Receiver und vom Receiver zu den angeschlossenen Geräten. • Prüfen Sie auch das Antennenkabel. • Überprüfen Sie die Stromversorgung eines evtl. vorhandenen Multischalters zwischen LNB und Gerät. • Die Satellitenschüssel gibt kein Signal ab. Prüfen Sie die Satellitenschüssel oder probieren Sie es zu einem späteren Zeitpunkt. • Die Satellitenschüssel ist nicht richtig zum Satelliten ausgerichtet. Justieren Sie die Satellitenschüssel. Beachten Sie die Anweisung in der Bedienungsanleitung zur Satellitenantenne.
Schlechtes oder verzerrtes Bild	• Die Auflösung passt nicht zum Anschluss oder zum TV-Gerät.
Video- und Audiosignal passen nicht zusammen; schlechter Ton.	• Falsche Audioeinstellung. Überprüfen Sie die Einstellungen.
Das TV-Gerät zeigt kein Bild an.	• Das System ist nicht korrekt angeschlossen. Prüfen Sie die Kabelverbindungen. • Das TV-Gerät ist nicht im AV-Modus. Schalten Sie das TV-Gerät auf den jeweiligen AV-Eingang. • Der Receiver ist im Radio-Modus. Wechseln Sie zum TV-Modus.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien sind verbraucht. Ersetzen Sie die Batterien durch frische. • Die Fernbedienung ist falsch ausgerichtet. Richten Sie die Fernbedienung auf die Vorderseite des Receivers und stellen Sie sicher, dass nichts zwischen Fernbedienung und Receiver steht.
Passwort vergessen	• Sollten Sie das von Ihnen vorgegebene Passwort vergessen haben, können Sie mit dem Master Passwort das Gerät wieder freischalten. Das Master Passwort lautet: „3327“. Im Auslieferungszustand ist dies: „0000“.

► Wenden Sie sich bei allen weitergehenden Störungen an unser Service-Center.

Reinigung

Vor der Reinigung ziehen Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose. Für die Reinigung verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch.



Warnung!

Lassen Sie keine Feuchtigkeit in das Gehäuse gelangen. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Vermeiden Sie den Gebrauch von chemischen Lösungs- und Reinigungsmitteln, weil diese die Oberfläche und/oder Beschriftungen der Geräte beschädigen können.

Entsorgung

Verpackung



Ihre Geräte befinden sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohmaterialien und können wiederverwertet oder dem Recycling-Kreislauf zugeführt werden.

Gerät



Werfen Sie die Geräte am Ende ihrer Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich nach Möglichkeiten einer umweltgerechten Entsorgung.



Batterien



Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Die Batterien müssen bei einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben werden.

Transport und Verpackung

- Warten Sie nach einem Transport des Receivers solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat. Bei großen Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung innerhalb des Receivers kommen, die einen elektrischen Kurzschluss verursachen kann.
- Bitte bewahren Sie das Verpackungsmaterial gut auf und benutzen Sie ausschließlich dieses, um den Receiver zu transportieren.
- Entfernen Sie vor dem Transport USB-Speichermedien und CI Karten, um eventuelle Beschädigungen oder Verlust zu vermeiden.

Hinweise zur Konformität

Diese Gerät erfüllt die Anforderungen der elektromagnetischen Kompatibilität und elektrischen Sicherheit.

Ihr Gerät entspricht den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften der EMV-Richtlinien 2004/108/EG und der Richtlinie für Niederspannungsgeräte 2006/95/EG.

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG (Verordnung 1275/2008).

Technische Daten

Modell	P24009 (MD 28004)	
Sonstiges		
Stromversorgung:	220-240 V~ 50/60 Hz	
Batterien Fernbedienung:	2 x 1,5 V Micro AAA, LR03	
Leistungsaufnahme:	max. 25 W	
Verbrauch Standby-Modus:	< 1 W	
Maße (B x H x T):	ca. 31,1 x 4,9 x 20,5 cm	
Gewicht:	ca. 1,3 kg	
Betriebstemperatur:	+5 °C bis +40 °C	
Tuner		
SAT-ZF Eingang:	1 x F-Buchse	
Eingangsbereich:	950 bis 2150 MHz	
Impedanz:	75 Ohm	
Antenne		
LNB-Versorgung:	13 V / 18 V; max. 300 mA	
Umschaltsignale:	DiSEqC 1.0 / DiSEqC 1.2 Motorsteuerung	
LNB-Steuerung	22 kHz ± 2 kHz, 0,6 V pp ± 0,2 V	
Video		
Anschlüsse:	HDMI, Y Pb Pr, TV-SCART, VCR SCART, Videocinch	
Bildschirmformate:	4:3 LB, 4:3 PS, 16:9	
Videoformate:	RGB, YPbPr	
Auflösungen:	1920 x 1080i, 1280 x 720p, 720 x 576 (PAL), 720 x 480 (NTSC)	
Audio		
Anschlüsse (Ausgänge)	SPDIF optisch (digital) Cinch links/rechts (analog stereo)	
Weitere Anschlüsse	Common Interface Plus, USB	
Unterstützte Formate		
Bilder	JPG, BMP	
Musik	OGG, AC3, MP3, WAV	
Video	PS, TS, MPEG	



Glossar

AC

„Alternating Current“; Anschluss für Wechselstrom

DC

„Direct Current“; Anschluss für Gleichstrom

Cinch-Stecker

Koaxialer Stecker für den Anschluss von TV-Gerät oder Stereoanlage.

DiSEqC

„Digital Satellite Equipment Control“; Digitales System, mit dem der Empfänger verschiedene Komponenten der Außeneinheit steuern kann. Es wird insbesondere zur Auswahl zwischen mehreren Satellitenpositionen (zum Beispiel ASTRA und Eutelsat) gebraucht.

EPG

„Electronic Programm Guide“; Elektronische Programmzeitschrift

F-Stecker

Koaxialer Stecker zum Anschluss des LNB-Antennenkabels.

FTA

„Free-to-air services“; Gebührenfreie Dienste, die ohne speziellen Decoder empfangen werden können.

HDCP

HDCP steht für „High Bandwith Digital Content Protection“. Es handelt sich um einen Kopierschutz für die digitale Übertragung von Inhalten. Damit der Schutz wirksam ist, müssen alle an der Verbindung beteiligten Geräte HDCP unterstützen, sonst wird das Signal gar nicht beziehungsweise heruntergerechnet ausgegeben. HDCP ist nicht nur für optische Medien gedacht, auch bei der Ausstrahlung von digitalem Fernsehen kann er verwendet werden, so kann die Aufzeichnung eines Films oder des Sportevents unterdrückt werden. HDCP ist Teil des HDMI - Anschlusses.

HDMI

„High Definition Multimedia Interface“ (kurz HDMI) ist eine Schnittstelle für die volldigitale Übertragung von Audio- und Video-Daten in der Unterhaltungselektronik. Sie vereinheitlicht existierende Verfahren, erhöht gegenüber diesen die Qualitätsmerkmale und bietet außerdem auch ein zusammenhängendes Kopierschutzkonzept (DRM).

LNB

„Low Noise Block Amplifier / Converter“; Gerät im Mittelpunkt der Antenne, das die vom Satelliten ankommenden hoch frequenten Signale in einen niedrigeren Frequenzbereich umsetzt und gleichzeitig verstärkt.

Mute

Taste der Fernbedienung zur Ton-Stummschaltung.

OSD

„On Screen Display“; Auf dem Bildschirm sichtbare Menüsteuerung.

PID

Kennnummer eines empfangenen Datenstromes. Die PID's sorgen dafür, dass ein Sender vollständig empfangen werden kann.

PVR

„Personal Video Recorder“; Ein Festplattenrekorder, der Videos oder Audio digital auf eine Festplatte aufzeichnet.

Receiver

Empfangsgerät, das die Signale von der Antenne in Video- und Audiosignale umwandelt.

SCART

21-polige Steckverbindung zum Anschluss des Fernsehgerätes an den Receiver.

Transponder

Satellitenfrequenz. Auf einem Transponder können mehrere digitale Programme gleichzeitig gesendet werden.

VCR

Abkürzung für „Video Cassette Recorder“.

YUV (YPbPr)

YUV ist ein Signal, das aus einem Helligkeits- (Y) und zwei Farbdifferenz-Signalen (UV) gebildet wird. Dieses Signal wird über drei einzelne Kabel übertragen.

Timeshift

Zeitversetztes Fernsehen. Sie haben die Möglichkeit über die Pause-Taste (32) das laufende Programm anzuhalten und zu einem späteren Zeitpunkt weiterzusehen. Es wird im Hintergrund eine Aufnahme auf die Festplatte gestartet.

Swap-Funktion

Wechsel zwischen dem aktuellen und letztgesehenen Programm (Taste **RECALL**).

USALS

„Universal Satellite Automatic Location System“. Damit können alle DiSEqC 1.2 Motoren automatisch eingestellt werden. Mit dem neuen Berechnungsmodell ließen sich Satelliten im Orbit mit einer Genauigkeit von mehr als 0,1 Grad positionieren.

SCPC/MCPC

Begriffe aus der Satelliten-Übertragungstechnik.

SCPC bedeutet, dass pro Programmsignal eine eigene Übertragungsfrequenz benötigt wird.

Vorteil: Auf einem Satelliten-Sendekanal (Transponder + Downlink) können mehrere Einzelprogramme aus verschiedenen geographischen Signalquellen gleichzeitig übertragen werden, ohne dass sie zuerst zu einem Paket zusammengeschnürt werden müssen. Nachteil: Dieses Verfahren ist nicht sehr frequenzökonomisch.

MCPC bedeutet: Mehrere Programme werden zuerst an einer Bodenstation miteinander verschachtelt (Multiplex) und dann über eine Trägerfrequenz (Carrier) ausgestrahlt. Der Nachteil ist, dass die Programme an der Bodenstation aus verschiedenen geographischen Quellen (Zuführungsleitungen) zusammengeführt werden müssen. Der Vorteil ist, dass das Multiplex-Verfahren sehr frequenzökonomisch ist.

HDTV

„*High Definition Television*“; Hochauflösendes Fernsehen in digitaler Video- und Audioübertragung.

SDTV

„*Standard Digital Television*“ ist der Normen- und Qualitätsstandard für Digital-TV. Im Unterschied zu HDTV ist SDTV hinsichtlich seiner Auflösungen eher mit PAL vergleichbar. Sie liegen bei 704 x 480 und 640 x 480 Bildpunkten und Bildformaten von 3:4 und 16:9.

Index

A

AC	43
Anschließen	
Antenne	11
Antennenkabel	12
Audio-Anlage analog	15
Audio-Anlage digital	15
Audio-Anlage digital optisch	15
DVD-Spieler	14
Koaxial-Kabel	11
TV über HDMI	12
TV über Komponenten-Kabel	13
TV über SCART	13
TV über Video-Cinch	14
TV über Y Pb Pr	13
USB	16
Videorekorder	14
Auflösung	13, 20, 40

C

Cinch-Stecker	43
Common Interface	7, 26, 42
Copyright	6

D

DC	43
DiSeqC	43

E

EPG	22, 43
-----------	--------

F

Favoritenliste	21
Fernbedienung	8, 10, 17, 18, 40, 42, 43
FTA	43

H

HDCP	43
HDTV	7, 44

I

IF-Stecker	43
------------------	----

L

Lautstärke	19
Lieferumfang	10
LNB	43

M

MCPC	44
------------	----

Mute	43
------------	----

O

OSD	43
-----------	----

P

PID	43
Programmliste	19
PVR	43

R

Receiver	43
----------------	----

S

SCART	43
SCPC	44
SDTV	44
Sicherheitshinweise	7
Anschließen	8, 11
Aufstellen	8
Batterien	9
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
Gebrauch	8
Kinder	7
Netzanschluss	17
Reparieren	9
Sicherungskopien	9
Umgang mit Speichermedien	9
Sicherungskopien	9
Sleep	19
Swap-Funktion	43

T

Timeshift	43
Transponder	43

U

USALS	43
-------------	----

V

VCR	43
Videotext	
Farbtasten	20

Y

YPbPr	43
YUV	43

Vue d'ensemble de l'appareil

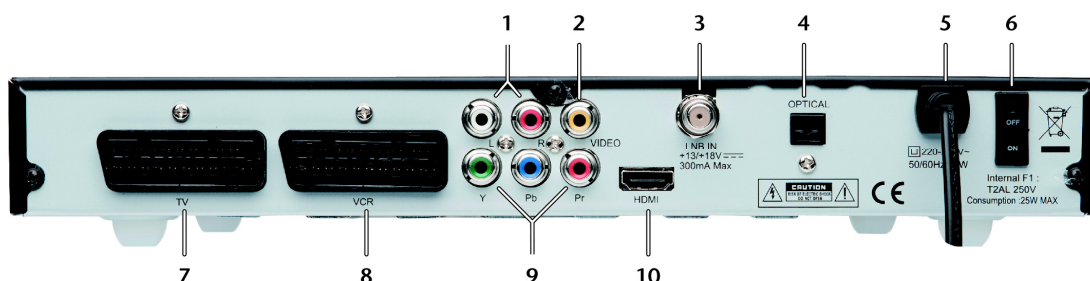
Récepteur satellite

Façade



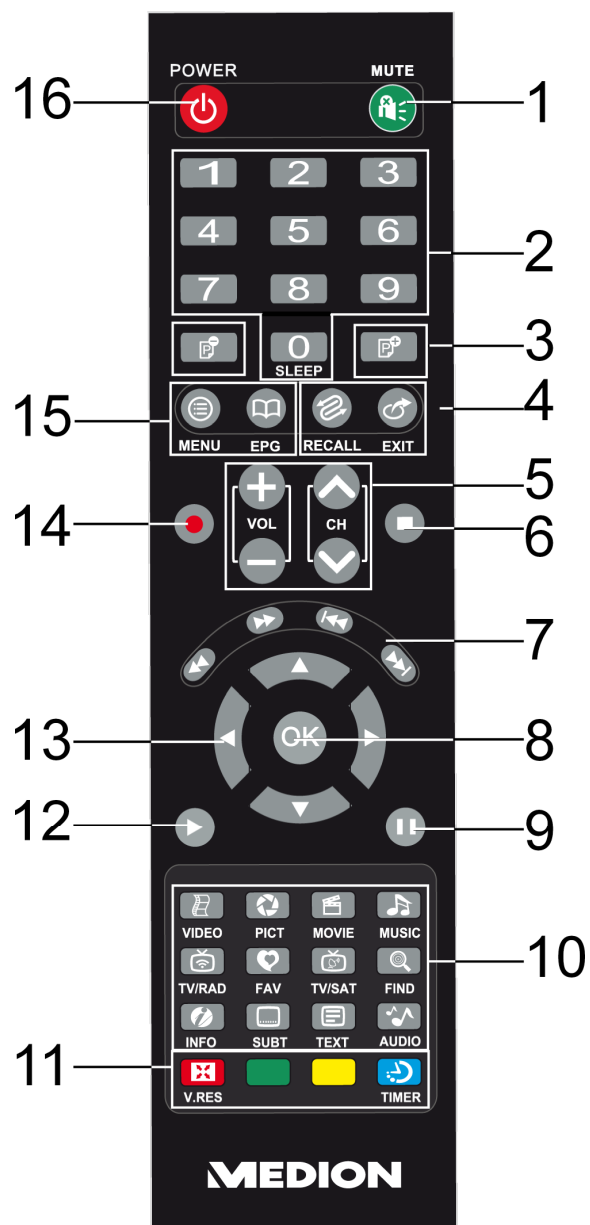
- 1 Touche STANDBY ; allumée bleue en fonctionnement ; maintenir la touche STANDBY enfoncée plus de dix secondes : réglages d'usine !
- 2 Fentes d'aération : ne pas recouvrir !
- 3 Écran ; affiche l'heure en mode veille
- 4 **POWER** Témoign de fonctionnement
- 5 **P-/P+** Touche de sélection de programme vers le bas/haut ; naviguer vers le haut/bas/à gauche/droite dans les menus
- 6 **V-/V+** Réduire/augmenter le volume
- 7 **OK** Afficher et fermer la liste des programmes ; confirmer une saisie dans les menus
- 8 **MENU** Ouvrir le menu
- 9 **USB** Port USB 5 V 300 mA max.
- 10 **CI+** Compartiment pour module d'interface commune
- 11 Touche d'éjection du module d'interface commune

Arrière



- 1 **L R** Sorties Cinch gauche/droite (blanc/rouge) pour le transfert du son
- 2 **VIDEO** Sortie Cinch jaune pour le transfert de l'image
- 3 **LNB IN** Entrée prise F SAT
- 4 **OPTICAL** Sortie SPDIF numérique pour le transfert du son (optique)
- 5 Cordon d'alimentation
- 6 **ON/OFF** Interrupteur d'alimentation (ON/OFF)
- 7 **TV** Sortie Péritel pour téléviseur
- 8 **VCR** Sortie et entrée Péritel pour graveur DVD ou magnétoscope
- 9 **Y Pb Pr** Sorties composantes
- 10 **HDMI** Sortie HDMI

Télécommande



- 1  Sourdine (« Mute »)
- 2 **0-9** Sélection directe de chaînes, saisie de chiffres, activer la fonction Sleep avec la touche « 0 »
- 3  /  **P+/P-** : parcourir les listes des chaînes
- 4  /  **RECALL** : repasser à la dernière chaîne sélectionnée /
EXIT : quitter un menu ou revenir une étape en arrière
- 5 **CH**  Sélectionner chaîne de télé ou radio ; alterner entre les satellites dans la liste des chaînes
- 6  Arrêter la lecture
- 7  Avance/retour rapide
 SKIP en arrière : revenir au début du titre, au titre précédent, SKIP en avant :
passer au titre suivant
- 8 **OK** Confirmer une saisie ; afficher et fermer la liste des chaînes
- 9 **II** Interrompre la lecture ; arrêt sur image ; activer la fonction Timeshift
- 10 **VIDEO, PICT** **VIDEO** : accès direct au lecteur vidéo, **PICT** : accès direct au lecteur photo
MOVIE, MUSIC **MOVIE** : accès direct au lecteur d'enregistrement, **MUSIC** : accès direct au lecteur de musique
TV/RAD, FAV **TV/RAD** : alterner entre chaîne radio et de télé, **FAV** : liste de favoris radio/TV
TV/SAT, FIND **TV/SAT** : alterner entre réception SAT/TV, **FIND** : rechercher des chaînes
INFO, SUBT **INFO** : afficher des informations sur la chaîne, **SUBT** : afficher les sous-titres (si diffusés)
TEXT, AUDIO **TEXT** : ouvrir et fermer le télétexte (décrit comme TEXT dans l'OSD), TV :
régler la restitution du son ; proposé par la chaîne : sélectionner la langue
- 11  **V.RES** : sélectionner la résolution par pression répétée
 Touche de couleur jaune pour la commande dans les menus
 Touche de couleur verte pour la commande dans les menus
 **TIMER** : afficher le menu de réglage du timer
- 12  Lancer la lecture
- 13     Naviguer dans le menu, régler le volume, sélectionner une chaîne
- 14  Lancer l'enregistrement
- 15  /  **MENU** : afficher les réglages de l'appareil, **EPG** : afficher le guide électronique des programmes
- 16  Allumer l'appareil depuis le mode veille et le remettre en mode veille.

Sommaire

Vue d'ensemble de l'appareil.....	1
Récepteur satellite	1
Façade	1
Arrière.....	1
Télécommande	2
Sommaire	4
Consignes de sécurité	7
Utilisation conforme	7
HDTV	7
Symboles et avertissements utilisés dans ce mode d'emploi	7
Danger ! Ne pas laisser d'appareils électriques entre les mains des enfants	7
Prudence ! Installation en toute sécurité	8
Avertissement ! Raccordement en toute sécurité.....	8
Avertissement ! Utilisation en toute sécurité.....	8
Ne jamais réparer soi-même l'appareil.....	9
À propos de la manipulation des supports de stockage	9
Avertissement ! Manipulation sûre des piles	9
Vérifier le contenu de la livraison	10
Branchement de l'appareil.....	11
Remarques concernant les branchements	11
Branchement de l'antenne	11
Montage du câble coaxial	11
Branchement du câble antenne	12
Raccordement à un téléviseur.....	12
Raccordement avec un câble HDMI.....	12
Raccordement avec un câble composante	13
Raccordement avec un câble péritel (SCART)	13
Raccordement avec un câble Cinch vidéo	13
Branchement d'appareils supplémentaires	14
Lecteur DVD ou magnétoscope	14
Installation audio – analogique.....	14
Installation audio – numérique	15
Raccordement d'un périphérique USB.....	16
Mise en service de l'appareil.....	17
Généralités	17
Listes de chaînes préréglées	17
Insertion des piles dans la télécommande.....	17
Raccordement au secteur	17
Mise en marche et arrêt.....	18
Utilisation de l'appareil.....	19
Réglage du volume	19
Réglages audio	19
Commutation TV/radio	19
Arrêt automatique.....	19
Sélection d'un programme.....	19

Sélection d'un programme dans la liste des programmes	19
Rechercher un programme selon le nom (recherche rapide)	20
Sous-titres	20
Choisir la résolution.....	20
Télétexte	20
Afficher ou fermer le télétexte	20
Choisir des pages du télétexte.....	20
Touches de couleur	20
Barre d'informations au changement de chaîne.....	21
Listes de favoris	21
Ouvrir une liste de favoris	21
Fermer une liste de favoris	21
Arrêt sur image.....	21
EPG	22
Afficher des informations sur les programmes.....	22
Programmer une émission dans le timer : enregistrement programmé	22
Chrono.....	23
Menu « Chrono »	23
Timeshift	23
Enregistrer.....	24
Visionner des enregistrements	24
Interface commune plus.....	26
Module CI.....	26
Media Player.....	27
Visionner des photos	27
Visionner des vidéos	28
Écouter de la musique	28
Visionner des enregistrements	28
Retirer un périphérique USB	29
Le menu	30
Naviguer dans le menu	30
Réglages par défaut	30
Menu Modifier la liste des programmes.....	30
Supprimer tout	31
Menu Installation	32
Conexion d'antenne	32
Liste de satellites	32
Config. D'antenne	32
Recherche mono-satellite	33
Recherche multi-satellite	33
TP-Liste	33
Exemple de recherche de programmes.....	34
Réglages du système	35
Langue	35
Système TV	35
Réglage d'image	35
Réglage de l'heure locale	36

Chrono	36
PIN	36
Réglages OSD	37
Favoris	37
Autres	37
Menu Réglages.....	38
Information.....	38
Réglages par défaut	38
Common Interface.....	38
Software-Update.....	38
Media Player	38
Retirer un périphérique USB en toute sécurité	38
Menu Jeux.....	39
Othello	39
Sudoku	39
Menu Mémoire externe Speicher.....	39
Aide en cas de problème.....	40
Nettoyage	41
Recyclage.....	41
Transport et emballage	41
Informations relatives à la conformité	41
Données techniques	42
Glossaire	43

Copyright © 2011. Tous droits réservés.

Le copyright est la propriété de la société Medion®.

Marques déposées : les marques déposées sont la propriété de leurs titulaires respectifs.

Sous réserve de modifications techniques et visuelles ainsi que d'erreurs d'impression.

Consignes de sécurité



À propos de ce mode d'emploi

Lisez attentivement le mode d'emploi avant de mettre l'appareil en service. Tenez compte des avertissements figurant sur l'appareil et dans le mode d'emploi.

Ayez toujours le mode d'emploi à portée de main. Si vous vendez ou donnez l'appareil, pensez impérativement à remettre également ce mode d'emploi ainsi que le certificat de garantie.

Utilisation conforme

Le récepteur satellite HD MD 28004 sert à la réception par satellite des chaînes de télévision numériques standard et haute définition en clair (free-to-air) et cryptées dans le domaine privé. L'appareil permet aussi de restituer des données via le port USB. Un enregistrement sur un support USB est également possible.

L'appareil n'est pas prévu pour être utilisé dans les domaines industriels.

Toute responsabilité est exclue en cas d'utilisation non conforme.

Il est interdit de transformer soi-même l'appareil.

HDTV

Le récepteur capte les chaînes de télévision en clair en qualité HD.

Les chaînes cryptées peuvent être le cas échéant captées en utilisant l'emplacement à interface commune, à condition d'en avoir acquis le droit auprès de la chaîne correspondante. Pour pouvoir capter aussi bien les chaînes cryptées que les chaînes en clair en qualité HD, il est nécessaire que celles-ci soient diffusées en qualité HD.

Symboles et avertissements utilisés dans ce mode d'emploi

	Danger ! Respecter la règle pour éviter toute décharge électrique. Danger de mort !
	Avertissement ! Respecter la règle pour éviter tout dommage de personne et toute blessure !
	Prudence ! Respecter la règle pour éviter tout dommage matériel et de l'appareil.
	Important ! Information supplémentaire pour l'utilisation de l'appareil.

Danger ! Ne pas laisser d'appareils électriques entre les mains des enfants

Ne laissez jamais les enfants utiliser des appareils électriques sans surveillance. Conservez également les films d'emballage hors de la portée des enfants : risque d'asphyxie !

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris les enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont limitées ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles sont surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou ont reçu de vous les instructions d'utilisation de l'appareil. Surveillez les enfants afin de garantir qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

* (selon la Smartcard utilisée avec le module CI/CI+, module non fourni)



Prudence ! Installation en toute sécurité

- Utilisez l'appareil uniquement dans des pièces sèches.
- Si vous déplacez le récepteur d'un environnement froid dans un environnement chaud, il se peut que de la condensation se forme à l'intérieur du récepteur. Dans ce cas, attendez deux à trois heures avant de le remettre en service.
- Installez l'appareil sur un support stable et plan.
- Laissez un minimum de 10 cm d'espace libre entre le mur et l'appareil. Ne recouvrez jamais les fentes d'aération.
- Assurez-vous que l'appareil est suffisamment éloigné :
 - des sources de chaleur telles que des radiateurs,
 - d'appareils émettant des champs magnétiques puissants tels que des haut-parleurs.
- Ne placez pas de sources de feu nu, p. ex. des bougies allumées, sur l'appareil.
- N'installez pas l'appareil sur des surfaces sensibles.
- Protégez le récepteur des gouttes d'eau et éclaboussures. Ne placez pas d'objets contenant de l'eau (un vase par ex.) sur ou à côté du récepteur : vous risqueriez sinon de vous électrocuter !
- Ne placez aucun objet lourd sur le récepteur.



Avertissement ! Raccordement en toute sécurité

- Branchez l'appareil uniquement sur une prise réglementaire de 230 V ~ 50 Hz facilement accessible.
- La fiche doit rester libre afin de pouvoir débrancher facilement et rapidement l'appareil en cas d'urgence.
- Disposez le cordon d'alimentation de manière à ce que personne ne puisse trébucher ou marcher dessus. N'utilisez pas de rallonge.
- Évitez de plier ou de coincer le cordon d'alimentation.
- Débranchez toujours le cordon d'alimentation en tirant au niveau de la fiche, jamais sur le cordon lui-même.



Avertissement ! Utilisation en toute sécurité

- Débranchez la fiche de la prise de courant et retirez le câble antenne de l'appareil si vous n'utilisez pas votre récepteur pendant une période prolongée ou par temps orageux.
- Lorsque l'appareil fonctionne, le cordon d'alimentation ne doit pas être enroulé autour de celui-ci ni entrer en contact avec des surfaces chaudes.
- Veillez à ce qu'aucune humidité ne pénètre à l'intérieur du boîtier. Ne touchez jamais l'appareil, le cordon d'alimentation et la fiche si vous avez les mains mouillées pour éviter tout risque d'électrocution.
- Si un corps étranger ou un liquide pénètre dans l'appareil, débranchez immédiatement la fiche de la prise. Avant de remettre l'appareil en marche, faites-le vérifier par un technicien qualifié. Vous risqueriez sinon de vous électrocuter !
- N'utilisez en aucun cas l'appareil lorsqu'il est endommagé ou si vous constatez des dommages au niveau du cordon d'alimentation ou de la fiche. Si l'appareil est endommagé, débranchez-le immédiatement de la source de courant. N'ouvrez jamais l'appareil. En cas de problème, adressez-vous à notre Centre de service ou à un autre atelier spécialisé.
- La télécommande comporte une diode infrarouge de classe 1. N'observez pas la LED avec des appareils optiques.

Ne jamais réparer soi-même l'appareil

Débranchez immédiatement la fiche de la prise en cas de dommage du cordon d'alimentation ou de l'appareil.



Danger !

N'essayez en aucun cas d'ouvrir et/ou de réparer vous-même l'appareil pour éviter tout risque d'électrocution. En cas de problème, adressez-vous au Centre de service Medion ou à un autre atelier spécialisé.

Si le cordon d'alimentation du présent appareil est endommagé, faites-le remplacer par le fabricant, son service après-vente ou une personne aux qualifications similaires afin d'éviter tout danger.

À propos de la manipulation des supports de stockage



Prudence !

Après chaque actualisation de vos données, faites des copies de sauvegarde sur des supports de stockage externes. Toute demande de dommages et intérêts en cas de perte de données et de dommages consécutifs en résultant est exclue.



Avertissement ! Manipulation sûre des piles

Les piles peuvent contenir des substances inflammables. En cas de manipulation incorrecte, les piles peuvent fuir, chauffer fortement, s'enflammer, voire même exploser, ce qui pourrait endommager votre appareil et nuire à votre santé.

Respectez les consignes suivantes :

- Conservez les piles hors de la portée des enfants.
- En cas d'ingestion d'une pile, contactez immédiatement votre médecin.
- Ne rechargez jamais les piles (sauf si cela est indiqué expressément).
- Ne déchargez jamais les piles par une puissance trop élevée.
- Ne court-circuitiez jamais les piles.
- N'exposez jamais les piles à une chaleur excessive, p. ex. rayonnement solaire, feu ou similaire !
- Ne démontez pas les piles et n'essayez pas de les déformer. Vous risqueriez de vous blesser aux mains/doigts ou le liquide qui se trouve à l'intérieur des piles pourrait entrer en contact avec vos yeux ou votre peau. Si cela devait se produire, rincez les parties affectées abondamment à l'eau claire et consultez immédiatement votre médecin.
- Évitez tout choc brutal et toute secousse.
- N'inversez jamais la polarité. Veillez à respecter le pôle plus (+) et le pôle moins (-) afin d'éviter tout court-circuit.
- Si nécessaire, nettoyez les contacts des piles et de l'appareil avant d'insérer les piles.
- Ne mélangez jamais des piles neuves avec des piles usées ni de piles de type différent pour éviter tout dysfonctionnement de votre appareil. De plus, la pile la plus faible se déchargerait trop fortement.
- Si les piles sont usées, retirez-les immédiatement de l'appareil.
- Retirez les piles de l'appareil si vous n'avez pas l'intention de l'utiliser pendant une période prolongée.
- Remplacez simultanément toutes les piles usées d'un appareil par des piles neuves du même type.
- Pour entreposer ou recycler des piles, isolez les contacts avec du ruban adhésif.

Vérifier le contenu de la livraison

Veuillez vérifier si la livraison est complète et nous informer dans un délai de deux semaines à compter de la date d'achat si ce n'est pas le cas.

Avec le produit que vous venez d'acheter, vous recevez :

- Récepteur satellite HD numérique
- Télécommande avec piles
- Câble HDMI
- Mode d'emploi
- Carte de garantie

Branchement de l'appareil



Important !

Veillez à ce que l'interrupteur d'alimentation situé à l'arrière du récepteur se trouve en position OFF.



Remarques concernant les branchements

Pour que cet appareil fonctionne parfaitement, vous avez besoin d'une antenne montée de manière réglementaire et optimalement orientée pour la réception satellite numérique.

Veillez à ce que :

- les câbles ne soient jamais coincés et n'entrent pas en contact avec des objets coupants ou chauds ;
- la fiche des différents appareils soit toujours débranchée avant de procéder à tout branchement.

Vous éviterez ainsi, en cas de mauvais branchement, tout dommage causé par un court-circuit ou tout risque d'électrocution.



Danger !

Ne procédez jamais à aucun branchement pendant un orage ! En cas d'orage ou même de menace d'orage, de dangereuses surtensions peuvent se produire au niveau des parties métalliques des appareils via les antennes de toit et câbles électriques. Risque d'électrocution !

Branchement de l'antenne

Le récepteur est relié par un câble coaxial à la prise de votre antenne satellite. Vous avez besoin pour cela d'une antenne satellite avec tête LNB universelle pour la réception numérique.

Montage du câble coaxial

Avant de pouvoir brancher le récepteur, vous devez éventuellement monter le câble coaxial.



Important !

Pendant le fonctionnement, du courant circule dans la tresse de blindage et le conducteur interne du câble coaxial. Ne touchez donc pas le câble coaxial lorsque l'appareil fonctionne : vous risqueriez de vous électrocuter !

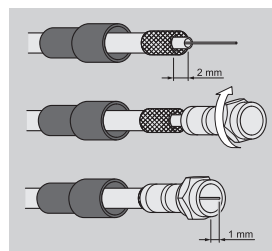
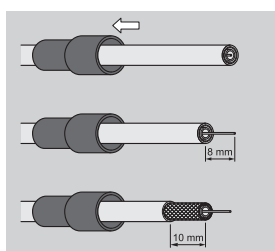
Pour monter le connecteur F sur le câble coaxial, vous avez besoin d'une pince à dénuder et d'une pince coupante diagonale.



Important !

Le connecteur F doit être adapté au câble coaxial utilisé, il y a sinon risque de court-circuit.

- ▶ Dénudez le câble coaxial sur 8 mm à chaque extrémité, jusqu'au conducteur interne.
- ▶ Dénudez avec précaution l'isolation externe sur 10 mm afin que la tresse de blindage soit dégagée.
- ▶ Coupez l'excédent de l'isolation interne à 2 mm de la tresse de blindage.
- ▶ Vissez le connecteur F sur la tresse de blindage jusqu'à ce qu'il rencontre l'isolation interne. La tresse de blindage ne doit pas dépasser du connecteur F.
- ▶ Coupez l'excédent du conducteur interne à au maximum 1 mm du bord extérieur du connecteur F avec une pince coupante diagonale.



Branchement du câble antenne



- Branchez le câble antenne dans la prise « LNB IN ».



Important !

Respectez les instructions de montage de l'antenne satellite et du câble coaxial.

Raccordement à un téléviseur

L'appareil dispose de plusieurs types de sorties vidéo avec une qualité de signal et une occupation différentes.



Important !

Tenez compte le cas échéant du mode d'emploi de votre téléviseur pour procéder correctement aux branchements et choisir la bonne source de réception.

Raccordement avec un câble HDMI

La sortie HDMI offre la meilleure qualité de son et d'image. Pour pouvoir représenter la télévision numérique haute définition, vous devez établir une connexion avec un câble HDMI.

HDMI (« *High Definition Multimedia Interface* ») est la seule interface du domaine de l'électronique grand public à transférer sous forme numérique simultanément les données audio et vidéo. Elle traite tous les formats d'image et de son connus aujourd'hui, y compris HDTV (*High Definition Television*).

Vous pouvez raccorder le récepteur satellite à un téléviseur aussi bien avec entrée HDMI que DVI (HDMI est à compatibilité descendante de DVI – « *Digital Visual Interface* »). Pour le raccordement à une entrée HDMI, utilisez le câble HDMI fourni.

Si votre téléviseur possède une prise DVI, vous avez besoin en plus d'un adaptateur (HDMI – DVI), disponible dans le commerce spécialisé.

Attention : avec une prise DVI, le son n'est pas transmis. Il doit l'être séparément (p. ex. par Cinch).

Schéma de branchement via HDMI :



- Reliez le câble HDMI à la prise « HDMI » de l'appareil et à la prise HDMI correspondante du téléviseur.



Important !

Une fois le téléviseur avec entrée HDMI ou DVI raccordé, allumez tout d'abord uniquement cet appareil. Attendez environ 30 secondes avant d'allumer le récepteur satellite.



Important !

Le récepteur satellite est pré réglé sur la résolution 1080i 25 Hz. Si votre téléviseur est compatible avec un autre protocole ou un autre format d'image, vous pouvez le régler avec la touche **V-RES**.



Important !

Attention : la sortie HDMI a été certifiée conformément à la norme HDMI valide. Dans certains cas, il peut cependant se produire que le raccordement à une prise DVI ou HDMI d'un autre appareil ne soit pas compatible et qu'un transfert sans erreur ne soit de ce fait pas possible. Il ne s'agit toutefois pas d'un défaut de votre récepteur satellite.

Raccordement avec un câble composante

Les prises composantes Y Pb Pr (aussi appelées « YUV ») offrent la deuxième meilleure qualité d'image. Avec ces prises, une liaison sonore doit être en plus établie.

Schéma de branchement avec câble composante :



- Reliez un câble composante (rouge/vert/bleu, non fourni) aux sorties Y Pb Pr de l'appareil et aux entrées correspondantes du téléviseur.
- Reliez par ailleurs un câble audio (blanc/rouge) aux prises « AUDIO L R » de l'appareil et aux entrées audio du téléviseur.

Raccordement avec un câble péritel (SCART)

Sur la prise péritel (SCART) « TV », les signaux vidéo et audio sont disponibles dans une bonne qualité. Les signaux de couleur (RGB), en particulier, y sont fournis séparément.

Schéma de branchement avec câble péritel :



- Reliez un câble péritel (non fourni) à la prise péritel « TV » de l'appareil et à la prise péritel correspondante du téléviseur.

Raccordement avec un câble Cinch vidéo

Vous pouvez aussi raccorder votre récepteur satellite uniquement avec un câble Cinch vidéo (non fourni).

Sur la prise Cinch « VIDEO », seuls les signaux vidéo avec signaux de couleur intégrés (FBAS) sont disponibles. Utilisez cette prise pour des appareils avec une simple entrée vidéo.

Schéma de branchement via Cinch vidéo :

- Raccordez la prise « VIDEO » de l'appareil à l'entrée vidéo du téléviseur.
- Raccordez par ailleurs un câble audio (blanc/rouge) aux prises « AUDIO L R » de l'appareil et aux entrées audio du téléviseur.

Branchement d'appareils supplémentaires

Lecteur DVD ou magnétoscope

Pour raccorder un autre appareil vidéo (p. ex. un lecteur DVD ou un magnétoscope), utilisez l'autre prise péritel « VCR ».



- Raccordez la prise « VCR » de l'appareil à la prise péritel de l'appareil vidéo.

Installation audio – analogique

Si vous souhaitez restituer le son du téléviseur sous forme analogique au moyen d'une installation audio, vous pouvez utiliser les sorties Cinch L/R.



- Reliez les prises « AUDIO L R » de l'appareil aux entrées correspondantes (ou entrées AUX) de l'installation audio.



Prudence !

Ne raccordez jamais l'entrée phono d'une chaîne stéréo et le récepteur. Vous risqueriez de détruire la chaîne stéréo.

Installation audio – numérique

Votre récepteur capte certes les signaux en numérique, mais il lui faut d'abord les convertir en signaux analogiques pour autoriser l'utilisation de chaînes Hi-Fi classiques, ce qui peut entraîner une légère perte de qualité. Vous évitez cette perte de qualité si vous utilisez la sortie numérique OPTICAL du récepteur, p. ex. pour un amplificateur ou un amplificateur audio numérique.

Schéma de branchement « OPTICAL » :



- ▶ Enlevez le capuchon de la sortie « OPTICAL ».
- ▶ Reliez la prise « OPTICAL » à l'entrée optique numérique de votre amplificateur ou du système Dolby Surround au moyen d'un câble optique.



Important !

Si vous utilisez la fonction radio numérique du récepteur et y avez raccordé une chaîne stéréo, vous n'avez pas besoin d'allumer le téléviseur. La restitution du son se fait directement par la chaîne stéréo raccordée.

Raccordement d'un périphérique USB

Vous pouvez raccorder à votre appareil un appareil externe de la catégorie Mass Storage Device (clé USB ou disque dur externe). Les autres catégories d'appareils ne sont pas prises en charge. Seuls les appareils compatibles avec le mode High Speed doivent être utilisés. Des appareils de la catégorie « Mass Storage Device » typiques sont les disques durs externes (via USB), clés USB et lecteurs de cartes. Si le disque dur comporte plusieurs partitions, la première est utilisée.

Il ne peut être garanti que tous les appareils de la catégorie Mass Storage Device seront compatibles. Les disques durs externes obtiennent leur tension de fonctionnement par le biais de la fiche USB. Le récepteur fournit la puissance prescrite, comme exigé par la spécification USB.

Au démarrage de ces disques durs externes, il se peut cependant que leur besoin en courant soit si élevé qu'ils ne soient pas reconnus. Un bloc d'alimentation externe est alors nécessaire.



Important !

Il est conseillé d'utiliser un disque dur comportant un propre bloc d'alimentation externe.

Attention : plus la capacité mémoire du disque dur augmente, plus les temps d'accès sont longs. Nous conseillons une capacité mémoire maximale de 500 Go.



Prudence !

N'utilisez pas la force pour insérer la fiche USB dans la prise. Elle ne rentre que dans un sens.

- ▶ Branchez le support de stockage USB dans le port USB. Le support de stockage USB est connecté et un message correspondant s'affiche. Selon la capacité mémoire et les données déjà enregistrées, la connexion peut durer plusieurs minutes.
- ▶ Si le support de stockage USB peut être lu et est reconnu par le récepteur, un message correspondant apparaît. Le support de stockage USB est maintenant prêt.



Important !

Tenez compte du fait que le récepteur ne prend en charge que des supports de stockage USB externes de jusqu'à 1 To.

Mise en service de l'appareil

Généralités

Listes de chaînes préréglées

Les satellites et chaînes les plus importants sont préprogrammés. Lors de la première mise en service, vous n'avez donc tout d'abord pas besoin de programmer le récepteur ou d'effectuer une recherche des chaînes. Mais si vous voulez savoir s'il existe de nouvelles chaînes, vous pouvez à tout moment exécuter une recherche des chaînes pour un certain satellite ou pour tous les satellites.

Insertion des piles dans la télécommande

- ▶ Ouvrez le compartiment à piles.
- ▶ Placez deux piles (Micro 1,5 V, AAA/LR03) dans le compartiment à piles. Respectez la polarité +/- (le pôle moins doit être en contact avec le ressort).
- ▶ Refermez le compartiment à piles.

Raccordement au secteur



Danger !

Utilisez uniquement des prises de courant en parfait état de fonctionnement. Les fiches ou prises branlantes peuvent provoquer un incendie. Des fiches ou prises en mauvais état peuvent également perturber la réception. N'utilisez en aucun cas de prises de courant défectueuses. Faites-les réparer par un spécialiste avant de mettre l'appareil en service.



Danger !

Si la fiche ou le cordon d'alimentation est endommagé, débranchez immédiatement la fiche de la prise. Faites remplacer le cordon d'alimentation endommagé par un cordon neuf avec fiche solidaire auprès du service après-vente.

Tant que les dommages n'ont pas été réparés, l'appareil ne doit en aucun cas être raccordé au réseau électrique : danger de mort par électrocution !

- ▶ Une fois tous les raccordements effectués, branchez la fiche dans une prise de courant réglementaire de 230 V ~ 50 Hz.



Mise en marche et arrêt

- ▶ Allumez votre téléviseur et sélectionnez le mode AV ou HDMI.
- ▶ Allumez le récepteur avec l'interrupteur d'alimentation situé au dos (position ON). Le témoin de fonctionnement s'allume.



Important !

Comme sur un ordinateur, au démarrage, un récepteur numérique doit tout d'abord charger le programme d'exploitation. Plusieurs secondes peuvent donc s'écouler avant que l'appareil réagisse.

- ▶ Pour mettre le récepteur en mode veille, appuyez sur la touche STANDBY de l'appareil ou de la télécommande.
- ▶ Pour éteindre complètement le récepteur, mettez l'interrupteur d'alimentation en position OFF.



Danger !

Ne recouvrez jamais les fentes d'aération situées au fond et sur le dessus de l'appareil. L'appareil produit également de la chaleur en mode Veille. Si les fentes d'aération sont recouvertes, il y a risque d'incendie.

Ne laissez pas d'appareils électriques allumés sans surveillance.

Débranchez la fiche de la prise et éteignez l'appareil avec l'interrupteur d'alimentation si l'appareil reste sans surveillance pendant une période prolongée (p. ex. lorsque vous partez en vacances).

Débranchez la fiche de la prise et enlevez le câble antenne de l'appareil en cas d'orage ou de menace d'orage. Vous éviterez ainsi que vos appareils soient endommagés si la foudre devait s'abattre dans les environs.



Important !

Certaines pièces de l'appareil restent sous tension même si l'interrupteur d'alimentation est éteint. Pour couper votre récepteur de l'alimentation en courant, ou pour mettre l'appareil totalement hors tension, **débranchez la fiche** de la prise de courant.

Utilisation de l'appareil

Réglage du volume

- ▶ Pour augmenter le volume, appuyez sur la touche **VOL +**.
- ▶ Pour baisser le volume, appuyez sur la touche **VOL -**.

Le niveau du volume est représenté sur l'écran sous forme de barre. Mais vous pouvez aussi régler le volume avec les touches fléchées.

- ▶ Pour couper le son, appuyez sur la touche **MUTE**.
- ▶ Pour remettre le son, appuyez de nouveau sur la touche **MUTE** ou appuyez sur la touche **VOL +** ou **VOL -**.

Réglages audio

- ▶ Appuyez sur la touche **AUDIO** pour ouvrir le menu Audio.
- ▶ Les touches fléchées ◀ ▶ vous permettent de choisir Stéréo, Mono ou la restitution du son par le haut-parleur gauche (Gauche) ou droit (Droite).
- ▶ Sélectionnez éventuellement une langue avec les touches fléchées ▲ ▼, si celle-ci est proposée par la chaîne respective.

Commutation TV/radio

La touche **TV/RADIO** vous permet de commuter entre le mode TV et le mode Radio.
Le récepteur diffuse alors un programme radio et affiche une image d'arrière-plan.

Arrêt automatique

Vous pouvez régler ce que l'on appelle un Arrêt automatique.

- ▶ Appuyez sur la touche numérique **0**. La fenêtre Arrêt automatique s'ouvre.
- ▶ Appuyez de nouveau sur la touche numérique **0**. Sélectionnez la durée au bout de laquelle le récepteur doit passer en mode veille : 10, 30, 60, 90 ou 120 minutes. Réglage OFF : aucun arrêt automatique réglé.



Important !

L'arrêt automatique ne peut être activé ni dans le Media Player ni pendant un enregistrement.

Sélection d'un programme

- ▶ Pour passer au programme suivant, appuyez sur la touche **CH▲** de la télécommande ou **P+** de l'appareil.
- ▶ Pour revenir au programme précédent, appuyez sur la touche **CH▼** de la télécommande ou **P-** de l'appareil.

Mais vous pouvez aussi sélectionner les programmes avec les touches fléchées.

- ▶ Pour sélectionner un programme directement, saisissez à l'aide des touches numériques le numéro de l'emplacement de programme correspondant. Pour les numéros à plusieurs chiffres, saisissez les différents chiffres à la suite rapidement.
- ▶ Pour repasser à la chaîne sélectionnée auparavant, appuyez sur la touche **RECALL**.

Sélection d'un programme dans la liste des programmes

Si vous souhaitez sélectionner un programme depuis la liste des programmes, procédez comme suit :

- ▶ Appuyez sur la touche **OK** pendant la réception. La liste des programmes actuelle est affichée.
- ▶ Pour sélectionner un programme, utilisez les touches fléchées ▲ ▼.
- ▶ Vous pouvez revenir une page en arrière ou passer à la page suivante en appuyant sur les touches fléchées ◀ ▶.
- ▶ Avec les touches **P+** et **P-**, vous pouvez parcourir les différents satellites ainsi que les listes de favoris composées.



Important !

Dans le menu OSD, il est renvoyé aux touches avec la désignation **PAGE+/PAGE-**. Celles-ci correspondent aux touches **P+/P-** de votre télécommande.

- ▶ Pour passer au programme marqué, appuyez sur la touche **OK**.
- ▶ Pour fermer la liste des programmes, appuyez sur la touche **EXIT** ou **OK**.

Rechercher un programme selon le nom (recherche rapide)

- ▶ Appuyez sur la touche **FIND**. Le menu Trouver s'affiche.
- ▶ Avec les touches fléchées ◀ ▶ ▲ ▼, sélectionnez le premier caractère de la chaîne que vous recherchez.
- ▶ Appuyez sur **OK**. Toutes les chaînes commençant par ce caractère sont affichées.
- ▶ Sélectionnez le prochain caractère et ainsi de suite.
- ▶ Pour saisir un espace vide, sélectionnez « SP » (*space* = espace vide).
- ▶ Pour supprimer le dernier caractère, appuyez sur la touche rouge **V.RES** (supprimer).
- ▶ Vous pouvez alterner entre minuscules et majuscules (Gr./Kl.) avec la touche jaune.
- ▶ Pour fermer le clavier et passer à la liste des programmes, appuyez sur la touche bleue **TIMER** (OK).

Sous-titres

- ▶ Appuyez sur la touche **SUBT** pour ouvrir le menu des sous-titres.
- ▶ Sélectionnez le cas échéant un sous-titrage et une langue des sous-titres si la chaîne les propose pour l'émission en cours.

Choisir la résolution

- ▶ Appuyez plusieurs fois sur **V-RES** (touche rouge) pour commuter entre les résolutions souhaitées.

La résolution appropriée dépend du type de prise disponible sur le téléviseur et du téléviseur.

Pour la sortie Cinch vidéo, le réglage ne joue aucun rôle.

Réglage possible pour la sortie HDMI et YPbPr : 1080i et 720p.

Entrelacé : i = *interlaced*; p = *progressive*.

Les signaux d'image progressifs (technique d'image entière) sont supérieurs aux signaux d'image Interlaced (technique de moitié d'image) car aucun tremblement des lignes n'apparaît.

Télétexte

Les contenus du télétexte varient selon les chaînes de télévision.

- ▶ Sélectionnez la chaîne dont vous souhaitez afficher le télétexte.

Afficher ou fermer le télétexte

- ▶ Appuyez une fois sur la touche **TEXT** pour afficher la page initiale/l'index du télétexte.
- ▶ Appuyez encore une fois sur la touche **TEXT** pour repasser en mode TV.

Choisir des pages du télétexte

- ▶ Pour sélectionner une page, saisissez un numéro de page à trois chiffres à l'aide des touches numériques.
- ▶ Vous pouvez parcourir une page avec les touches fléchées ◀ ▶.
- ▶ Avec les touches **P+/-**, vous pouvez feuilleter le télétexte 100 pages en avant ou en arrière.



Important !

Dans le menu OSD, il est renvoyé aux touches avec la désignation **PAGE+/PAGE-**. Celles-ci correspondent aux touches **P+/P-** de votre télécommande.

Le numéro de la page actuelle et celui de la page recherchée sont affichés au-dessus du télétexte.

Touches de couleur

Si des champs ou du texte de couleur sont affichés en bas de l'écran, vous pouvez sélectionner directement ces contenus en appuyant sur les touches de couleur correspondantes rouge (**V.RES**), verte, jaune et bleue (**TIMER**).

Barre d'informations au changement de chaîne

Si vous changez de chaîne, une barre d'informations s'affiche à l'écran pendant quelques secondes. Vous pouvez aussi afficher cette barre d'informations à tout moment avec la touche **INFO**.

La barre d'informations contient les informations suivantes :

	Icône de radio ou télévision
	Nom de la chaîne (nom du satellite)
	Date et heure
	Numéro du programme dans la liste des chaînes actuelle et le cas échéant des informations (fournies par la chaîne)
TTX	La chaîne propose le télétexte
EPG	La chaîne propose un guide électronique des programmes
Symbole de cœur	La chaîne se trouve dans une liste de favoris
Signe dollar	La chaîne est payante

Listes de favoris

Vous pouvez composer des listes de vos chaînes favorites. Vous sauvegardez dans une liste de favoris les chaînes que vous regardez le plus souvent.

Ouvrir une liste de favoris

- ▶ Pour ouvrir une liste de favoris, appuyez sur la touche **FAV**.
- ▶ Sélectionnez la liste de votre choix et appuyez sur **OK**.
- ▶ Sélectionnez le programme souhaité avec les touches fléchées **▲ ▼** et appuyez sur **OK**.
Pour parcourir les différents programmes contenus dans une liste de favoris, utilisez alors les touches fléchées **▲ ▼**.

Fermer une liste de favoris

- ▶ Pour repasser à la liste des programmes principaux, appuyez sur la touche **OK**. La liste des programmes actuelle s'affiche.
- ▶ Appuyez sur la touche **P+** ou **P-** jusqu'à ce que l'option Tous les satellites s'affiche.
La touche **1** vous permet de passer directement à Tous les satellites.



Important !

Dans le menu OSD, il est renvoyé aux touches avec la désignation **PAGE+/PAGE-**. Celles-ci correspondent aux touches **P+/P-** de votre télécommande.

- ▶ Fermez la fenêtre avec la touche **Exit**. Vous vous trouvez alors dans la liste des programmes principaux.



Important !

Pour savoir comment remplir les listes de programmes, voir page 30.

Arrêt sur image



Important !

Cette fonction n'est disponible que si aucun support de stockage USB n'est raccordé.

- ▶ Appuyez sur la touche Pause **■** pour faire un arrêt sur image.
- ▶ Appuyez de nouveau sur la touche Pause **■** pour quitter le mode.

EPG

L'EPG (« Electronic Program Guide ») est un programme de télé électronique. Vous pouvez y consulter le programme des prochains jours des différentes chaînes ainsi que des informations sur les chaînes. Il vous permet en plus de programmer des émissions dans le timer.



Important !

Toutes les chaînes ne diffusent pas de données EPG. Les contenus des informations dépendent des chaînes respectives.

Afficher des informations sur les programmes

- ▶ Appuyez sur la touche **EPG**. L'émission actuelle du programme en cours est marquée.
- ▶ Appuyez sur **OK** pour voir les informations sur l'émission. Pour refermer la fenêtre d'informations, appuyez sur la touche rouge **V.RES**.

Naviguer dans l'EPG

- ▶ Pour sélectionner une autre émission de la même chaîne, utilisez les touches fléchées ◀ ▶.
- ▶ En appuyant sur la touche rouge **V.RES** (« Zeit »), vous disposez d'autres possibilités de recherche du programme. Sélectionnez les symboles de flèche correspondants.
- ▶ Confirmez l'option « ⇐ » avec **OK** pour revenir à l'affichage initial.
- ▶ Sélectionnez un autre programme avec les touches fléchées ▲ ▼.



Important !

Vous pouvez parcourir le texte de haut en bas et inversement à l'aide des touches **P+** et **P-**.



Important !

Dans le menu OSD, il est renvoyé aux touches avec la désignation **PAGE+/PAGE-**. Celles-ci correspondent aux touches **P+/P-** de votre télécommande.



Important !

La touche bleue **TIMER** vous permet d'ajouter l'émission marquée directement au menu d'enregistrement.

- ▶ Appuyez sur la touche **EXIT** ou **EPG** pour quitter la fonction EPG.

Programmer une émission dans le timer : enregistrement programmé

Vous pouvez programmer une émission dans la mémoire d'enregistrement. L'émission est alors automatiquement enregistrée si un périphérique USB avec une capacité mémoire suffisante est raccordé. Le récepteur peut être allumé ou en mode veille.

- ▶ Sélectionnez l'émission et appuyez sur la touche bleue **TIMER**. La fenêtre du timer s'ouvre. Elle contient les réglages pour l'émission sélectionnée.

Les autres réglages sont décrits à la section suivante.

Chrono

- ▶ Appuyez sur la touche bleue **TIMER** pour ouvrir le menu Timer-Einstellung. Celui-ci contient huit emplacements. Vous pouvez donc programmer huit enregistrements.
- ▶ Sélectionnez le premier emplacement libre et appuyez sur **OK** pour ouvrir le menu « Timer ».

Menu « Chrono »

Timer-Modus	Désact	Vous pouvez ici désactiver le timer.
	Une fois, Quotidien, Hebdomadaire	Sélectionnez si l'émission doit être enregistrée une fois ou de manière répétée.
Service Chrono	Enregistrement	Timer d'enregistrement : l'enregistrement est sauvegardé sur le périphérique USB raccordé. 100 Mo d'espace mémoire minimum doivent être disponibles.
	Chaîne	Timer de commutation/mise en marche : à l'heure programmée, le récepteur s'allume sur le programme sélectionné (également s'il est en mode veille).
Chaîne de réveil		Sélectionnez le programme. Vous pouvez ici choisir parmi les programmes contenus dans la liste des programmes actuelle.
Date de réveil		Saisissez le jour à l'aide des touches numériques. Vous pouvez aussi déplacer le curseur avec ◀ ▶.
Heure d'allumage		Saisissez l'heure de mise en marche à l'aide des touches numériques.
Durée		Timer d'enregistrement : saisissez la durée de l'enregistrement prévu à l'aide des touches numériques.
Enregistrement		Activer/désactiver le standard d'enregistrement PS.*
STBY nach Timer	Oui	Timer d'enregistrement : après l'enregistrement, le récepteur passe en mode veille.
	Non	Timer d'enregistrement : le récepteur reste allumé après l'enregistrement.
Sauvegarder		Si les saisies sont correctes, confirmez Sauvegarder avec OK . Si un enregistrement n'est pas possible avec les données saisies, vous recevez un message d'erreur.
Interrompre		Si vous ne souhaitez pas régler de timer, confirmez Interrompre avec OK .

Timeshift

Vous pouvez enregistrer le programme en cours et le regarder en différé, à condition qu'un appareil de stockage soit raccordé au port USB.

Il faut alors que cette fonction soit activée dans le menu : Externer Speicher > PVR-Einstellung > Timeshift > Ein.

- ▶ Appuyez sur la touche Pause ■ pendant le programme en cours. L'image est figée et le programme, enregistré. L'icône de pause apparaît sur l'écran.
- ▶ Pour continuer à regarder le programme, appuyez sur la touche Play ▶. L'enregistrement est restitué.



Important !

L'enregistrement via la fonction Timeshift n'est pas sauvegardé durablement sur le support de données. Si vous changez de programme ou stoppez l'enregistrement, l'enregistrement Timeshift est abandonné.

Réglages pour l'enregistrement et la lecture Timeshift : voir page 39.

* PS signifie *Program Stream* et est le nom d'un format standardisé pour le transfert de l'audio, de la vidéo et de données. Contrairement au *Transport Stream*, le flux de transport de programmes pour les médias est utilisé avec un faible taux d'erreur (disques durs, CD vidéo et DVD). Les fichiers sont plus petits qu'avec le TS et peuvent être lus aussi bien sur le récepteur que par d'autres appareils de lecture, à condition que ceux-ci prennent le format en charge.

TS signifie *Program Stream* et est le nom d'un protocole de communication standardisé pour le transfert de l'audio, de la vidéo et de données. Les fichiers sont plus grands qu'avec PS et peuvent être lus uniquement sur le récepteur.

Enregistrer

Vous pouvez enregistrer directement le programme en cours.

- ▶ Raccordez un appareil d'enregistrement au port USB (p. ex. un disque dur externe). 100 Mo d'espace mémoire minimum doivent être disponibles.
- ▶ Appuyez sur la touche d'enregistrement .
- ▶ Choisissez l'option PS ou TS*.



Important !

Les enregistrements de chaînes HD supportent uniquement l'option TS. Un message correspondant apparaît sur l'écran.

Le pré-réglage pour la durée d'enregistrement est de deux heures. Si l'enregistrement n'est pas terminé auparavant, il s'interrompt automatiquement au bout de deux heures.

- ▶ Appuyez de nouveau sur la touche d'enregistrement  pour régler la durée d'enregistrement.

Le volume pour l'enregistrement ne doit pas être réglé sur le téléviseur : l'enregistrement règle le volume indépendamment du téléviseur.

Visionner des enregistrements

Vos enregistrements se trouvent dans le Media Player.

- ▶ Ouvrez le Media Player avec la touche **MOVIE** pour accéder directement aux enregistrements.
 - ▶ Sélectionnez l'enregistrement avec  .
- Vous voyez le programme, la durée d'enregistrement, l'espace mémoire utilisé (x Mo), la date et l'heure de l'enregistrement ainsi que la première image de l'enregistrement. Vous disposez des commandes suivantes :

Touche	Fonction	Description
Touche rouge V.RES	Renommer	▶ Appuyez sur la touche rouge V.RES. Un clavier s'ouvre. Vous pouvez modifier le nom du programme et attribuer un nom à l'enregistrement. ▶ Sélectionnez un caractère à l'aide des touches numériques     et appuyez sur OK. ▶ Pour supprimer le dernier caractère, sélectionnez le champ  et appuyez sur OK. ▶ Puis sélectionnez le champ OK et appuyez sur OK.
Touche verte	Verrouiller	Vous pouvez bloquer un enregistrement pour éviter qu'il ne soit visionné par d'autres utilisateurs. ▶ Appuyez sur la touche verte. Une icône de cadenas s'ajoute derrière l'enregistrement. ▶ Pour lancer l'enregistrement, vous devez maintenant entrer le mot de passe.
Touche jaune	Supprimer	▶ Appuyez sur la touche jaune. Une icône de suppression s'ajoute derrière l'enregistrement. ▶ Si vous quittez maintenant le menu avec EXIT, les enregistrements sont supprimés.
		 Important ! Seuls des enregistrements terminés peuvent être supprimés. Les enregistrements en cours sont affichés, mais ne peuvent pas être supprimés.
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Wählen	Appuyez sur la touche APP si vous souhaitez alterner entre les répertoires Aufnahme, Musik, Bild et Video.

- ▶ Avec la touche Play , vous pouvez regarder l'enregistrement dans la petite fenêtre de prévisualisation.

* PS signifie *Program Stream* et est le nom d'un format standardisé pour le transfert de l'audio, de la vidéo et de données. Contrairement au *Transport Stream*, le flux de transport de programmes pour les médias est utilisé avec un faible taux d'erreur (disques durs, CD vidéo et DVD). Les fichiers sont plus petits qu'avec le TS et peuvent être lus aussi bien sur le récepteur que par d'autres appareils de lecture, à condition que ceux-ci prennent le format en charge. TS signifie *Program Stream* et est le nom d'un protocole de communication standardisé pour le transfert de l'audio, de la vidéo et de données. Les fichiers sont plus grands qu'avec PS et peuvent être lus uniquement sur le récepteur.

- Appuyez sur **OK** pour afficher l'enregistrement en plein écran. La barre d'informations s'affiche brièvement. Vous disposez des fonctions suivantes :

Touche	Description	
⏏	Interrompre la lecture ; STEP ⏏ : pression répétée pour poursuivre la lecture image par image.	
⏮	Retour rapide	Pression répétée pour modifier la vitesse.
⏭	Avance rapide	
⏩	SKIP en avant : sauter 30 secondes en avant	Vous pouvez modifier l'intervalle : voir page 39.
⏪	SKIP en arrière : sauter 30 secondes en arrière	
⏮	Ralenti en arrière	Pression répétée pour modifier la vitesse. Uniquement disponible avec fichiers SD enregistrés par le récepteur (MPEG2).
⏭	Ralenti en avant	Pression répétée pour modifier la vitesse.
▶	Reprendre la lecture et repasser à la vitesse normale.	
■	Stopper la lecture ; si vous souhaitez alors visionner encore une fois l'enregistrement, vous pouvez reprendre la lecture à l'endroit où vous l'aviez arrêtée.	

- Avec Stop ■, vous terminez la lecture et repassez au gestionnaire d'enregistrement.



Important !

Pendant la lecture, l'écran du récepteur affiche « M E N U ».

Interface commune plus

Vous trouverez sur la façade de l'appareil, derrière le cache, un emplacement destiné à recevoir des modules d'interface commune pour le décodage des chaînes cryptées. Pour pouvoir décoder les chaînes cryptées, des Smartcard doivent être insérées dans ces modules CI.

Module CI

- ▶ Pour insérer le module d'interface commune (CI/Common Interface), éteignez tout d'abord complètement le récepteur avec l'interrupteur d'alimentation au dos de l'appareil.
- ▶ Ouvrez le cache et enfoncez le module CI dans l'emplacement jusqu'à la butée. Le bouton-poussoir à droite de l'emplacement apparaît.



Prudence !

Pour éviter tout dommage, insérer uniquement des modules arborant le logo « PC Card ». Les autres modules peuvent causer au récepteur des dommages irréparables.

N'essayez pas d'enfoncer un module par la force : ressortez-le de son emplacement avant de le réinsérer, en veillant à l'enfoncer avec le bon côté en haut.

- ▶ Insérez ensuite la Smartcard dans le module CI.
L'impression des Smartcards peut parfois prêter à confusion, car elles ont souvent été conçues pour être utilisées dans d'autres décodeurs. La plupart des modules d'interface commune courants s'attendent à ce que les cartes soient insérées avec les contacts dorés brillants dirigés vers le haut.
- ▶ Rallumez ensuite le récepteur. Le module est initialisé. Selon la chaîne de télévision, un message s'affiche à l'écran. Veuillez suivre les instructions données.



Important !

Si vous possédez un module CI dans lequel seule la puce de votre Smartcard doit être insérée, vous devez tout d'abord insérer la puce puis le module CI dans son emplacement.

- ▶ Refermez ensuite le cache de l'emplacement CI. Vous protégez ainsi l'intérieur du récepteur de toute salissure.
- ▶ Tant que vous souhaitez suivre le programme à décoder, le module CI avec la Smartcard doit être inséré correctement dans son emplacement.

Avant de passer en mode veille ou d'éteindre le récepteur avec l'interrupteur d'alimentation au dos de l'appareil, le module CI avec ou sans Smartcard peut rester inséré dans l'emplacement CI.

- ▶ Pour retirer le module CI de son emplacement, ouvrez le cache et appuyez sur le bouton-poussoir à droite de l'emplacement. Vous pouvez alors retirer le module CI avec la Smartcard insérée.

Lorsqu'un module de codage est reconnu correctement, son nom apparaît dans la liste sous l'option de menu Common Interface. Si vous allez sur l'option pour ce module dans la liste et que vous appuyez sur **OK**, un menu généré par le module de codage respectif s'ouvre. En cas de questions, veuillez vous adresser au fabricant du module.



Important !

Certains modules se connectent tout d'abord complètement et ne mettent un système de menus à disposition qu'une fois qu'une carte valide a été insérée.

Media Player

Dans le Media Player, vous pouvez restituer des photos, fichiers audio, fichiers vidéo et enregistrements.

- ▶ Reliez un périphérique USB au port USB situé derrière le cache en façade.
- ▶ Appuyez sur la touche du Media Player que vous voulez ouvrir (VIDEO, PICT, MOVIE ou MUSIC).
Mais vous pouvez aussi ouvrir le Media Player avec le menu : Outils > Media Player.
- ▶ Le répertoire principal contient le dossier préinstallé « uda1: [nom du support de données] ». Confirmez ce dossier avec **OK**.
- ▶ Vous voyez les fichiers lisibles sur le périphérique USB. Les dossiers se trouvant sur le périphérique USB sont par ailleurs affichés. Seuls les fichiers au format sélectionné sont affichés.
- ▶ Ouvrez le cas échéant un dossier avec **OK**.
- ▶ Vous accédez au niveau de dossier supérieur avec **EXIT**.

Visionner des photos

- ▶ Appuyez plusieurs fois sur la touche **PICT** jusqu'à ce que l'option Images soit marquée. Toutes les photos contenues dans le répertoire sont alors listées.
Vous disposez des commandes suivantes :

Touche	Fonction	Description		
Touche rouge V.RES	Liste de lecture	Affiche la liste de lecture des photos que vous avez définies avec la touche verte ou jaune.		
Touche verte	FAV	Appuyez sur cette touche pour ajouter la photo marquée à la liste de lecture.		
Touche jaune	FAV	Appuyez sur cette touche pour ajouter toutes les photos à la liste de lecture.		
Touche bleue TIMER	Changer	Appuyez sur cette touche pour ouvrir la fenêtre de modification avec les options suivantes :		
		Touche rouge V.RES	Renommer	Renommer la photo marquée
		Touche verte	Copier	Copier la photo marquée
		Touche jaune	Supprimer	Supprimer la photo marquée
		Touche bleue Timer	+ Dossier	Créer un nouveau dossier
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Wählen	Appuyez sur la touche APP si vous souhaitez alterner entre les répertoires Aufnah(me), Musik, Bild et Video.		
SUBT	Trier	Appuyez sur cette touche si vous souhaitez classer les photos selon les critères suivants : Nom, Heure, Taille ou Favoriet.		
INFO	Outils	Appuyez sur cette touche pour procéder aux réglages du diaporama.		
EXIT	Annuler	Appuyez sur cette touche pour revenir un niveau en arrière ou pour quitter définitivement le programme.		

Visionner des vidéos

- Appuyez plusieurs fois sur la touche **Vidéo** jusqu'à ce que l'option Vidéo soit marquée. Toutes les vidéos contenues dans le répertoire sont alors listées.

Vous disposez des commandes suivantes :

Touche	Fonction	Description
Touche bleue TIMER	Changer	Appuyez sur cette touche pour ouvrir la fenêtre de modification avec les options suivantes :
		Touche rouge V.RES Renommer Renommer la vidéo marquée
		Touche verte Copier Copier la vidéo marquée
		Touche jaune Supprimer Supprimer la vidéo marquée
		Touche bleue Timer + Dossier Créer un nouveau dossier
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Wählen	Appuyez sur la touche APP si vous souhaitez alterner entre les répertoires Aufnah(me), Musik, Bild et Video.
SUBT	Trier	Appuyez sur cette touche si vous souhaitez classer les vidéos selon les critères suivants : Nom, Heure ou Taille.
EXIT	Annuler	Appuyez sur cette touche pour revenir un niveau en arrière ou pour quitter définitivement le programme.

Écouter de la musique

- Appuyez plusieurs fois sur la touche **MUSIC** jusqu'à ce que l'option Musique soit marquée. Tous les titres contenus dans le répertoire sont alors listés. Vous disposez des commandes suivantes :

Touche	Fonction	Description
Touche rouge V.RES	Liste de lecture	Affiche la liste de lecture des titres que vous avez définis avec la touche verte ou jaune.
Touche verte	FAV	Appuyez sur cette touche pour ajouter le titre marqué à la liste de lecture.
Touche jaune	FAV Alle	Appuyez sur cette touche pour ajouter tous les titres à la liste de lecture.
Touche bleue TIMER	Changer	Appuyez sur cette touche pour ouvrir la fenêtre de modification avec les options suivantes :
		Touche rouge V.RES Renommer Renommer le titre marqué
		Touche verte Copier Copier le titre marqué
		Touche jaune Supprimer Supprimer le titre marqué
		Touche bleue Timer + Dossier Créer un nouveau dossier
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Wählen	Appuyez sur la touche APP si vous souhaitez alterner entre les répertoires Aufnah(me), Musik, Bild et Video.
SUBT	Trier	Appuyez sur cette touche si vous souhaitez classer les titres selon les critères suivants : Nom, Heure, Taille ou Favoriet.
INFO	Outils	Appuyez sur cette touche pour régler le mode de lecture.
EXIT	Annuler	Appuyez sur cette touche pour revenir un niveau en arrière ou pour quitter définitivement le programme.

Visionner des enregistrements

- Appuyez plusieurs fois sur la touche **MOVIE** jusqu'à ce que l'option Enregistrement soit marquée. Tous les enregistrements contenus dans le répertoire sont alors listés.

Les commandes disponibles ont déjà été décrites à partir de la page 24.

Retirer un périphérique USB

Il est conseillé de ne pas simplement enlever un périphérique USB, mais d'utiliser la fonction « Retirer un périphérique USB en toute sécurité ».

- ▶ Ouvrez le menu principal avec **MENU**, sélectionnez avec ▲ ▼ le menu Outils, activez le menu avec ►, sélectionnez l'option « Retirer USB en toute sécurité » et confirmez avec **OK**.
- ▶ Vous pouvez maintenant retirer le périphérique USB.

Remarque : création de nouveaux dossiers



Il est possible que l'utilisation d'un périphérique USB sur le récepteur engendre la création de fichiers vides sur ce périphérique USB. Il s'agit de dossiers de système du récepteur et non d'un défaut de l'appareil.

Ces dossiers sur le périphérique USB sont vides et peuvent être effacés.

Le menu

- ▶ Ouvrez le menu avec la touche **MENU**. Utilisez la même touche ou **EXIT** pour refermer le menu.

Naviguer dans le menu

- ▶ Sélectionnez les menus principaux avec les touches fléchées ▲ ▼.
- ▶ Confirmez un menu avec **OK** pour l'ouvrir avec ses options et commandes possibles.
- ▶ Choisir une option parmi plusieurs se fait généralement avec ◀ ▶. Vous n'avez pas besoin de confirmer avec **OK**, sauf si cela est exigé explicitement.
- ▶ Avec **EXIT**, vous revenez chaque fois une étape en arrière et fermez le menu.

Il est affiché dans les menus quelle touche est utilisée pour quelle fonction (p. ex. les touches de couleur).

Réglages par défaut



Important !

Si vous avez modifié des réglages, vous pouvez annuler vos modifications de la même manière que vous les avez effectuées.

Menu Modifier la liste des programmes



Important !

Pour éditer un programme comme décrit ci-après, vous devez tout d'abord sélectionner une liste de satellites et le programme à éditer puis confirmer avec **OK**.

Touche	Fonction
◀ ▶	Sélectionnez une liste des programmes : Tous les satellites, certains satellites ou les listes de favoris. Les listes ne sont affichées que si elles contiennent des programmes.
▲ ▼	Sélectionnez un programme de la liste. Dans la boîte d'information à droite, vous voyez les informations suivantes : satellite ; nom du programme ; fréquence/polarisation/débit de symboles ; PID : numéro d'identification d'un flux de données reçu. Les PDI garantissent qu'une chaîne peut être captée en intégralité.
FAV	Ajouter des favoris. ▶ Appuyez sur FAV. Le champ FAV est marqué (mis en exposant). ▶ Sélectionnez avec les touches ▲ ▼ le programme que vous voulez ajouter à une liste de favoris. ▶ Appuyez sur OK. Les listes de favoris s'ouvrent. ▶ Sélectionnez la liste de favoris pour ce programme et appuyez sur OK. ▶ Fermez la fenêtre avec EXIT. Un symbole de cœur s'ajoute derrière le nom du programme. ▶ Lorsque vous fermez la fenêtre avec EXIT, une demande de confirmation s'affiche. Répondez « Oui » pour sauvegarder le programme dans la liste de favoris.
Verrouiller	Les programmes bloqués ne peuvent pas être sélectionnés avec les touches de sélection de programmes et les touches numériques. À condition que l'option « Verrouillage chaîne » soit réglée sur « Activé » dans le menu PIN (voir page 36). ▶ Appuyez sur la touche rouge V.RES. Le champ Verrouiller est marqué (mis en exposant). ▶ Appuyez sur OK et saisissez le mot de passe (voir « PIN », page 36). Un symbole de cadenas s'ajoute derrière le nom du programme. ▶ Lorsque vous fermez la fenêtre avec EXIT, une demande de confirmation s'affiche. Répondez « Oui » pour bloquer le programme. Pour sélectionner le programme, vous devez maintenant tout d'abord saisir le mot de passe.
Sauter	Lors de la sélection avec les touches de sélection de programmes (« Zapper »), le programme est sauté et ne peut être sélectionné qu'avec les touches numériques. ▶ Appuyez sur la touche verte. Le champ Sauter est marqué (mis en exposant).

	► Appuyez sur OK. Le symbole de saut s'ajoute derrière le nom du programme. ► Lorsque vous fermez la fenêtre avec EXIT, une demande de confirmation s'affiche. Répondez « Oui » pour sauvegarder le programme à sauter.		
Versch(ieben)	► Appuyez sur la touche jaune. Le champ Versch est marqué (mis en exposant). ► Appuyez sur OK. Le symbole de déplacement s'ajoute derrière le nom du programme. ► Sélectionnez un autre emplacement de programme avec ▲ ▼ et appuyez sur OK. Si vous confirmez avec EXIT, le programme est ajouté avant l'emplacement de programme sélectionné en dernier. Lorsque vous fermez la fenêtre avec EXIT, une demande de confirmation s'affiche. Répondez « Oui » pour sauvegarder le nouvel emplacement de programme.		
Changer	Vous disposez des options suivantes :		
	Sortier	Vous pouvez ici classer les programmes selon différents filtres.	
		A-Z ; Z-A	Par ordre alphabétique
		FTA	Uniquement programmes <i>Free to Air</i> (en clair)
		Verrouiller	 Important ! Tous les programmes sont bloqués ; pour les sélectionner, le mot de passe doit être saisi.
	Changer	Vous pouvez ici modifier le nom du programme.	
		► Sélectionnez un programme et appuyez sur OK . Le menu « Renommer » s'ouvre.	
		◀ ▶ ▲ ▼ et OK	Sélectionner des lettres
		Gr./Kl. (touche jaune)	Alternier entre minuscules et majuscules.
		Supprimer (touche rouge V.RES)	Supprimer le dernier caractère.
		OK (touche bleue TIMER)	Terminer le changement de nom.
	Supprimer	Appuyez sur la touche bleue TIMER et marquez le programme à supprimer avec OK .	
		Lorsque vous fermez la fenêtre avec EXIT , une demande de confirmation s'affiche. Répondez « Oui » pour supprimer le programme de la liste.	
		 Important ! Veuillez tenir compte du fait que vous devez alors restaurer les réglages d'usine ou exécuter une recherche des programmes pour capter de nouveau le programme. Les autres programmes sont déplacés vers le haut dans la liste.	

Supprimer tout

Vous pouvez ici supprimer tous les programmes TV et radio sauvegardés.

- Saisissez le mot de passe et confirmez la demande de confirmation consécutive avec « Oui ».



Important !

Veuillez tenir compte du fait que vous devez alors restaurer les réglages d'usine ou exécuter une recherche des programmes pour capter de nouveau les programmes.

Menu Installation



Important !

Dans les menus suivants, de nombreux réglages ont déjà été effectués pour la majorité des types d'antenne et n'ont pas besoin d'être modifiés.

Ne procédez à des changements que si vous possédez les connaissances techniques pour le faire.

Conexion d'antenne

LNB1	Antenne fixe	Réglage si vous possédez une antenne fixe.
	Antenne mateur	Réglage si vous possédez une antenne à moteur tournant.

La sélection influence les options du menu Config. D'antenne ; voir plus loin.

Liste de satellites

Tous les satellites sauvegardés sont affichés. Les satellites activés sont signalés par un cœur.

► Vous pouvez activer ou désactiver des satellites avec **OK**.

Changer	Ouvre le menu Editer satellite.		
	Nom	Confirmez avec OK pour le cas échéant modifier le nom.	
	Longitude	Important si vous possédez une antenne à moteur tournant. ▶ Sélectionnez Occidental ou Oriental et saisissez la longitude à l'aide des touches numériques.	
Nouveau	Ouvre le menu afouter satellite.		
	Nom	Confirmez avec OK pour saisir un nom.	
	Longitude	▶ Sélectionnez Occidental ou Oriental et saisissez la longitude à l'aide des touches numériques.	
		OK (touche jaune) : sauvegarder	Interrompre (touche bleue) : annuler
	Le satellite est ajouté à la fin de la liste.		
Supprimer	Si vous appuyez sur OK , une demande de confirmation s'affiche. Répondez « Oui » pour supprimer le satellite et ses programmes.		
	Veuillez tenir compte du fait que vous devez alors restaurer les réglages d'usine ou exécuter une recherche des programmes pour capter de nouveau le satellite.		
	Les satellites que vous avez sauvegardés vous-même sont perdus.		

Config. D'antenne

Vous pouvez ici sélectionner les satellites qui sont cochés (activés) dans le menu Liste de satellites (voir plus haut).

Options pour antennes fixes :

Satellit	Sélectionner un satellite.
Fréqu. LNB	Choisir la fréquence LNB correspondante pour le satellite sélectionné. Standard : Universel.
Transpondeur	Sélectionner l'un des transpondeurs programmés.
DiSEqC1.0	En cas de réception multi-satellite : si un multicommutateur avec plusieurs ports est disponible, vous pouvez choisir le port pour un certain satellite.
22 KHz	Si la fréquence LNB est réglée sur « Universel », 22 kHz sont automatiquement émis.
Polarisation	Standard : automatique. On peut déterminer une tension d'alimentation LNB horizontale ou verticale.

Options pour antenne à moteur :

Fréq. LNB	Choisir la fréquence LNB correspondante pour le satellite sélectionné. Standard : Universel.	
Type de moteur	DiSEqC1.2 ou USALS.	
Longitude locale Latitude locale	Avec le type de moteur USALS, réglez manuellement la longitude et la latitude de la position d'antenne.	
Supprimer tout	Avec le type de moteur DiSEqC1.2, vous pouvez supprimer toutes les positions des satellites.	
Réglage du moteur	Accès au centre moteur DiSEqC1.2.	
	Satellite	Sélection du satellite à parcourir. Les différentes positions des satellites peuvent être mémorisées ici.
	Transpondeur	
Limite	Déterminer le rayon de rotation de l'antenne.	
	Limite	Régler ou désactiver la limitation (oriental ou occidental).
	Alles à référence	Aller à la position de référence des antennes.

Recherche mono-satellite

Vous pouvez ici chercher les programmes disponibles sur un satellite activé, ce qui est conseillé pour trouver de nouveaux programmes éventuels.

Satellite	Sélectionner un satellite.	
Chaînes gratuites seulement	Oui : seuls les programmes <i>Free to Air</i> sont recherchés. Non : les programmes cryptés sont également recherchés.	
Recherche des chaînes	Rechercher uniquement les programmes TV, uniquement les programmes radio ou les deux.	
Recherche réseau	Recherche intelligente. Uniquement disponible si Suchen-Voreinstellung est réglé dans l'option suivante.	
Mode de recherche	Recherche auto	Le satellite est parcouru en entier. Aucune donnée nécessaire.
	Suchen-Voreinstellung	Seuls les transpondeurs déjà créés sont parcourus.
	Sichere Suche	Recherche améliorée dans des conditions de réception critiques.
Recherche	- Appuyez sur OK pour lancer la recherche. - Pour interrompre la recherche, appuyez sur EXIT.	

Recherche multi-satellite

Vous avez ici la possibilité de faire parcourir en une fois tous les satellites indiqués dans le champ inférieur. Les filtres de recherche sont décrits sous « Recherche mono-satellite ».

TP-Liste

Les chaînes de télévision numériques peuvent diffuser plusieurs programmes sur un seul canal télévisé. Ces multi-chaînes sont appelées « transpondeurs ».

Vous pouvez ici éditer les transpondeurs des satellites activés (voir « Liste de satellites »).

Cahnger	Modification des paramètres du transpondeur marqué.	
		Important ! Tenez compte du fait que ces modifications se répercutent sur les programmes du transpondeur modifié !
Nouveau	Vous pouvez ici créer un nouveau transpondeur qui n'a pas encore été sauvegardé jusqu'ici. Utilisez cette fonction pour rechercher un programme lorsque vous connaissez les données nécessaires.	
Supprimer	Supprimer le transpondeur marqué.	

Exemple de recherche de programmes

Vous savez que de nouveaux programmes sont diffusés sur une certaine fréquence.

Exemple :

Satellite : ASTRA 19,2° Est / fréquence : 10836 MHz / débit de symboles : 22 000 Ks/s / polarisation : horizontale.

Procédez comme suit :

1. Créer un transpondeur

- ▶ Ouvrez le menu Liste de TP.
- ▶ Appuyez sur la touche verte. Le champ « Ajouter satellite » s'ouvre.
- ▶ Saisissez la fréquence 10836 à l'aide des touches numériques.
- ▶ Saisissez le débit de symboles 22000 à l'aide des touches numériques.
- ▶ Avec ◀ ▶, réglez la polarisation H pour horizontale.
- ▶ Appuyez sur **OK**.

Le nouveau transpondeur est alors créé à la fin de la liste de transpondeurs du satellite ASTRA 19,2° Est et apparaît en conséquence dans la liste de transpondeurs.

2. Rechercher des programmes

- ▶ Appuyez sur la touche bleue. Le champ « Recherche TP » s'ouvre.
- ▶ Réglez les filtres de recherche comme expliqué.
- ▶ Lancez la recherche en confirmant le champ « OK » avec **OK**.

Les programmes trouvés sont ajoutés à la fin de la liste générale de satellites.

Réglages du système

Langue

Langue	▶ Avec ◀ ▶, sélectionnez la langue pour le menu affiché à l'écran. La langue change immédiatement.
Premier canal audio Deuxième canal audio	▶ Avec ◀ ▶, présélectionnez la langue du premier et du deuxième canal audio.
Télétexte	▶ Avec ◀ ▶, présélectionnez la langue du télétexte.



Important !

Attention : quelles langues sont disponibles pour quelles fonctions dépend des chaînes elles-mêmes.

Système TV



Important !

Les réglages vidéo sont immédiatement actualisés. Il se peut que le menu disparaisse de l'écran pendant quelques secondes. Il ne s'agit pas d'un défaut de l'appareil.

Resolution vidéo	576p 720p 1080i By Source By Native TV ...	Sélectionnez la résolution vidéo appropriée pour la prise et le téléviseur. Pour HDTV, choisissez 720p ou 1080i. Vous pouvez aussi sélectionner la résolution avec la touche rouge V.RES. By Source : la résolution se règle automatiquement et reprend les informations de la chaîne. By Native TV : la résolution optimale du téléviseur est émise.
Format d'image	Réglez le format d'image approprié pour le téléviseur.	
	Auto	Ajustement automatique
	4:3PS	PanScan : l'image est étirée sur toute la largeur de l'écran. 
	4:3LB	Letterbox : réduit le format 16:9 à la largeur de l'écran. 
	16:9	Pour les téléviseurs 16:9.
Sortie vidéo	CVBS RGB	CVBS (standard)/commutation RGB. Sert pour l'ajustement au téléviseur raccordé. Ce réglage modifie le cas échéant la résolution vidéo.
Sortie audio numérique	BS Out	Réglages pour la sortie audio numérique. Les possibilités offertes dépendent du type de prise et de l'appareil de restitution du son raccordé.
	LPCM Out	

Réglage d'image

Luminosité	Modifiez le réglage avec ◀ ▶.
Contraste	
Couleur	
Teinte	
Netteté	

Réglage de l'heure locale

Vous pouvez ici régler comment l'heure du récepteur doit être calculée.

Région	Réglez ici la région selon laquelle l'heure du récepteur doit se régler lorsque vous utilisez GMT.	
Utilisation GMT	Nach Region	Utiliser <i>Greenwich Mean Time</i> comme référence.
	User Define	Ne pas utiliser <i>Greenwich Mean Time</i> . Vous réglez vous-même la date et l'heure
GMT Differenz	Vous pouvez modifier l'heure par intervalles de 30 minutes. Les villes les plus importantes du fuseau horaire correspondant vous sont affichées. UTC+1 : Allemagne	
Heure d'été	Activé	Une heure est ajoutée à l'heure actuelle.
	Désact	L'heure actuelle reste inchangée.
Date Heure	Si vous n'utilisez pas GMT, saisissez la date et l'heure à l'aide des touches numériques.	

Chrono

Cette fonction vous permet de programmer le récepteur pour qu'il passe à un certain programme à un moment défini. Vous pouvez programmer huit timers. Vous pouvez aussi afficher les réglages du timer directement avec la touche bleue **TIMER**.

- Sélectionnez un emplacement pour le timer et appuyez sur **OK** pour ouvrir le menu.

Mode chrono	Dans le mode Timer, vous sélectionnez le rythme de répétition. Vous pouvez choisir le mode Une fois, Quotidien ou Désact.	
	 Important ! Si vous sélectionnez Quotidien, la commutation aura lieu chaque jour à l'heure réglée.	
Service chrono	Enregistrement	Timer d'enregistrement : l'enregistrement est sauvegardé sur le périphérique USB raccordé. 100 Mo d'espace mémoire minimum doivent être disponibles.
	Chaîne	Timer de commutation/mise en marche : à l'heure programmée, le récepteur s'allume sur le programme sélectionné (également s'il est en mode veille).
Chaîne de réveil	Saisir le programme	
Date de réveil	Saisir la date de démarrage	
Heure d'allumage	Saisir l'heure de démarrage	
Durée	Saisir la durée	
Enregistrmt	Activer/désactiver le standard d'enregistrement PC	
STBY	Modifiez le statut du récepteur une fois l'activation du timer terminée. Oui : le récepteur passe en mode veille Non : le récepteur reste en mode de fonctionnement	

PIN

- Une fois que vous avez confirmé avec **OK**, vous devez tout d'abord saisir le mot de passe.

Le mot de passe à la livraison est : « 0000 ».

Verrouiller	Désact	Les menus ne sont pas bloqués.
	Activé	Lorsque le menu est ouvert avec la touche MENU , le mot de passe doit être saisi.
Verrouillage chaîne	Désact	Les programmes ne peuvent pas être bloqués.
	Activé	Les programmes bloqués (voir menu page 30) ne peuvent pas être affichés avec les touches de sélection de programmes et les touches numériques.
Nouveau mot de passe	► Avec les touches numériques, saisissez un mot de passe à quatre chiffres.	

Confirmer mot de passe	► Saisissez encore une fois le mot de passe et confirmez avec « Oui » dans le message qui suit.
------------------------	---



Important !

Un nouveau mot de passe est réinitialisé avec les réglages d'usine.

Réglages OSD

Affichage OSD	1–10 Sek.	Sélectionnez la durée d'affichage d'une fenêtre d'information.
Transparence OSD	Off	Pas de transparence. Les menus recouvrent l'image télévisée.
	10–40%	Les menus sont transparents.

Favoris

Vous pouvez ici renommer individuellement les groupes de favoris prééglés.

► Sélectionnez une liste et appuyez sur **OK**. Le menu « Renommer » s'ouvre.

◀ ▶ ▲ ▼ et OK	Sélectionner des lettres.
Gr./Kl. (touche jaune)	Alterner entre minuscules et majuscules.
Supprimer (touche rouge V.RES)	Supprimer le dernier caractère.
OK (touche bleue TIMER)	Terminer le changement de nom.

Autres

Alimentation LNB	Activé	Préréglage.
	Désact	Si vous avez raccordé au récepteur une antenne ou une installation unicâble sans alimentation en courant, désactivez l'alimentation en courant pour le LNB.
Veille automatique	60 min 120 min 180 min 240 min (standard) Désact	Cette fonction vous permet de régler l'heure à laquelle le récepteur doit passer automatiquement en mode veille. Deux minutes avant que la durée restante soit écoulée, un message correspondant apparaîtrait brièvement pour vous en informer. Si vous souhaitez que le récepteur ne passe alors pas en mode veille, donnez-lui un ordre avec la télécommande. La durée redémarre alors à zéro. Il s'agit ici d'une fonction servant à la protection de l'environnement.

Menu Réglages

Information

Vous pouvez ici lire des informations sur les logiciels et le matériel de votre appareil.
Ces informations peuvent être importantes pour le service après-vente.

Réglages par défaut

- ▶ Saisissez le mot de passe (à la livraison : 0000).
- ▶ Répondez « Oui » à la demande de confirmation consécutive pour restaurer les réglages d'usine.



Important !

Vous pouvez également restaurer les réglages d'usine sur le récepteur en maintenant la touche STANDBY de l'appareil enfoncée pendant plus de dix secondes.

Common Interface

Menu pour une carte d'interface commune sur la façade de l'appareil derrière le cache : voir page 26.
Le menu est mis à disposition par le module de codage respectif.

Software-Update

Vous pouvez ici, à condition que les données soient disponibles, actualiser le logiciel d'exploitation du récepteur.

La mise à jour du logiciel n'est normalement pas nécessaire pour que le récepteur fonctionne correctement.



Important !

Il est conseillé de restaurer les réglages d'usine avant et après l'actualisation.

- ▶ Saisissez le mot de passe (à la livraison : 0000) pour ouvrir le menu Software-Update.

Mise à niveau logiciel par SAT	La mise à jour du logiciel par satellite n'a rien à voir avec la sauvegarde de nouvelles chaînes de télévision. Vous devez orienter votre installation satellite sur le satellite ASTRA1 19,2° Est pour pouvoir procéder à l'actualisation du logiciel.	
	Satellite	Sélectionnez le satellite ASTRA 19,2 E (Est).
	Transpondeur	Reprenez ici les réglages spécifiés.
	Fréquence	
	Taux symb.	
	Polarisation	
	Téléchargement PID	
Sauvegarder la liste des programmes	Start	Confirmez OK pour procéder à l'actualisation. Si aucun logiciel n'est disponible, « Aucun nouveau logiciel disponible! » s'affiche. Quittez le menu avec EXIT .
	Sauvegarder la liste des programmes actuelle sur un support de stockage USB raccordé.	
Restituer la liste des programmes	Restituer la liste des programmes via un support de stockage USB.	

Media Player

Vous ouvrez ici le Media Player, à condition qu'un périphérique USB soit raccordé.
Le Media Player est décrit à partir de la page 27.

Retirer un périphérique USB en toute sécurité

- ▶ Il est conseillé d'enlever un périphérique USB du récepteur en confirmant l'option « Retirer un périphérique USB en toute sécurité » avec **OK**.
- ▶ Vous pouvez ensuite enlever le périphérique USB du récepteur.

Menu Jeux

Othello

Le but du jeu est de placer le plus de pions possible de sa propre couleur sur la case en encerclant stratégiquement les pions de l'ordinateur.

Si un ou plusieurs pions adverses forment une rangée horizontale, verticale ou diagonale entre un propre pion et une case libre, ces pions peuvent être encerclés dès qu'un pion est placé en cliquant sur la case libre. Si les pions de l'adversaire sont entourés, ils se transforment en propres pions.

Le jeu se termine lorsque l'othellier est plein, qu'un joueur n'a plus de pions ou lorsqu'aucun joueur ne peut encercler l'adversaire.

Sudoku

Remplissez les cases vides de chiffres de telle manière que les chiffres 1 à 9 ne se trouvent jamais plus d'une fois sur une même ligne, dans une même colonne ou dans chacune des neuf sous-grilles (de 3 x 3 cases).

Menu Mémoire externe Speicher



Important !

Pour utiliser ce menu, un support de stockage USB doit être correctement raccordé.

Information HDD	Informations sur le support de stockage USB utilisé.		
DVR-Set	Timeshift	Oui	Fonction Timeshift activée (voir page 23).
		Non	Fonction Timeshift désactivée. En appuyant sur II , l'image est figée.
	Sauter	30 Sek. – 30 Min.	Pendant un enregistrement, des ancrs sont automatiquement fixées, auxquelles il peut ensuite être accédé avec les touches SKIP ◀▶ . Sélectionnez ici à quels intervalles des ancrs doivent être fixées.
	Décal. Tps pour l'enregistrment	Activer/désactiver la fonction Timeshift pour l'enregistrement de programmes.	
	Enregistre-ment	Activer/désactiver le standard d'enregistrement PC	

Aide en cas de problème

Aucun affichage sur l'écran	Le câble électrique n'est pas raccordé ou l'interrupteur d'alimentation est sur « 0 ».
Pas de son ou d'image ; mauvaise qualité d'image Pas de signal ou signal faible	- Le LNB est défectueux. Remplacez le LNB. - Vérifiez le câblage entre LNB et récepteur et entre récepteur et périphériques raccordés. - Vérifiez aussi le câble antenne. - Vérifiez l'alimentation en courant d'un multicommutateur éventuel entre LNB et appareil. - L'antenne parabolique n'émet pas de signal. Vérifiez l'antenne parabolique ou réessayez plus tard. - L'antenne parabolique n'est pas bien orientée vers le satellite. Ajustez l'antenne parabolique. Tenez compte des instructions données dans le mode d'emploi de l'antenne satellite.
Mauvaise image ou image déformée	La résolution ne convient pas à la prise ou au téléviseur.
Signal vidéo et audio ne coïncident pas ; mauvais son	Réglage audio incorrect. Vérifiez les réglages.
Le téléviseur n'affiche aucune image	- Le système n'est pas correctement branché. Vérifiez les câblages. - Le téléviseur ne se trouve pas en mode AV. Connectez le téléviseur sur l'entrée AV correspondante. - Le récepteur est en mode Radio. Passez en mode TV.
La télécommande ne fonctionne pas	- Les piles sont vides. Remplacez les piles par des nouvelles. - La télécommande est mal orientée. Orientez la télécommande vers la façade du récepteur et assurez-vous que rien ne se trouve entre la télécommande et le récepteur.
Mot de passe oublié	- Si vous avez oublié le mot de passe que vous aviez défini, vous pouvez réactiver l'appareil avec le mot de passe maître. Le mot de passe maître est : « 3327 ». - Le mot de passe à la livraison est : « 0000 ».

► Si les problèmes persistent, adressez-vous à notre Centre de Service.

Nettoyage

Débranchez la fiche de la prise de courant avant de nettoyer l'appareil. Utilisez pour le nettoyage un chiffon doux et sec.



Avertissement !

Veillez à ce qu'aucune humidité ne pénètre à l'intérieur du boîtier : risque d'électrocution !

Évitez les solvants et produits d'entretien chimiques qui risqueraient d'endommager la surface et/ou les inscriptions des appareils.

Recyclage

Emballage



Votre appareil se trouve dans un emballage de protection afin d'éviter qu'il ne soit endommagé au cours du transport. Les emballages sont des matières premières et peuvent être recyclés ou réintégrés dans le circuit des matières premières.

Appareil



Lorsque l'appareil arrive en fin de vie, ne le jetez en aucun cas avec les déchets domestiques. Informez-vous des possibilités de recyclage écologique.

Piles



Les piles usagées ne sont pas des déchets domestiques. Elles doivent être déposées dans un lieu de collecte des piles usagées.

Transport et emballage

- Après tout transport du récepteur, attendez que celui-ci soit à température ambiante avant de l'allumer. En cas de fortes variations de température ou d'humidité, il est possible que, par condensation, de l'humidité se forme à l'intérieur du récepteur, pouvant provoquer un court-circuit électrique.
- Veuillez conserver soigneusement les emballages et utilisez uniquement ceux-ci pour transporter le récepteur.
- Avant le transport, pensez à enlever tous les supports de stockage USB et les cartes CI afin d'éviter tout dommage ou perte.

Informations relatives à la conformité

Cet appareil respecte les exigences de compatibilité électromagnétique et de sécurité électrique.

Votre appareil satisfait aux exigences essentielles et prescriptions pertinentes de la directive CEM 2004/108/CE et de la directive « Basse tension » 2006/95/CE.

Le présent appareil satisfait aux exigences essentielles et prescriptions pertinentes de la directive sur l'écoconception 2009/125/CE (Règlement n° 1275/2008).

Données techniques

Modèle P24009 (MD 28004)

Autres

Alimentation : 220-240 V~ 50/60 Hz
Piles de la télécommande : 2 piles de 1,5 V micro AAA, LR03
Puissance consommée : 25 W max.
Consommation en mode Veille : < 1 W
Dimensions (l x H x P) : env. 31,1 x 4,9 x 20,5 cm
Poids : env. 1,3 kg
Température de service : +5° C à +40° C

Tuner

Entrée FI SAT : 1 prise F
Plage d'entrée : 950 à 2150 MHz
Impédance : 75 ohms

Antenne

Alimentation LNB : 13 V / 18 V ; 300 mA max.
Signaux de commutation : commande moteur DiSEqC 1.0 / DiSEqC 1.2
Commande LNB : 22 kHz $\pm$ 2 kHz, 0,6 V pp $\pm$ 0,2 V

Vidéo

Connectique : HDMI, Y Pb Pr, TV-SCART, VCR SCART, Cinch vidéo
Formats d'écran : 4:3 LB, 4:3 PS, 16:9
Formats vidéo : RGB, YPbPr
Résolutions : 1920 x 1080i, 1280 x 720p, 720 x 576 (PAL),
720 x 480 (NTSC)

Audio

Connectique (sorties) SPDIF optique (numérique)
Cinch gauche/droite (stéréo analogique)

Autres prises : Interface commune plus, USB

Formats compatibles

Photo	JPG, BMP
Audio	OGG, AC3, MP3, WAV
Vidéo	PS, TS, MPEG



Glossaire

AC

« *Alternating Current* » ; prise pour le courant alternatif.

DC

« *Direct Current* » ; prise pour le courant continu.

Connecteur Cinch

Connecteur coaxial pour le branchement d'un téléviseur ou d'une chaîne stéréo.

DiSEqC

« *Digital Satellite Equipment Control* » ; système numérique avec lequel le récepteur peut commander différentes composantes de l'unité extérieure. Est utilisé en particulier pour la sélection parmi plusieurs positions de satellite (par exemple ASTRA et Eutelsat).

EPG

« *Electronic Program Guide* » ; guide électronique des programmes.

Connecteur F

Connecteur coaxial pour le branchement du câble d'antenne LNB.

FTA

« *Free-to-air services* » ; services gratuits pouvant être captés sans décodeur spécial.

HDCP

HDCP signifie « *High Bandwith Digital Content Protection* ». Il s'agit d'une protection contre la copie pour la transmission numérique de contenus. Pour que cette protection soit efficace, tous les appareils connectés doivent être compatibles HDCP, le signal n'est sinon pas émis ou seulement compressé. HDCP n'est pas seulement conçu pour les médias optiques, mais peut également être utilisé lors de la diffusion de la télévision numérique, l'enregistrement d'un film ou d'un événement sportif peut ainsi être empêché. HDCP fait partie du port HDMI.

HDMI

« *High Definition Multimedia Interface* » (abrégié HDMI) est une interface pour la transmission entièrement numérique de données audio et vidéo dans l'électronique grand public. Elle uniformise les procédés existants, en augmente les caractéristiques de qualité et offre en outre aussi un concept de protection anti-copie cohérent (DRM).

LNB

« *Low Noise Block Amplifier / Converter* » ; appareil au centre de l'antenne qui convertit les signaux hautes fréquences arrivant du satellite en une gamme de fréquence plus basse tout en les amplifiant.

Mute

Touche de la télécommande pour la mise en sourdine du son.

OSD

« *On Screen Display* » ; commande de menu visible sur l'écran.

PID

Numéro d'identification d'un flux de données reçu. Les PDI garantissent qu'une chaîne peut être captée en intégralité.

PVR

« *Personal Video Recorder* » ; un enregistreur de disques durs qui enregistre des fichiers vidéo ou audio en numérique sur un disque dur.

Récepteur

Appareil de réception qui convertit les signaux de l'antenne en signaux vidéo et audio.

SCART (Péritel)

Connecteur à 21 broches pour le branchement du téléviseur sur le récepteur.

Transpondeur

Fréquence satellite. Sur un transpondeur, plusieurs programmes numériques peuvent être diffusés simultanément.

VCR

Abréviation de « *Video Cassette Recorder* ».

YUV (YPbPr)

YUV est un signal constitué à partir d'un signal de luminance (Y) et de deux signaux de chrominance (UV). Ce signal est transmis via trois câbles individuels.

Timeshift

Télévision en différé. Vous avez la possibilité, avec la touche Pause (32), d'interrompre le programme en cours et de le regarder à nouveau à un moment ultérieur. Un enregistrement sur le disque dur démarre en arrière-plan.

Fonction Swap

Commutation entre le programme en cours et le dernier programme regardé (touche **RECALL**).

USALS

« *Universal Satellite Automatic Location System* ». Permet de régler automatiquement tous les moteurs DiSEqC 1.2. Avec le nouveau modèle de calcul, des satellites en orbite pourraient être positionnés avec une exactitude de plus de 0,1 degré.

SCPC/MCPC

Termes de technologie de transmission par satellite.

SCPC signifie qu'une propre fréquence de transmission est nécessaire par signal de programme.

Avantage : sur un canal de transmission par satellite (transpondeur + liaison descendante), plusieurs programmes individuels peuvent être retransmis simultanément depuis différentes sources de signal géographiques sans devoir tout d'abord être regroupés dans un paquet. Inconvénient : cette procédure n'est pas très économique en termes de fréquence.

MCPC signifie que plusieurs programmes sont tout d'abord enchevêtrés (multiplex) les uns avec les autres sur une station terrienne puis diffusés via une fréquence porteuse (Carrier). L'inconvénient est que les programmes de la station terrienne doivent être regroupés depuis différentes sources géographiques (câbles de liaison). L'avantage est que le procédé multiplex est très économique en termes de fréquence.

HDTV

« *High Definition Television* » ; télévision haute définition en transmission vidéo et audio numérique.

SDTV

« *Standard Digital Television* » est le standard de norme et de qualité pour la télévision numérique. À la différence de HDTV, SDTV est plutôt comparable à PAL pour ce qui est de ses résolutions. Elles sont de 704 x 480 et 640 x 480 pixels et les formats d'image, de 3:4 et 16:9.

Index

A

AC 43

B

Branchement

Antenne 11
Câble antenne 12
Câble coaxial 11
Installation audio analogique 14
Installation audio numérique 15
Lecteur DVD 14
Magnétoscope 14
TV via câble composante 13
TV via Cinch vidéo 13
TV via HDMI 12
TV via péritel 13
TV via Y Pb Pr 13
USB 16

C

Common Interface 26
Connecteur Cinch 43
Connecteur F 43
Consignes de sécurité 7
 Branchement 11
 Copies de sauvegarde 9
 Enfants 7
 Installation 8
 Manipulation des supports de stockage 9
 Piles 9
 Raccordement 8
 Raccordement au secteur 17
 Réparation 9
 Utilisation 8
 Utilisation conforme 7
Contenu de la livraison 10
Copies de sauvegarde 9
Copyright 6

D

DC 43
DiSEqC 43

E

EPG 22, 43

F

Fonction Swap 43
FTA 43

H

HDCP 43

HDTV 7, 44

I

Interface commune 7, 26, 42

L

Liste de favoris 21
Liste des programmes 19
LNB 43

M

MCPC 44
Mute 43

O

OSD 43

P

PID 43
PVR 43

R

Récepteur 43
Résolution 12, 20, 40

S

SCART 43
SCPC 44
SDTV 44
Sleeptimer 19

T

Télécommande 8, 10, 17, 18, 40, 42, 43
Télétexte
 Touches de couleur 20
Timeshift 43
Transpondeur 43

U

USALS 43

V

VCR 43
Volume 19

Y

YPbPr 43
YUV 43

Caratteristiche del dispositivo

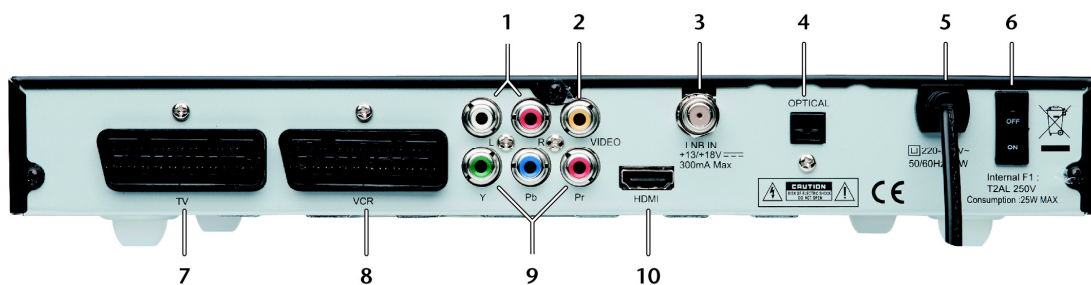
Ricevitore SAT

Lato anteriore



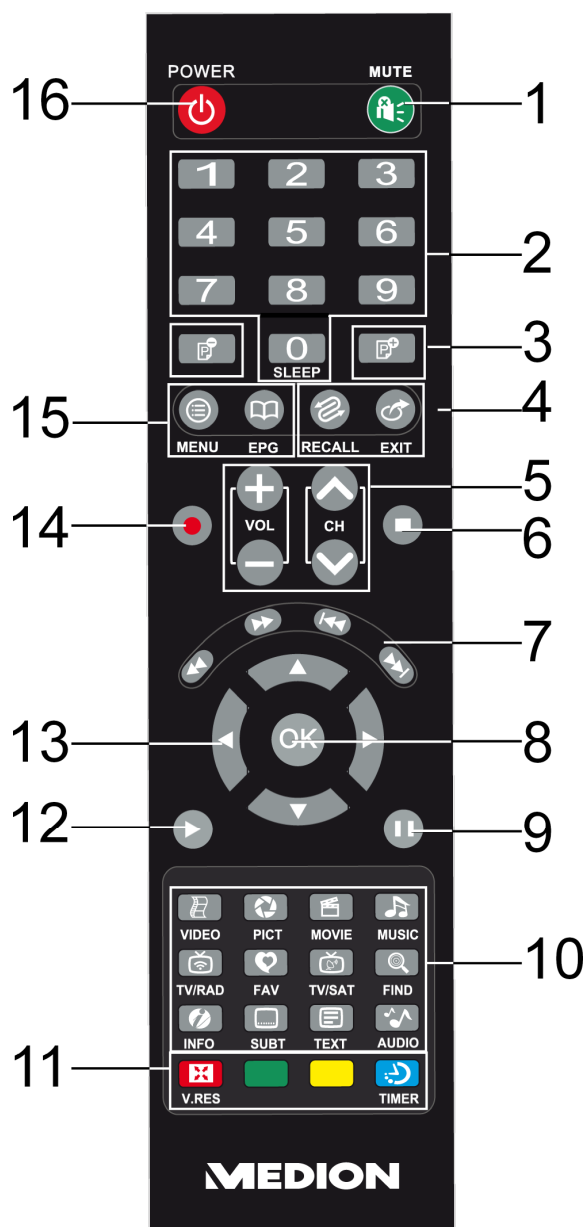
- | | | |
|----|--------------|--|
| 1 | | Tasto standby; si illumina di blu durante il funzionamento;
pressione del tasto standby per più di dieci secondi: impostazioni predefinite! |
| 2 | | Fessura di aerazione: non coprire! |
| 3 | | In modalità standby sul display è visualizzato l'orario |
| 4 | POWER | Spia di funzionamento |
| 5 | P-/P+ | Tasto selezione canali indietro/tasto selezione canali avanti;
per spostarsi nei menu verso su/giù/sinistra/destra |
| 6 | V-/V+ | Riduzione/aumento volume |
| 7 | OK | Visualizzazione/chiusura dell'elenco canali;
conferma delle immissioni nei menu |
| 8 | MENU | Apertura del menu |
| 9 | USB | Porta USB 5 V --- 300mA max. |
| 10 | CI+ | Vano per il modulo Common Interface |
| 11 | | Tasto di espulsione per il modulo Common Interface |

Lato posteriore



- | | | |
|----|----------------|---|
| 1 | L R | Uscite RCA sinistra e destra (bianco/rosso) per la trasmissione audio |
| 2 | VIDEO | Uscita RCA gialla per la trasmissione di immagini |
| 3 | LNB IN | Ingresso connessione SAT-F |
| 4 | OPTICAL | Uscita SPDIF digitale per la trasmissione audio (ottica) |
| 5 | | Cavo di rete |
| 6 | ON/OFF | Interruttore generale (On/Off) |
| 7 | TV | Uscita SCART per il televisore |
| 8 | VCR | Uscita/ingresso SCART per DVD o videoregistratore |
| 9 | Y Pb Pr | Uscite Component |
| 10 | HDMI | Uscita HDMI |

Telecomando



- 1  esclusione dell'audio (Mute)
- 2 **0-9** selezione diretta di canali, inserimento di cifre, attivazione della funzione Sleep con il tasto "0"
- 3  **P+/P-:** per sfogliare l'elenco dei canali
- 4  **RECALL:** per tornare all'ultimo canale selezionato / **EXIT:** uscire dal menu o tornare indietro di un passaggio
- 5 **CH ▲/▼** selezione di un canale TV o radio; passaggio a un altro satellite nell'elenco dei canali
- 6  arresto della riproduzione
- 7  ritorno rapido, avanzamento rapido
 **SKIP indietro:** all'inizio del titolo, al titolo precedente, **SKIP avanti:** al titolo successivo
- 8 **OK** conferma dell'immissione; apertura e chiusura dell'elenco canal
- 9 **II** interruzione della riproduzione; congelamento dell'immagine TV; attivazione della funzione Timeshift
- 10 **VIDEO, PICT** **VIDEO:** accesso diretto al Video Player, **PICT:** accesso diretto al Foto Player
MOVIE, MUSIC **MOVIE:** accesso diretto al Player Registrazioni, **MUSIC:** accesso diretto al Music Player
TV/RAD, FAV **TV/RAD:** passaggio da canale radio a TV e viceversa, **FAV:** elenco preferiti radio e TV
TV/SAT, FIND **TV/SAT:** passaggio da ricezione SAT a TV e viceversa, **FIND:** ricerca delle emittenti
INFO, SUBT **INFO:** visualizzazione di informazioni sull'emittente, **SUBT:** visualizzazione di sottotitoli (se trasmessi)
TEXT, AUDIO **TEXT:** apertura e chiusura del televideo (denominato TEXT nell'OSD),
AUDIO: TV: impostazione dell'emissione audio se offerto dal canale: selezione della lingua
- 11  **V.RES:** pressione ripetuta per la selezione della risoluzione
 Tasto rosso per comandi nei menu
 Tasto giallo per comandi nei menu
 Tasto verde per comandi nei menu
 **TIMER:** apertura del menu di impostazione del timer;
- 12  avvio della riproduzione
- 13  spostamento nel menu, regolazione del volume, selezione del canale
- 14  avvio della registrazione
- 15  **MENU:** apertura delle impostazioni dell'apparecchio,
EPG: visualizzazione della guida elettronica ai canali
- 16  attivazione e disattivazione della modalità Standby

Indice

Caratteristiche del dispositivo	1
Ricevitore SAT.....	1
Lato anteriore	1
Lato posteriore.....	1
Telecomando	2
Indice	4
Avvisi di sicurezza	7
Utilizzo conforme	7
HDTV	7
Parole chiave e simboli utilizzati nel presente manuale	7
Pericolo! Tenere i dispositivi elettrici fuori dalla portata dei bambini	7
Attenzione! Posizionamento sicuro	8
Avvertenza! Collegamento sicuro	8
Avvertenza! Utilizzo sicuro.....	8
Non eseguire mai riparazioni autonomamente	9
L'utilizzo di supporti di memoria	9
Avvertenza! Utilizzo delle batterie.....	9
Verificare il contenuto della confezione.....	10
Collegamento dell'apparecchio.....	11
Indicazioni relative ai collegamenti	11
Collegamento dell'antenna	11
Montaggio del cavo coassiale	11
Collegamento del cavo antenna	12
Collegamento del televisore	12
Collegamento con cavo HDMI	12
Collegamento con cavo Component	13
Connessione con cavo SCART	13
Collegamento con cavo RCA video	14
Collegamento di dispositivi aggiuntivi.....	14
Lettore DVD o videoregistratore.....	14
Impianto audio - analogico	15
Impianto audio - digitale.....	15
Collegamento di un dispositivo USB.....	16
Messa in funzione dell'apparecchio	17
Informazioni generali	17
Elenchi di canali preimpostati.....	17
Inserimento delle pile nel telecomando	17
Collegamento alla rete elettrica	17
Accensione e spegnimento.....	18
Utilizzo dell'apparecchio.....	19
Regolazione del volume	19
Impostazioni audio.....	19
Passaggio da TV/radio	19
Spegnimento automatico	19
Selezione del canale	19

Selezione dei canali dall'elenco dei canali	19
Ricerca dei canali per nome (ricerca rapida)	20
Sottotitoli	20
Selezione della risoluzione.....	20
Televideo.....	20
Aprire o chiudere il televideo.....	20
Selezione delle pagine del televideo.....	20
Tasti colorati	20
Barra delle informazioni al cambio di canale	21
Elenchi dei preferiti.....	21
Aprire l'elenco dei preferiti	21
Uscire dall'elenco dei preferiti	21
Congelare l'immagine.....	21
EPG	22
Richiamare le informazioni sui programmi	22
Impostare il timer per una trasmissione: Registrazione programmata	22
Timer	23
Menu timer.....	23
Timeshift	23
Registrazione.....	24
Riproduzione della registrazione	24
Common Interface Plus	26
Modulo CI	26
Media Player.....	27
Riproduzione di immagini	27
Riproduzione di video	28
Riproduzione di musica	28
Riproduzione delle registrazioni.....	28
Scollegare il dispositivo USB	29
Il menu	30
Navigare nel menu	30
Ripristino delle impostazioni	30
Modifica del menu elenco canali	30
Elenco canali TV ed elenco stazioni radio.....	30
Cancellare tutto	31
Menu installazione	32
Connessione antenna	32
Elenco satelliti	32
Impostazione dell'antenna.....	32
Ricerca satellite singolo	33
Ricerca multi-satellite	33
Lista TP	33
Esempio di ricerca canali.....	34
Impostazioni di sistema	35
Lingue	35
Sistema TV	35
Impostazione schermo.....	35

Impostazione dell'ora locale	36
Impostazione timer	36
PIN	36
Impostazione OSD	37
Preferiti	37
Altri.....	37
Impostazione menu	38
Informazioni	38
Impostazioni predefinite	38
Common Interface.....	38
Aggiornamento software	38
Media Player	38
Scollegare in sicurezza un dispositivo USB	38
Menu giochi.....	39
Othello	39
Sudoku	39
Menu memoria esterna	39
Aiuto in caso di anomalie	40
Pulizia	41
Smaltimento.....	41
Trasporto e imballaggio	41
Informazioni sulla conformità.....	41
Dati tecnici	42
Glossario	43

 Copyright © 2011. Tutti i diritti riservati.

Il copyright è dell'azienda Medion®.

Marchi registrati: i marchi registrati appartengono ai rispettivi proprietari.

Con riserva di modifiche tecniche, grafiche ed errori di stampa.

Avvisi di sicurezza



Informazioni relative al presente manuale

Prima della messa in funzione dell'apparecchio, leggere attentamente le istruzioni. Seguire le avvertenze riportate sull'apparecchio e nelle istruzioni per l'uso.

Tenere sempre a portata di mano le istruzioni per l'uso e consegnarle insieme al certificato di garanzia in caso di vendita o cessione dell'apparecchio.

Utilizzo conforme

Il ricevitore satellitare HD MD 28004 è predisposto per la ricezione via satellite di programmi televisivi digitali criptati e non (free-to-air)*, in risoluzione standard e alta risoluzione in ambito privato. Con questo apparecchio è possibile riprodurre dati attraverso un'interfaccia USB. È altresì possibile registrare su un supporto USB.

L'apparecchio non è concepito per l'utilizzo industriale.

Si declina ogni responsabilità nel caso di utilizzo non conforme.

È vietato apportare modifiche al prodotto.

HDTV

L'apparecchio riceve i canali TV liberamente disponibili in qualità HD.

I canali TV criptati si possono ricevere tramite il vano Common Interface, se si dispone delle autorizzazioni della relativa emittente. La condizione necessaria per la ricezione HD dei programmi sia criptati sia liberi, è che questi siano trasmessi in alta definizione.

Parole chiave e simboli utilizzati nel presente manuale

	Pericolo! Osservare le norme al fine di evitare scosse elettriche. Pericolo di morte!
	Avvertenza! Osservare le norme al fine di evitare danni e lesioni alle persone!
	Attenzione! Osservare le norme al fine di evitare danni a oggetti e apparecchi!
	Importante! Ulteriori informazioni per l'utilizzo del dispositivo.

Pericolo! Tenere i dispositivi elettrici fuori dalla portata dei bambini

Non consentire mai ai bambini di utilizzare apparecchi elettrici senza la dovuta sorveglianza. Tenere le pellicole d'imballaggio fuori dalla portata dei bambini. Pericolo di soffocamento!

Quest'apparecchio non è concepito per essere utilizzato da persone (compresi i bambini) con capacità fisiche, sensoriali o intellettive limitate o con carenza di esperienza e/o di cognizione, che pertanto devono essere controllate da una persona responsabile per la loro sicurezza o ricevere istruzioni relative al corretto utilizzo dell'apparecchio. Sorvegliare i bambini per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.

* (a seconda della smartcard utilizzata con il modulo CI/CI+, modulo non fornito in dotazione)



Attenzione! Posizionamento sicuro

- Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in ambienti asciutti.
- Se si porta il ricevitore da un ambiente freddo a un ambiente caldo, si può formare dell'umidità all'interno del ricevitore. In tal caso attendere da due a tre ore prima di metterlo in funzione.
- Posizionare l'apparecchio su una superficie piana e stabile.
- Posizionare l'apparecchio a una distanza minima di 10 cm dalla parete. Non coprire le bocche di aerazione.
- Evitare le vicinanze di:
 - fonti di calore, come termosifoni,
 - apparecchi che emettono forti campi magnetici, quali altoparlanti.
- Non posizionare fiamme libere, come candele accese, sull'apparecchio.
- Non collocare l'apparecchio su superfici delicate.
- Evitare che il ricevitore venga a contatto con gocce o schizzi d'acqua. Non poggiare oggetti pieni di liquido, come vasi, sopra o accanto al ricevitore per non rischiare scosse elettriche.
- Non posizionare oggetti pesanti sul ricevitore.



Avvertenza! Collegamento sicuro

- Collegare l'apparecchio solo a una presa elettrica da 230 V~ 50 Hz ben raggiungibile e correttamente installata.
- La spina di alimentazione deve essere facilmente raggiungibile per poter scollegare l'apparecchio in modo facile e veloce in caso di necessità.
- Posizionare il cavo di alimentazione in modo che nessuno possa inciamparvi o possa calpestarlo. Non utilizzare prolunghe.
- Non piegare o schiacciare il cavo di alimentazione.
- Estrarre il cavo di alimentazione dalla presa afferrandolo sempre dalla spina.



Avvertenza! Utilizzo sicuro

- Estrarre la spina dalla presa e togliere il cavo antenna dall'apparecchio, quando questo rimane a lungo inutilizzato oppure quando è in arrivo un temporale.
- Durante il funzionamento, il cavo di alimentazione non deve essere avvolto attorno all'apparecchio e non deve entrare in contatto con superfici calde.
- Evitare la formazione di umidità all'interno del telaio. Non toccare mai l'apparecchio, il cavo di alimentazione o la spina con le mani bagnate. Pericolo di scossa elettrica.
- Nel caso in cui corpi estranei o liquidi penetrino nell'apparecchio, scollegare immediatamente la spina dalla presa di corrente. Fare controllare l'apparecchio da personale esperto prima di rimetterlo in funzione per non rischiare scosse elettriche.
- Non utilizzare mai l'apparecchio, se è danneggiato o se si riscontrano danni al cavo di alimentazione o alla spina. In caso di danni all'apparecchio, staccare immediatamente la spina dalla presa. Non aprire mai l'apparecchio. In caso di guasto rivolgersi al nostro Centro Assistenza o a un laboratorio specializzato.
- Il telecomando è dotato di un diodo infrarosso di classe 1. Non osservare i LED con dispositivi ottici!

Non eseguire mai riparazioni autonomamente

In caso di danni ai cavi o all'apparecchio, staccare immediatamente la spina dalla presa elettrica.



Pericolo!

Non provare in alcun caso ad aprire e/o riparare gli apparecchi autonomamente, in quanto si rischia una scossa elettrica. In caso di guasto rivolgersi al Centro di Assistenza Medion o a un qualsiasi altro centro specializzato.

In caso di danni al cavo di collegamento dell'apparecchio, la sostituzione dovrà essere eseguita da parte del produttore, dal rispettivo Servizio Clienti o da personale tecnico qualificato, in modo da escludere possibili pericoli.

L'utilizzo di supporti di memoria



Attenzione!

Dopo ciascun aggiornamento dei dati, eseguire copie di back-up salvandole su supporti di memoria esterni. Si esclude qualsiasi risarcimento per danni dovuti a perdite di dati e a danni conseguenti.



Avvertenza! Utilizzo delle batterie

Le batterie possono contenere materiali infiammabili. In caso di uso improprio, le batterie possono lasciare fuoriuscire liquidi, surriscaldarsi, infiammarsi o addirittura esplodere, danneggiando il dispositivo e ferendo l'utente.

Osservare le seguenti indicazioni:

- Tenere le batterie fuori dalla portata dei bambini.
- Se una batteria dovesse essere inghiottita consultare immediatamente il medico.
- Non ricaricare mai le batterie (a meno che sia espressamente indicato).
- Non scaricare mai le batterie con una forte potenza di uscita.
- Non cortocircuitare mai le batterie.
- Non esporre le batterie a calore eccessivo come luce del sole, fuoco o simili!
- Non smontare o deformare le batterie.
Le mani o le dita potrebbero ferirsi oppure il liquido delle batterie potrebbe entrare in contatto con gli occhi o con la pelle. Se questo dovesse accadere, sciacquare i punti interessati con abbondante acqua pulita e informare immediatamente il medico.
- Evitare urti e vibrazioni forti.
- Non invertire mai la polarità. Assicurarsi che il polo positivo (+) e il polo negativo (-) siano inseriti correttamente per evitare cortocircuiti.
- Se necessario, pulire i contatti delle batterie e dell'apparecchio prima dell'inserimento.
- Non utilizzare insieme batterie nuove e vecchie o batterie di tipo diverso. Questo potrebbe provocare un malfunzionamento dell'apparecchio. Inoltre la batteria più debole si scaricherebbe troppo.
- Rimuovere immediatamente le batterie scariche dall'apparecchio.
- Estrarre le batterie se il dispositivo non viene utilizzato per un lungo periodo.
- Sostituire contemporaneamente tutte le batterie scariche dell'apparecchio con nuove batterie dello stesso tipo.
- Per conservare o smaltire le batterie, isolarne i contatti usando nastro adesivo.

Verificare il contenuto della confezione

Verificare l'integrità della confezione ed entro 14 giorni dall'acquisto comunicare l'eventuale incompletezza della fornitura.

La confezione del prodotto acquistato include quanto segue:

- Ricevitore satellitare HD digitale
- Telecomando, batterie incluse
- Cavo HDMI
- Istruzioni per l'uso
- Certificato di garanzia

Collegamento dell'apparecchio



Importante!

Assicurarsi che l'interruttore generale posto sul retro del ricevitore sia posizionato su **OFF**.



Indicazioni relative ai collegamenti

Per garantire il perfetto funzionamento dell'apparecchio, è necessaria un'antenna per la ricezione satellitare digitale correttamente installata e orientata in modo ottimale.

Verificare che

- i cavi non siano incastrati e non entrino in contatto con oggetti affilati o roventi e
- di aver scollegato la spina da tutti gli apparecchi che devono essere collegati.

In questo modo si evita di provocare danni da cortocircuito dovuti a un collegamento non corretto e il pericolo di scosse elettriche.



Pericolo!

Non eseguire mai le operazioni di collegamento durante un temporale! Già durante l'avvicinamento di un temporale, attraverso le antenne esterne e le linee elettriche si possono creare pericolose sovratensioni sulle parti metalliche degli apparecchi con conseguente rischio di scosse elettriche.

Collegamento dell'antenna

Il ricevitore viene collegato alla presa dell'antenna satellitare attraverso un cavo coassiale. A tale scopo è necessaria un'antenna satellitare con LNB universale per la ricezione digitale.

Montaggio del cavo coassiale

Se necessario, montare il cavo coassiale prima di collegare il ricevitore.



Importante!

L'intreccio dei fili metallici e il conduttore interno del cavo coassiale conducono corrente durante il funzionamento. Non toccare il cavo coassiale durante il funzionamento. Pericolo di scossa elettrica!

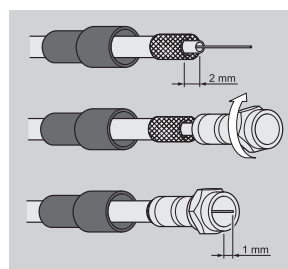
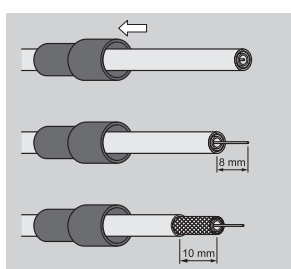
Per il montaggio dei connettori F sul cavo coassiale è necessario disporre di una pinza spelafili e di un tronchesino a taglio laterale.



Importante!

Il connettore F deve essere adatto al cavo coassiale utilizzato, perché altrimenti si rischia il corto circuito.

- ▶ Recidere da ogni estremità 8 mm di cavo coassiale, lasciando però il conduttore interno.
- ▶ Recidere con attenzione 10 mm dell'isolamento esterno, in modo da scoprire l'intreccio di fili metallici.
- ▶ Eliminare l'isolamento interno fino a 2 mm dall'intreccio.
- ▶ Avvolgere il connettore F sull'intreccio dei fili metallici, finché il connettore non tocca l'isolamento interno. L'intreccio di fili metallici non deve sporgere dalla parte finale posteriore del connettore.
- ▶ Accorciare il conduttore interno con il tronchesino a taglio laterale, in modo da farlo sporgere al massimo 1 mm dal connettore.



Collegamento del cavo antenna



- Collegare il cavo antenna alla connessione "LNB IN".



Importante!

Attenersi alle istruzioni di montaggio dell'antenna satellitare e del cavo coassiale.

Collegamento del televisore

L'apparecchio è dotato di diversi tipi di uscite video con differenti qualità di segnale e funzioni.



Importante!

Se necessario, attenersi alle istruzioni per l'uso del televisore, per assicurarsi di eseguire correttamente i collegamenti e di scegliere la giusta sorgente per la ricezione.

Collegamento con cavo HDMI

L'uscita HDMI fornisce la migliore qualità video e audio. Per riprodurre la televisione digitale ad alta risoluzione è necessario un collegamento tramite HDMI. L'interfaccia HDMI ("High Definition Multimedia Interface") è l'unica interfaccia nel settore dell'elettronica di consumo che trasmette simultaneamente dati audio e video in formato digitale. È in grado di processare tutti i formati video e audio comunemente in uso, compresa la HDTV ("High Definition Television").

È possibile collegare il ricevitore SAT sia a un televisore con HDMI, sia a un ingresso DVI (HDMI è compatibile verso il basso con DVI – "Digital Visual Interface"). Per il collegamento a un ingresso HDMI, utilizzare il cavo HDMI fornito in dotazione.

Se il televisore possiede una porta DVI, è necessario anche un adattatore (HDMI – DVI), in vendita nei negozi specializzati.

Tenere presente che la connessione DVI non trasmette l'audio, che dovrà quindi essere trasferito a parte (p.e. tramite RCA).

Schema per il collegamento HDMI:



- Collegare il cavo HDMI alla connessione "HDMI" dell'apparecchio e alla connessione HDMI del televisore.



Importante!

Se il televisore è collegato all'ingresso HDMI o DVI, per prima cosa accendere soltanto il televisore. Attendere ca. 30 secondi e in seguito accendere il ricevitore SAT.



Importante!

Il ricevitore SAT è preimpostato sulla risoluzione 1080i 25 Hz. Se il televisore supporta un protocollo diverso, ossia un formato d'immagine diverso, utilizzare il tasto **V-RES** per l'impostazione.



Importante!

L'uscita HDMI è certificata in base allo standard HDMI vigente. Tuttavia, in singoli casi, può succedere che questa connessione non sia compatibile con la connessione DVI o HDMI di un altro apparecchio, il che impedisce la corretta trasmissione dei dati. In tal caso non si tratta comunque di un difetto del ricevitore SAT.

Collegamento con cavo Component

Dopo l'HDMI, la migliore qualità video è fornita dalle connessioni Component Y Pb Pr (denominate anche "YUV"). Insieme a questa connessione occorre utilizzare anche un collegamento audio.

Schema per il collegamento Component:



- Collegare un cavo Component (rosso/verde/blu) (non fornito in dotazione) alle uscite Y Pb Pr presenti sull'apparecchio e ai rispettivi ingressi posti sul televisore.
- Collegare inoltre un cavo audio (bianco/rosso) alle connessioni "AUDIO L R" dell'apparecchio e agli ingressi audio del televisore.

Connessione con cavo SCART

La connessione SCART "TV" fornisce segnali video e audio di buona qualità. In particolare, i segnali di colore (RGB) vengono trasmessi separatamente.

Schema per il collegamento SCART:



- Collegare un cavo SCART (non fornito in dotazione) alla presa SCART "TV" dell'apparecchio e alla rispettiva presa SCART del televisore.

Collegamento con cavo RCA video

È inoltre possibile collegare il ricevitore satellitare usando un cavo RCA video (non fornito in dotazione).

La connessione RCA "VIDEO" fornisce solo i segnali video con i segnali di colore integrati (FBAS). Utilizzare questa connessione per apparecchi dotati di semplice ingresso Video.

Schema per il collegamento RCA video:



- ▶ Collegare la connessione "VIDEO" del dispositivo all'ingresso Video del televisore.
- ▶ Collegare inoltre un cavo audio (bianco/rosso) alle connessioni "AUDIO L R" dell'apparecchio e agli ingressi audio del televisore.

Collegamento di dispositivi aggiuntivi

Lettore DVD o videoregistratore

Utilizzare l'altra presa SCART "VCR" per collegare un ulteriore dispositivo video (p.es. lettore DVD o videoregistratore).



- ▶ Collegare la connessione "VCR" del dispositivo alla presa SCART del televisore.

Impianto audio – analogico

Utilizzare le uscite RCA L/R per riprodurre l'audio del televisore su un impianto audio analogico.



- Collegare le connessioni "AUDIO" "L R" dell'apparecchio ai rispettivi ingressi (o ingressi AUX) dell'impianto audio.



Attenzione!

Non collegare mai l'ingresso Phono di un impianto stereo al ricevitore. Ciò potrebbe distruggere l'impianto stereo.

Impianto audio – digitale

Il ricevitore è in grado di ricevere i segnali digitali, ma per trasferirli agli impianti HiFi tradizionali deve prima convertirli in segnali analogici. Questo procedimento potrebbe comportare una piccola perdita di qualità.

Per evitare questa diminuzione della qualità, utilizzare l'uscita digitale OPTICAL del ricevitore, p.es. per un amplificatore o un amplificatore audio digitale.

Schema per il collegamento "OPTICAL":



- Rimuovere la calotta di protezione dall'uscita "OPTICAL".
- Utilizzare un cavo ottico e collegare la connessione "OPTICAL" all'ingresso digitale ottico dell'amplificatore o del sistema Dolby-Surround.



Importante!

Non è necessario accendere il televisore quando si utilizza la funzione radio digitale del ricevitore ed è collegato un impianto stereo. Il suono viene emesso direttamente dall'impianto stereo collegato.

Collegamento di un dispositivo USB

È possibile collegare all'apparecchio un dispositivo esterno della categoria Mass Storage Device (chiavetta USB o disco rigido esterno). Non sono supportate altre categorie di dispositivi. Si dovrebbero utilizzare solamente i dispositivi che supportano la modalità High Speed. I dispositivi più diffusi di questa categoria di Mass Storage Device sono i dischi rigidi esterni (via USB), le chiavette USB e i lettori di schede. Se il disco rigido presenta più partizioni, si utilizza la prima di queste.

Non è possibile garantire la compatibilità con tutti i dispositivi della categoria Mass Storage Device. I dischi rigidi esterni ricevono la tensione di esercizio attraverso il connettore USB. Il ricevitore fornisce la potenza necessaria prevista dalla specifica USB.

Tuttavia, all'avvio di questi dischi rigidi esterni, la richiesta di energia può risultare talmente elevata da impedire il riconoscimento del disco. In questi casi è necessario un alimentatore esterno.



Importante!

Si consiglia l'utilizzo di dischi rigidi dotati di un proprio alimentatore esterno.

Tenere presente che, con l'aumentare della capacità di memoria del disco rigido, i tempi di accesso si allungano. Si consiglia di utilizzare un disco con una capacità massima di 500 GB.



Attenzione!

Non forzare per inserire il connettore USB nella porta. Può essere inserito in una sola direzione.

- ▶ Collegare il supporto di memoria USB alla porta USB. Verrà visualizzato un messaggio. Il processo di collegamento può richiedere alcuni minuti, a seconda della capacità di memoria e della quantità di dati già presenti sul dispositivo.
- ▶ Quando il ricevitore riconosce ed è in grado di leggere il supporto di memoria USB, viene visualizzato un messaggio. Il supporto di memoria USB è ora pronto all'uso.



Importante!

Il ricevitore supporta dispositivi di memoria esterni USB con capacità massima di 1 TB.

Messa in funzione dell'apparecchio

Informazioni generali

Elenchi di canali preimpostati

I satelliti e i canali più importanti sono già preprogrammati. Pertanto, al primo utilizzo non è necessario programmare il ricevitore o eseguire una ricerca dei canali.

Tuttavia, si possono cercare nuovi canali in qualsiasi momento, effettuando una ricerca dei canali per un determinato satellite o per tutti i satelliti.

Inserimento delle pile nel telecomando

- ▶ Aprire il vano pile.
- ▶ Inserire due pile (1,5 V Micro, AAA/LR03) nel vano. Rispettare la polarità +/- (il polo negativo è sul lato della molla).
- ▶ Chiudere il vano pile.

Collegamento alla rete elettrica



Pericolo!

Utilizzare solamente prese che sono in perfette condizioni. Connettori o prese malfermi possono provocare incendi. I connettori e le prese difettosi possono anche compromettere la qualità di ricezione. Non utilizzare prese difettose. Fare riparare le prese da un esperto prima di mettere in funzione l'apparecchio.



Pericolo!

Estrarre immediatamente la spina dalla presa, se la spina o il cavo di alimentazione risultano essere danneggiati. Chiedere al centro di assistenza la sostituzione del cavo di alimentazione con uno nuovo dotato di spina pressofusa.

Non collegare l'apparecchio in nessun caso alla rete elettrica, finché non sono stati riparati questi danni. Altrimenti si rischia una scossa elettrica letale.

- ▶ Dopo aver effettuato i collegamenti, inserire la spina in una presa 230 V ~ 50 Hz installata a norma.



Accensione e spegnimento

- ▶ Accendere il televisore e selezionare la modalità AV o HDMI.
- ▶ Accendere il ricevitore con l'interruttore generale sul retro (posizione ON). La spia di funzionamento si illumina.



Importante!

Come un computer, il ricevitore digitale deve caricare il software di gestione all'avvio. È possibile che l'apparecchio impieghi alcuni secondi per rispondere.

- ▶ Premere il tasto standby sull'apparecchio o il tasto standby sul telecomando per mettere il ricevitore in modalità standby.
- ▶ Per spegnere completamente il ricevitore, posizionare l'interruttore generale su OFF.



Pericolo!

Non coprire mai le bocche di areazione poste alla base e sulla parte superiore dell'apparecchio. L'apparecchio produce calore anche in modalità standby. La copertura delle bocche di areazione può provocare incendi.

Non lasciare incustoditi gli apparecchi elettrici accesi.

Estrarre la spina dalla presa elettrica e spegnere l'apparecchio con l'interruttore generale, se l'apparecchio rimane incustodito per un periodo prolungato (p.es. durante le vacanze).

Estrarre la spina dalla presa elettrica e togliere il cavo antenna dall'apparecchio se è in arrivo un temporale. Questo eviterà che eventuali fulmini possano danneggiare gli apparecchi.



Importante!

I componenti dell'apparecchio sono sotto tensione anche quando l'interruttore di alimentazione è spento. Per interrompere completamente l'alimentazione elettrica del ricevitore o per mettere fuori tensione l'apparecchio, **scollegare la spina** dalla presa elettrica.

Utilizzo dell'apparecchio

Regolazione del volume

- ▶ Per aumentare il volume, premere il tasto **VOL +**.
- ▶ Per ridurre il volume, premere il tasto **VOL -**.

Il volume impostato è indicato da una barra sullo schermo. In alternativa, è possibile regolare il volume utilizzando i tasti freccia.

- ▶ Per escludere l'audio, premere il tasto **MUTE**.
- ▶ Per riattivare l'audio, premere nuovamente il tasto **MUTE** oppure i tasti **VOL +** o **VOL -**.

Impostazioni audio

- ▶ Premere il tasto **AUDIO** per aprire il menu Audio.
- ▶ Con i tasti freccia ◀ ▶ si può scegliere tra Stereofonico, Mono e l'emissione audio dal diffusore sinistro (Sinistra) o destro (Destra).
- ▶ Con i tasti freccia ▲ ▼ si può selezionare una lingua, nel caso in cui il canale offra questa possibilità.

Passaggio da TV/radio

Con il tasto **TV/RADIO** è possibile passare dalla funzione TV a quella radio e viceversa.

Il ricevitore trasmetterà un programma radiofonico e visualizzerà un'immagine di sfondo.

Spegnimento automatico

È possibile impostare il cosiddetto timer Sleep.

- ▶ Premere il tasto numerico **0**. Si aprirà la finestra Spegnimento automatico.
- ▶ Premere ripetutamente il tasto numerico **0**. Selezionare l'intervallo di tempo dopo il quale il ricevitore deve passare alla modalità di standby: 10, 30, 60, 90 o 120 minuti. Impostazione OFF: non è stato impostato alcuno spegnimento automatico.



Importante!

Non è possibile attivare lo spegnimento automatico quando si è nel Media Player e se è in corso una registrazione.

Selezione del canale

- ▶ Per passare al canale successivo, premere il tasto **CH▲** sul telecomando o **P+** direttamente sull'apparecchio.
- ▶ Per passare al canale precedente, premere il tasto **CH▼** sul telecomando o **P-** direttamente sull'apparecchio.

In alternativa è possibile selezionare i canali anche con i tasti freccia.

- ▶ Per selezionare direttamente un canale, immettere il numero della posizione di memoria utilizzando i tasti numerici. Per i numeri a più cifre, inserire velocemente le cifre in successione.
- ▶ Premere il tasto **RECALL** per passare al canale precedentemente selezionato.

Selezione dei canali dall'elenco dei canali

Per selezionare un canale dall'elenco dei canali, procedere come descritto di seguito:

- ▶ Durante la ricezione premere il tasto **OK**. Verrà visualizzato l'attuale elenco dei canali.
- ▶ Selezionare un canale con i tasti freccia ▲ ▼.
- ▶ È possibile saltare una pagina o tornare indietro di un'intera pagina utilizzando i tasti freccia ◀ ▶.
- ▶ Con i tasti **P+** e **P-** è possibile scorrere tra i singoli satelliti e gli elenchi dei preferiti.



Importante!

Nel menu OSD il tasto è indicato con il nome **PAGE+/PAGE-** e corrisponde ai tasti **P+/P-** del telecomando.

- ▶ Premere il tasto **OK** per passare al canale selezionato.
- ▶ Premere il tasto **EXIT** o **OK** per chiudere l'elenco dei canali.

Ricerca dei canali per nome (ricerca rapida)

- ▶ Premere il tasto **FIND**. Viene visualizzato il menu Ricerca.
- ▶ Con i tasti freccia ◀ ▶ ▲ ▼ selezionare il primo carattere del canale da cercare.
- ▶ Premere **OK**. Verranno visualizzati tutti i canali che iniziano con il carattere inserito.
- ▶ Selezionare il carattere successivo e così via.
- ▶ Per inserire uno spazio, selezionare il campo "SP" (*space* = spazio).
- ▶ Premere il tasto rosso **V.RES** (Cancello) per cancellare l'ultimo carattere inserito.
- ▶ Con il tasto giallo è possibile passare da minuscolo a maiuscolo (Gr./Kl.).
- ▶ Per chiudere la tastiera e passare all'elenco dei canali, premere il tasto blu **TIMER** (OK).

Sottotitoli

- ▶ Premere il tasto **SUBT** per aprire il menu dei sottotitoli.
- ▶ Selezionare i sottotitoli e una lingua per i sottotitoli, se l'emittente li fornisce per la trasmissione in corso.

Selezione della risoluzione

- ▶ Premere ripetutamente **V-RES** (tasto rosso) per scegliere una delle diverse risoluzioni.

La giusta risoluzione dipende dal tipo di collegamento al televisore e dal televisore stesso.

Per l'uscita Video RCA l'impostazione non è di alcuna importanza.

Possibili impostazioni per le uscite HDMI e YPbPr: 1080i e 720p.

Tipo di scansione: i = *interlaced*; p = *progressive*.

I segnali video progressivi (tecnologia a fotogrammi interi) sono migliori di quelli Interlaced (scansione interlacciata), perché privi di tremolio delle righe.

Televideo

A seconda dell'emittente televisiva cambiano anche i contenuti offerti dal televideo.

- ▶ Selezionare il canale televisivo del quale si vuole visualizzare il televideo.

Aprire o chiudere il televideo

- ▶ Premere una volta il tasto **TEXT** per visualizzare la pagina iniziale/indice del televideo.
- ▶ Premere ancora una volta il tasto **TEXT** per tornare alla modalità TV.

Selezione delle pagine del televideo

- ▶ Inserire un numero di tre cifre con i tasti numerici per richiamare una pagina del televideo.
- ▶ Si può scorrere all'interno di una pagina utilizzando i tasti freccia ◀ ▶.
- ▶ Con i tasti **P+/-** è possibile avanzare o tornare indietro di 100 pagine.



Importante!

Nel menu OSD il tasto è indicato con il nome **PAGE+/PAGE-** e corrisponde ai tasti **P+/P-** del telecomando.

I numeri della pagina attuale e di quella in ricerca sono visualizzati nella parte superiore del televideo.

Tasti colorati

Se nella parte inferiore dello schermo sono visualizzati campi colorati o testi, è possibile selezionare questi contenuti direttamente, premendo i corrispondenti tasti di colore rosso (**V.RES**), verde, giallo e blu (**TIMER**)

Barra delle informazioni al cambio di canale

Quando si passa da un canale a un altro, viene visualizzata per alcuni secondi una barra informativa. È possibile richiamare questa barra in qualsiasi momento premendo il tasto **INFO**.

La barra contiene le seguenti informazioni:

	Simbolo indicante la modalità radio o TV
	Nome del canale (nome del satellite)
	Data e ora
	Numero del canale nell'attuale elenco dei canali ed eventuali altre informazioni (fornite dall'emittente)
TTX	Il canale offre un servizio di televideo.
EPG	Il canale offre la guida elettronica dei programmi.
Simbolo cuore	Il canale è nell'elenco dei preferiti.
Simbolo dollaro	Il canale è a pagamento

Elenchi dei preferiti

È possibile inserire i canali negli elenchi dei preferiti. Nell'elenco dei preferiti si memorizzano i canali ai quali si desidera accedere di frequente.

Aprire l'elenco dei preferiti

- ▶ Aprire gli elenchi dei preferiti con il tasto **FAV**.
- ▶ Scegliere un elenco di preferiti e premere **OK**.
- ▶ Con i tasti freccia **▲ ▼** scegliere il canale desiderato e premere **OK**.
Ora, nell'elenco dei preferiti si può passare da un canale all'altro con i tasti freccia **▲ ▼**.

Uscire dall'elenco dei preferiti

- ▶ Per tornare all'elenco principale dei canali premere il tasto **OK**. Viene visualizzato l'attuale elenco di canali.
- ▶ Premere uno dei tasti **P+/-**, finché non compare la voce All Satellite.
Con il tasto **1** si accede direttamente a All Satellite.



Importante!

Nel menu OSD il tasto è indicato con il nome **PAGE+/PAGE-** e corrisponde ai tasti **P+/P-** del telecomando.

- ▶ Chiudere la finestra premendo il tasto **Exit**. Ora ci si trova nell'elenco principale dei canali.



Importante!

Per inserire i canali negli elenchi, vedere pagina 30.

Congelare l'immagine



Importante!

La funzione è disponibile solamente quando non è collegato un supporto di memoria USB.

- ▶ È possibile fermare l'immagine sullo schermo premendo il tasto pausa **■**.
- ▶ Premere di nuovo il tasto **■** per uscire da questa modalità.

EPG

EPG ("Electronic Program Guide") è una guida televisiva elettronica. È possibile visualizzare la programmazione delle emittenti per i giorni successivi e richiamare informazioni relative ai programmi. Inoltre è possibile impostare il timer per i programmi.



Importante!

Non tutte le emittenti trasmettono i dati EPG. Il tipo di informazioni fornite dipende dalle singole emittenti.

Richiamare le informazioni sui programmi

- ▶ Premere il tasto **EPG**. Verrà evidenziata la trasmissione in corso sull'attuale canale.
- ▶ Premere **OK** per visualizzare le informazioni sulla trasmissione. Utilizzare il tasto rosso **V.RES** per chiudere la finestra contenente le informazioni.

Spostarsi nell'EPG

- ▶ Utilizzare i tasti freccia ◀ ▶ per selezionare un'altra trasmissione sullo stesso canale.
- ▶ Premendo il tasto rosso **V.RES** ("Zeit") si accede ad altre opzioni di ricerca all'interno dello stesso canale. Selezionare i simboli freccia corrispondenti.
- ▶ Confermare la voce "↵" con **OK** per tornare alla visualizzazione iniziale.
- ▶ Utilizzare i tasti freccia ▲ ▼ per selezionare un altro canale.



Importante!

Con i tasti **P+** e **P-** è possibile scorrere su e giù all'interno del testo.



Importante!

Nel menu OSD il tasto è indicato con il nome **PAGE+/PAGE-** e corrisponde ai tasti **P+/P-** del telecomando.



Importante!

Premendo il tasto blu **TIMER**, la trasmissione contrassegnata verrà inserita direttamente nel menu di registrazione.

- ▶ Premere il tasto **EXIT** o **EPG** per uscire dalla funzione EPG.

Impostare il timer per una trasmissione: Registrazione programmata

È possibile inserire una trasmissione nella memoria di registrazione. Il programma verrà registrato automaticamente, se all'apparecchio è collegato un dispositivo USB con sufficiente capacità di memoria. Il ricevitore può essere acceso o anche in modalità standby.

- ▶ Selezionare la trasmissione e premere il tasto blu **TIMER**. Verrà visualizzata la finestra del timer, contenente le impostazioni per il programma selezionato.

Le altre impostazioni sono descritte nel paragrafo successivo.

Timer

- Premere il tasto blu **TIMER** per aprire il menu Orologgio.
Sono disponibili 8 posizioni. Si possono quindi programmare fino a 8 registrazioni.
- Selezionare la prima posizione libera e premere **OK** per aprire il menu del timer.

Menu timer

Modalità Timer	Spento	Qui è possibile spegnere il timer.
	Una volta, Giornaliere, Dettimanale	Selezionare se la registrazione è singola o se sarà ripetuta con una certa scadenza.
Timer-Service	Registrazione	Timer di registrazione: la registrazione sarà memorizzata sul dispositivo USB collegato. Devono essere disponibili almeno 100 MB di memoria libera.
	Canale	Timer per il cambio canale/accensione: all'ora programmata il ricevitore passa al canale impostato (anche in modalità standby).
Canale di inizio		Scegliere il canali. Qui è possibile scegliere un canale dall'elenco canali attuale.
Data di inizio		Inserire la data con i tasti numerici. Il cursore può essere comandato anche con ◀ ▶.
Orario di accensione		Inserire l'orario d'inizio con i tasti numerici.
Durata		Timer di registrazione: inserire la durata della registrazione con i tasti numerici.
Registrazione PS		Attivazione/disattivazione dello standard di registrazione PS*
STBY dopo Timer	Si	Timer di registrazione: al termine della registrazione il ricevitore passa alla modalità standby.
	No	Timer di registrazione: al termine della registrazione il ricevitore resta acceso.
Salva		Se i dati immessi sono corretti confermare Salva con OK . Se non è possibile effettuare la registrazione con i dati immessi, viene visualizzato un messaggio d'errore.
Annulla		Se non si vuole impostare alcun timer confermare Esci con OK .

Timeshift

È possibile registrare il programma televisivo in corso e guardarlo in un secondo momento, a condizione di avere collegato un supporto di memoria alla porta USB.

È necessario che la funzione sia attivata nel menu: Menü Externer Speicher > PVR-Einstellung > Timeshift > Ein.

- Premere il tasto pausa ■■ durante la trasmissione. L'immagine si congela e il programma televisivo viene registrato. Sullo schermo è visualizzato il simbolo della pausa.
- Per riprendere la visione del programma, premere il tasto play ►. Verrà riprodotta la registrazione.



Importante!

La registrazione effettuata con la funzione Timeshift non resta in modo permanente sul supporto dati. Se si cambia canale o si arresta la registrazione, la registrazione Timeshift sarà annullata.
Impostazioni per la registrazione Timeshift e per la riproduzione: vedere pagina 39.

* PS sta per *Program Stream* ed è il nome di un formato standardizzato per la trasmissione di audio, video e dati. Diversamente dal *Transport Stream*, il Program Stream è utilizzato per i supporti multimediali con un basso Bit Error Ratio (tasso di errori per bit), quali dischi rigidi, CD-Video e DVD. I file sono più piccoli rispetto a quelli prodotti con TS e possono essere riprodotti sia dal ricevitore che da altri lettori, a condizione che supportino questo formato.

TS sta per *Transport Stream* ed è il nome di un protocollo di comunicazione standardizzato per la trasmissione di audio, video e dati. I file sono più grandi rispetto a quelli prodotti con PS e possono essere riprodotti soltanto dal ricevitore.

Registrazione

È possibile registrare direttamente il programma televisivo in corso.

- ▶ Collegare un dispositivo di registrazione alla porta USB (p.es. un disco rigido esterno). Devono essere disponibili almeno 100 MB di memoria libera.
- ▶ Premere il tasto di registrazione ●.
- ▶ Selezionare l'opzione PS o TS*.



Importante!

Le registrazioni di canali HD supportano solamente le opzioni TS. Sullo schermo è visualizzato il relativo messaggio.

La preimpostazione per la durata della registrazione è di due ore. Se la registrazione non sarà interrotta prima, si fermerà automaticamente allo scadere delle due ore.

- ▶ Premere di nuovo il tasto di registrazione ● per impostare la durata della registrazione.

Non è necessario impostare il volume della registrazione dal televisore. La registrazione regolerà automaticamente il volume.

Riproduzione della registrazione

Le registrazioni sono disponibili nel Media Player.

- ▶ Aprire il Media Player con il tasto **MOVIE** per accedere direttamente alle registrazioni.
- ▶ Selezionare la registrazione con ▲ ▼.

Sullo schermo vengono visualizzati il canale, la durata della registrazione, lo spazio di memoria occupato (x MB), la data e l'ora della registrazione e l'immagine iniziale di questa. Sono disponibili i seguenti comandi:

Tasto	Funzione	Descrizione
Tasto rosso V.RES	Rinominare	▶ Premere il tasto rosso V.RES. Si apre una tastiera. È possibile cambiare il nome del programma e indicare un nome per la registrazione. ▶ Selezionare i caratteri con i tasti freccia ◀ ▶ ▲ ▼ e premere OK. ▶ Per cancellare l'ultimo carattere inserito, selezionare il campo ← e premere OK. ▶ Come ultima cosa selezionare il campo OK e premere OK.
Tasto verde	Bloccare	È possibile bloccare una registrazione per impedire agli altri utenti di vederla. ▶ Premere il tasto verde. Accanto alla registrazione viene visualizzato il simbolo di un lucchetto. ▶ A questo punto per riprodurre la registrazione occorre inserire la password.
Tasto giallo	Cancellare	▶ Premere il tasto giallo. Accanto alla registrazione viene visualizzato il simbolo della cancellazione. ▶ Se ora si chiude il menu con EXIT le registrazioni saranno cancellate.
		Importante! È possibile cancellare solamente registrazioni già terminate, quelle in corso saranno visualizzate, ma non sarà possibile eliminarle.
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Selezionare	Premere il tasto APP per selezionare la voce Aufnah(me), Musik, Bild o Video.

- ▶ Con il tasto play ► si può riprodurre la registrazione nella finestra dell'anteprima.

* PS sta per *Program Stream* ed è il nome di un formato standardizzato per la trasmissione di audio, video e dati. Diversamente dal *Transport Stream*, il Program Stream è utilizzato per i supporti multimediali con un basso Bit Error Ratio (tasso di errori per bit), quali dischi rigidi, CD-Video e DVD. I file sono più piccoli rispetto a quelli prodotti con TS e possono essere riprodotti sia dal ricevitore che da altri lettori, a condizione che supportino questo formato.

TS sta per *Transport Stream* ed è il nome di un protocollo di comunicazione standardizzato per la trasmissione di audio, video e dati. I file sono più grandi rispetto a quelli prodotti con PS e possono essere riprodotti soltanto dal ricevitore.

- Premere **OK** per visualizzare la registrazione a schermo intero. Verrà visualizzata brevemente la barra contenente le informazioni.

Sono disponibili le seguenti funzioni:

Tasto	Descrizione	
	Interrompere la riproduzione; STEP : premere ripetutamente per continuare la riproduzione immagine dopo immagine.	
◀◀	Ritorno veloce	Premere ripetutamente per modificare la velocità.
▶▶	Avanzamento veloce.	
▶▶▶	SKIP avanti: fare un salto in avanti di 30 secondi.	È possibile cambiare l'intervallo di tempo, vedere pagina 39.
◀◀◀	SKIP indietro: fare un salto indietro di 30 secondi.	
◀◀◀	Riproduzione al rallentatore indietro	Premere ripetutamente per modificare la velocità. Disponibile solo per riprese SD eseguite dal ricevitore (MPEG2)
▶▶▶	Riproduzione al rallentatore in avanti	Premere ripetutamente per modificare la velocità.
▶	Riprendere la riproduzione e tornare alla velocità standard.	
■	Bloccare la riproduzione; Se ora si riproduce nuovamente la registrazione, è possibile farla ripartire dall'ultimo punto in cui è stata fermata.	

- Con Stop ■ si termina la riproduzione tornando alla gestione registrazione.



Importante!

Durante la riproduzione il display del ricevitore visualizza "M E N U".

Common Interface Plus

Sulla parte frontale dell'apparecchio, dietro lo sportellino, si trova un vano per l'inserimento di moduli Common Interface, che servono alla decodifica di programmi criptati. I moduli CI sono dotati di Smartcard per la decodifica dei programmi criptati.

Modulo CI

- ▶ Per inserire il modulo Common Interface (CI), spegnere il ricevitore con l'interruttore generale posto sul retro dell'apparecchio.
- ▶ Aprire lo sportellino e inserire il modulo CI nel vano fino all'arresto. Si illumina il pulsante a destra del vano.



Attenzione!

Al fine di evitare danneggiamenti, è permesso inserire solamente moduli con il logo "PC Card". Altri moduli possono causare danni irreversibili al ricevitore.

Non provare a forzare l'inserimento di un modulo. Piuttosto estrarre il modulo dal vano e tentare nuovamente l'inserimento. Fare attenzione a infilare il modulo con il lato giusto rivolto verso l'alto.

- ▶ Inserire la Smartcard nel modulo CI.
Occasionalmente le Smartcard recano stampe fuorvianti, perché predisposte per essere utilizzate in altri decoder. Per la maggior parte dei moduli Common Interface occorre inserire la scheda con i contatti dorati rivolti verso l'alto.
- ▶ In seguito riaccendere il ricevitore. Il modulo viene inizializzato. Indipendentemente dall'emittente, sullo schermo verrà visualizzato un messaggio. Seguire queste istruzioni.



Importante!

Nel caso si disponga di un modulo CI che richiede solo l'inserimento del chip della Smartcard, inserire prima il chip e poi l'intero modulo CI nel vano Common Interface.

- ▶ Chiudere lo sportellino del vano Common Interface. Questo proteggerà l'interno del ricevitore dalla sporcizia.
- ▶ Il modulo CI completo di Smartcard deve rimanere inserito correttamente nel vano Common Interface fin tanto che si vuole guardare il canale criptato.

Il modulo CI può rimanere inserito nel vano Common Interface con o senza la Smartcard, quando si passa alla modalità standby o quando si spegne il ricevitore con l'interruttore generale posto sul retro dell'apparecchio.

- ▶ Per estrarre il modulo CI dal vano Common Interface, aprire lo sportellino e premere il pulsante posto alla destra del vano Common Interface. È ora possibile estrarre il modulo CI con la Smartcard.

Quando un modulo di cifratura è stato riconosciuto correttamente, il suo nome appare nell'elenco alla voce di menu Common Interface. Posizionandosi sulla voce di questo modulo nell'elenco e premendo **OK**, si accede a un menu creato dal relativo modulo di cifratura. In caso di domande rivolgersi al produttore del modulo.



Importante!

Alcuni moduli rispondono e visualizzano il menu solamente quando si inserisce una scheda valida.

Media Player

Il Media Player permette di riprodurre immagini, file audio, video e registrazioni.

- ▶ Collegare un dispositivo USB alla porta USB posta dietro al pannello anteriore.
- ▶ Premere il tasto del player multimediale che si desidera aprire (VIDEO, PICT, MOVIE o MUSIC).
È possibile richiamare il Media Player anche dal menu : Einstellung > Media Player.
- ▶ Nella cartella principale si trova la cartella preimpostata "uda1: [nome del supporto dati]".
Confermare questa cartella con **OK**.
- ▶ Si vedranno i file leggibili dal dispositivo USB. Inoltre vengono visualizzate le cartelle presenti sul dispositivo USB. Vengono visualizzati solamente i file del formato selezionato.
- ▶ Se necessario, aprire la cartella con **OK**.
- ▶ Con **EXIT** si torna alla cartella di livello superiore.

Riproduzione di immagini

- ▶ Premere il tasto **PICT** ripetutamente, fino a selezionare l'opzione Image . Viene visualizzato l'elenco di tutte le immagini della cartella.

Sono disponibili i seguenti comandi:

Tasto	Funzione	Descrizione
Tasto rosso V.RES	Elenco di riproduzione	Richiama l'elenco di riproduzione delle immagini, definito dall'utente con il tasto verde o giallo.
Tasto verde	FAV	Premere questo tasto per aggiungere l'immagine selezionata all'elenco di riproduzione.
Tasto giallo	FAV tutti	Premere questo tasto per aggiungere tutte le immagini all'elenco di riproduzione.
Tasto blu TIMER	Modifica	Premere questo tasto per aprire la finestra delle modifiche con le seguenti opzioni
		Tasto rosso V.RES Rinominare Rinominare l'immagine selezionata
		Tasto verde Copia Copiare l'immagine selezionata
		Tasto giallo Cancellare Cancellare l'immagine selezionata
		Tasto blu Timer + cartella Creare una nuova cartella
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Selezionare	Premere il tasto APP per selezionare la voce Aufnah(me), Musik, Bild o Video.
SUBT	Ordinamento	Premere questo tasto per ordinare le immagini secondo i seguenti criteri: Name, Zeit, Größe o Favorit.
INFO	Impostazioni	Premere questo tasto per definire le impostazioni di una presentazione
EXIT	Annulla	Premere questo tasto per tornare indietro di un livello o abbandonare definitivamente il programma.

Riproduzione di video

- Premere il tasto **VIDEO** ripetutamente, fino a selezionare l'opzione Video. Viene visualizzato l'elenco di tutti i video della cartella.

Sono disponibili i seguenti comandi:

Tasto	Funzione	Descrizione
Tasto blu TIMER	Modifica	Premere questo tasto per aprire la finestra delle modifiche con le seguenti opzioni
		Tasto rosso V.RES Rinominare Rinominare il video selezionato
		Tasto verde Copia Copiare il video selezionato
		Tasto giallo Cancellare Cancellare il video selezionato
		Tasto blu Timer + cartella Creare una nuova cartella
VIDEO, PICT, MOVIE, MUSIC	Selezionare	Premere il tasto APP per selezionare la cartella Aufnah(me), Musik, Bild o Video.
SUBT	Ordinamento	Premere questo tasto per ordinare i video secondo i seguenti criteri: Nome, Ora o Size.
EXIT	Annulla	Premere questo tasto per tornare indietro di un livello o abbandonare definitivamente il programma.

Riproduzione di musica

- Premere il tasto **MUSIC** ripetutamente, fino a selezionare l'opzione Music. Viene visualizzato l'elenco di tutti i brani della cartella.

Sono disponibili i seguenti comandi:

Tasto	Funzione	Descrizione
Tasto rosso V.RES	Elenco di riproduzione	Richiama l'elenco di riproduzione dei file musicali definito dall'utente con il tasto verde o giallo.
Tasto verde	FAV	Premere questo tasto per aggiungere il brano selezionato all'elenco di riproduzione.
Tasto giallo	FAV tutti	Premere questo tasto per aggiungere tutti i brani all'elenco di riproduzione.
Tasto blu TIMER	Modifica	Premere questo tasto per aprire la finestra delle modifiche con le seguenti opzioni
		Tasto rosso V.RES Rinominare Rinominare il brano selezionato
		Tasto verde Copia Copiare il brano selezionato
		Tasto giallo Cancellare Cancellare il brano selezionato
		Tasto blu Timer + cartella Creare una nuova cartella
APP	Selezionare	Premere il tasto APP per selezionare la cartella Aufnah(me), Musik, Bild o Video.
SUBT	Ordinamento	Premere questo tasto per ordinare i brani musicali secondo i seguenti criteri: Nome, Ora o Size.
INFO	Impostazioni	Premere questo tasto per impostare la modalità di riproduzione.
EXIT	Annulla	Premere questo tasto per tornare indietro di un livello o abbandonare definitivamente il programma.

Riproduzione delle registrazioni

- Premere il tasto **MOVIE** ripetutamente, fino a selezionare l'opzione MOVIE Viene visualizzato l'elenco di tutte le registrazioni della cartella.

I comandi disponibili sono già stati descritti a pagina 24.

Scollegare il dispositivo USB

Si consiglia di non limitarsi a estrarre il connettore del dispositivo USB, ma di scollegarlo in modo sicuro.

- ▶ Aprire il menu principale con **MENU**, quindi con ▲ ▼ selezionare il menu Strumento, attivare il menu con ▶ , scegliere la voce Remove USB device safely e confermare quest'ultima con **OK**.
- ▶ Ora è possibile estrarre il dispositivo.

Avviso: Creazione di nuove cartelle



Quando si utilizza il dispositivo USB sul ricevitore, è possibile che si creino delle cartelle vuote sul dispositivo USB. Si tratta di cartelle di sistema del ricevitore, non di un difetto del prodotto.

Queste cartelle presenti sul dispositivo USB sono vuote e possono essere cancellate.

Il menu

- ▶ Il menu si apre con il tasto **MENU**. Utilizzando lo stesso tasto o il tasto **EXIT** si può uscire dal menu.

Navigare nel menu

- ▶ Scegliere i menu principali utilizzando i tasti freccia **▲ ▼**.
- ▶ Confermare un menu con **OK** per aprirlo ed esplorare le opzioni e i comandi.
- ▶ La scelta tra più opzioni solitamente si effettua con **◀ ▶**. Se non richiesto esplicitamente, non è necessario confermare la scelta con **OK**.
- ▶ Il tasto **EXIT** torna indietro di un passaggio e chiude il menu.

Nei menu viene indicato a quale tasto corrisponde quale funzione (p.es. tasti colorati).

Ripristino delle impostazioni



Importante!

Se l'utente ha apportato modifiche alle impostazioni, può ripristinare le impostazioni precedenti con lo stesso procedimento che ha seguito per modificarle.

Modifica del menu elenco canali

Elenco canali TV ed elenco stazioni radio



Importante!

Per modificare un canale come descritto di seguito, è necessario selezionare un elenco satelliti e in seguito il canale da modificare, quindi confermare con **OK**.

Tasto	Funzione
◀ ▶	Selezionare un elenco canali: All Satellite, singoli satelliti o l'elenco dei preferiti. Gli elenchi saranno visualizzati solamente se contengono dei canali.
▲ ▼	Selezionare un canale dalla lista. Nella finestra delle informazioni a destra appariranno le seguenti indicazioni: Satellite; nome canale; frequenza/polarizzazione/Baud Rate; PID: numero identificativo di un flusso di dati ricevuto. I PID permettono la ricezione completa di un emittente.
FAV	Aggiungere ai preferiti. ▶ Premere FAV. Il campo FAV viene evidenziato. ▶ Selezionare con i tasti ▲ ▼ il canale da aggiungere all'elenco dei preferiti. ▶ Premere OK. L'elenco dei preferiti si apre. ▶ Scegliere un elenco di preferiti per questo canale e premere OK. ▶ Chiudere la finestra con EXIT. Accanto al nome del canale appare un simbolo a forma di cuore. ▶ Alla chiusura con EXIT viene visualizzata una domanda di sicurezza. Confermare con "Ja" per salvare il canale nell'elenco dei preferiti.
Blocco	I canali bloccati non possono essere selezionati con i tasti per la selezione dei canali e i tasti numerici. Per usare questa funzione, è necessario che nel menu PIN la voce "Blocca di Canale" sia impostata su "Ein" (vedere pagina 36). ▶ Premere il tasto rosso V.RES. Il campo Blocca viene evidenziato. ▶ Premere OK e inserire la password (vedere "PIN" a pagina 36). Accanto al nome del canale appare un simbolo a forma di lucchetto. ▶ Alla chiusura con EXIT viene visualizzata una domanda di sicurezza. Confermare con "Si" per bloccare il canale. Se ora si seleziona il canale, occorre immettere prima la password.

Salta	Il canale verrà saltato quando si scorrono i canali con tasti di selezione ("Zappen") e può essere impostato solamente con i tasti numerici. ▶ Premere il tasto verde. Il campo Übersp viene contrassegnato evidenziato. ▶ Premere OK. Accanto al nome del canale viene visualizzato il simbolo dell'opzione Salta. ▶ Alla chiusura con EXIT viene visualizzata una domanda di sicurezza. Confermare con "Ja" per salvare l'opzione di saltare il canale.		
Spostare	▶ Premere il tasto giallo. Il campo Versch viene evidenziato. ▶ Premere OK. Accanto al nome del canale appare il simbolo dell'opzione Spostare. ▶ Selezionare con ▲ ▼ un'altra posizione per il canale e premere OK. Alla conferma con EXIT il canale verrà inserito prima dell'ultima posizione selezionata. Alla chiusura con EXIT viene visualizzata una domanda di sicurezza. Confermare con "Ja" per salvare la nuova posizione del canale.		
Modifica	Sono disponibili le seguenti opzioni:		
	Ordinamento	È possibile ordinare i canali in base diversi filtri.	
		A-Z; Z-A	Elenco alfabetico
		FTA	Solo canali <i>Free-to-Air</i>
		Bloccare	 Importante! Tutti i canali sono bloccati e, quando vengono selezionati, si deve immettere una password.
	Modifica	Qui è possibile modificare il nome di un canale.	
		▶ Scegliere un canale e premere OK . Si aprirà il menu "Umbenennen".	
		◀ ▶ ▲ ▼ e OK	Scegliere le lettere
		min/MAI (tasto giallo)	Passare da minuscolo a maiuscolo.
		Cancello (tasto rosso V.RES)	Cancellare l'ultimo carattere.
		OK (tasto blu TIMER)	Chiudere la modifica del nome.
	Cancellare	Premere il tasto blu TIMER e selezionare il canale da cancellare con OK . Alla chiusura con EXIT viene visualizzata una domanda di sicurezza. Confermare con "Ja" per cancellare il canale dall'elenco.	
		 Importante! Tenere presente che, per ricevere di nuovo il canale, sarà necessario ripristinare le impostazioni predefinite o eseguire una ricerca dei canali. Gli altri canali avanzano nell'elenco.	

Cancellare tutto

Qui è possibile cancellare tutti i canali TV e radio salvati.

- ▶ Inserire la password e confermare la domanda di sicurezza con "Si".



Importante!

Tenere presente che, per ricevere di nuovo i canali, sarà necessario ripristinare le impostazioni predefinite o eseguire una ricerca dei canali.

Menu installazione



Importante!

Nei seguenti menu, molte impostazioni sono idonee alla maggior parte delle antenne e non c'è quindi necessità di modificarle.

Procedere alle modifiche solamente se si dispone delle necessarie conoscenze tecniche.

Connessione antenna

LNB1	Antenna a installazione fissa	Impostazione per le antenne a installate fissa.
	Motore antenna	Impostazione per le antenne con motore rotante.

La scelta determina le opzioni disponibili nel menu Config Antenna, vedere sotto.

Elenco satelliti

Sono visualizzati tutti i satelliti salvati. I satelliti attivati sono contrassegnati con un cuore.

► Con **OK** è possibile attivare e disattivare i satelliti.

Modifica	Apri il menu Compilare Satellite.		
	Nome	Confermare con OK per modificare il nome.	
	Longitudine	Importante per le antenne con motore rotante. ▶ Scegliere tra ovest ed est e immettere la longitudine con i tasti numerici.	
Nuovo	Apri il menu Aggiungi Satellite.		
	Nome	Confermare con OK per immettere il nome.	
	Longitudine	▶ Scegliere tra ovest ed est e immettere la longitudine con i tasti numerici.	
		OK (tasto giallo): Salva	Abort (tasto blu): Annulla
	Il satellite verrà aggiunto in coda all'elenco.		
Cancellare	Quando si conferma con OK , viene visualizzata una domanda di sicurezza. Confermare con "Si" per cancellare il satellite e i relativi canali. Tenere presente che, per ricevere di nuovo il satellite, sarà necessario ripristinare le impostazioni predefinite o eseguire una ricerca dei canali. I satelliti creati dall'utente andranno persi.		

Impostazione dell'antenna

Qui è possibile selezionare i satelliti che nel menu Lista dei satelliti (vedere sopra) sono contrassegnati con un segno di spunta (attivi).

Opzioni per le antenne a installazione fissa:

Satellite	Scegliere satellite.
Frequenza LNB	Scegliere la frequenza LNB giusta per il satellite selezionato. Standard: Universale.
Transponder	Scegliere uno dei transponder programmati.
DiSEqC1.0	Per la ricezione multi-satellite: in presenza di interruttore multiplo con più porte è possibile scegliere la porta per un determinato satellite.
22 KHz	Quando la frequenza LNB è impostata su "Universale", verranno emessi automaticamente 22 kHz.
Polarizzazione	Standard: auto. È possibile impostare una tensione di alimentazione LNB orizzontale o verticale.

Opzioni per antenne motorizzate:

Frequenza LNB	Scegliere la frequenza LNB giusta per il satellite selezionato. Standard: Universal.	
Tipo di motore	DiSEqC1.2 o USALS.	
Longitudine Località Latitudine Località	Per il motore tipo USALS occorre impostare manualmente la longitudine e la latitudine della posizione antenna.	
Cancellare tutto	Per il motore tipo DiSEqC1.2 si possono cancellare tutte le posizioni satellite.	
Impostazione motore	Accesso al centro motore DiSEqC1.2	
	Satellite	Scelta dei satelliti sui quali effettuare la ricerca. È possibile salvare singole posizioni di satellite.
	Transponder	
Limitazione	Impostare il grado di rotazione dell'antenna.	
	Limitazione	Impostare o rimuovere le limitazioni (a est o a ovest).
	Giro a riferimento	Raggiungere la posizione di riferimento dell'antenna.

Ricerca satellite singolo

Qui è possibile eseguire la ricerca dei canali su un satellite attivo. Consigliata, quando si sono aggiunti nuovi canali.

Satellite	Scegliere satellite.	
Solo per FTA	Si: la ricerca sarà eseguita solo per i canali <i>Free-to-Air</i> . No: saranno inclusi nella ricerca anche i canali criptati.	
Canali della ricerca	Ricerca solo canali TV, solo canali radio o entrambi.	
Ricerca rete	Ricerca intelligente. Disponibile solo se al punto seguente si imposta Ricerca rete.	
Modalità di ricerca	Ricerca automatica	La ricerca viene eseguita su tutto il satellite. Non servono dati.
	Preimpostazioni ricerca	La ricerca viene eseguita solamente su transponder già creati.
	Ricerca sicura	Ricerca ottimizzata in cattive condizioni di ricezione.
Ricerca	► Premere OK per avviare la ricerca. ► Premere EXIT per interrompere la ricerca.	

Ricerca multi-satellite

Qui è possibile eseguire la ricerca contemporaneamente su tutti i satelliti elencati nel campo sottostante. I filtri di ricerca sono descritti alla voce "Ricerca di satellite singolo".

Lista TP

Le emittenti televisive digitali possono trasmettere più programmi su un unico canale. Queste trasmissioni multiple sono denominate "Transponder".

Qui è possibile modificare i transponder dei satelliti attivi (vedere "Lista dei satelliti").

Modifica	Modifica i parametri del transponder selezionato.	
		Importante! Tenere presente che le modifiche hanno effetto sui canali del transponder modificato!
Nuovo	Qui è possibile inserire un nuovo transponder, finora non ancora salvato. Utilizzare questa funzione per cercare un canale quando si conoscono i dati necessari.	
Cancella-re	Cancellazione del transponder selezionato.	
Ricerca	Ricerca di nuovi canali sul transponder selezionato, con la possibilità di impostare filtri per la ricerca.	

Esempio di ricerca canali

Si è a conoscenza del fatto che su una determinata frequenza vengono trasmessi nuovi canali.

Esempio:

Satellite: ASTRA 19,2° est/ frequenza: 10836 MHz / Baud Rate: 22.000 Ks/s / polarizzazione: orizzontale.

Procedere come segue:

1. Creare transponder

- ▶ Aprire il menu TP Lista.
- ▶ Premere il tasto verde. Si apre il campo "Aggiungi TP".
- ▶ Inserire la frequenza 10836 con i tasti numerici.
- ▶ Inserire la Baud Rate 22000 con i tasti numerici.
- ▶ Immettere con ◀ ▶ la polarizzazione H per orizzontale.
- ▶ Premere **OK**.

Il nuovo transponder viene inserito in coda all'elenco transponder del satellite ASTRA 19,2° est e comparirà quindi nell'elenco transponder.

2. Ricerca canali

- ▶ Premere il tasto blu. Si apre il campo "Ricerca TP".
- ▶ Inserire i filtri della ricerca come descritto.
- ▶ Iniziare la ricerca confermando il campo "OK" con **OK**.

I canali trovati saranno posti in coda all'elenco generale dei satelliti.

Impostazioni di sistema

Lingue

Lingua	► Selezionare la lingua per il menu a video con ◀ ▶ . La lingua viene impostata immediatamente.
Primo canale audio Secondo canale audio	► Eseguire una preselezione per la lingua del primo e del secondo canale audio con ◀ ▶ .
Televideo	► Eseguire una preselezione per la lingua del televideo con ◀ ▶ .



Importante!

La disponibilità delle lingue per le diverse funzioni dipende dall'emittente.

Sistema TV



Importante!

Le impostazioni video vengono applicate immediatamente. L'immagine del menu potrebbe scomparire per qualche secondo. Questo non è un difetto dell'apparecchio.

Risoluzione video	576p 720p 1080i By Source By Native TV ...	Scegliere la risoluzione più adatta per il tipo di collegamento e di televisore. Scegliere 720p o 1080i per HDTV. La risoluzione si può selezionare anche con il tasto rosso V.RES. By Source: la risoluzione viene impostata automaticamente e riceve le informazioni dall'emittente. By Native TV: verrà applicata la risoluzione ottimale per il televisore.
Formato schermo	Impostare il formato schermo adatto al televisore.	
	Auto	Adattamento automatico
	4:3PS	PanScan: l'immagine verrà estesa alla larghezza dello schermo. 
	4:3LB	Letterbox: riduce il formato video 16:9 alla larghezza dello schermo. 
	16:9	Per televisori 16:9
Segnale video	CVBS RGB	Passaggio tra CVBS (standard) e RGB. Serve per adeguare il segnale al televisore collegato. Questa impostazione potrebbe modificare anche la risoluzione video.
Uscita audio digitale	Uscita BS	Impostazioni per l'uscita audio digitale. Le opzioni sono determinate del tipo di collegamento e dal dispositivo per l'emissione del suono collegato.
	Uscita LPCM	

Impostazione schermo

Luminosità	Modificare l'impostazione con ◀ ▶ .
Contrasto	
Colore	
Tonalità	
Nitidezza	

Impostazione dell'ora locale

Qui è possibile impostare come determinare l'ora per il ricevitore.

Regione	Se si utilizza il GMT, impostare qui la regione in base alla quale deve essere impostata l'ora del ricevitore.	
Utilizza GMT	Secondo regione	Utilizzare come riferimento <i>Greenwich Mean Time</i> .
	Personalizzato	Non utilizzare <i>Greenwich Mean Time</i> . Impostazione manuale di data e ora.
Differenza GMT	Possibilità di modificare l'ora a intervalli di 30 minuti. Saranno visualizzate le città più importanti per il rispettivo fuso orario. UTC+1: Germania	
Ora legale	On	Viene aggiunta un'ora all'orario corrente.
	Off	L'orario corrente resta invariato.
Data Ora	Se non si utilizza il GMT, impostare data e ora con i tasti manuali.	

Impostazione timer

Con questa funzione è possibile programmare il ricevitore in modo che cambi canale a una determinata ora. Si possono programmare fino a 8 timer. È possibile richiamare l'impostazione timer anche direttamente con il tasto blu **TIMER**.

► Selezionare una posizione timer e premere **OK** per aprire il menu.

Modalità Timer	Nella modalità timer si seleziona il tipo di ripetizione. È possibile scegliere la modalità Una volta, Giornaliere o Spento.	
	 Importante! Con l'impostazione Giornaliere il cambio di canale avverrà ogni giorno all'ora impostata.	
Timer-Service	Registrazione	Timer di registrazione: la registrazione sarà memorizzata sul dispositivo USB collegato. Devono essere disponibili almeno 100 MB di memoria libera.
	Canale	Timer di cambio canale/accensione: all'ora programmata il ricevitore passa al canale impostato (anche in modalità standby).
Canale di inizio	Immettere il canale	
Data di inizio	Immettere la data di inizio	
Orario di accensione	Immettere l'ora di inizio	
Durata	Immettere la durata	
Registrazione PS	Attivare/disattivare lo standard di registrazione PS	
STBY dopo Timer	Modificare lo stato del ricevitore al termine dell'attivazione del timer. Sì: il ricevitore passa alla modalità standby No: il ricevitore resta attivo	

PIN

► Dopo avere confermato con **OK** occorre immettere la password.

La password preimpostata è: "0000".

Blocco menu	Off	I menu non sono bloccati.
	On	All'apertura del menu con il tasto MENU è necessario immettere la password.
Blocco programmi	Off	Non è possibile bloccare i canali.
	On	Non è possibile selezionare i canali bloccati (vedere menu a pagina 30) con i tasti di selezione canali e i tasti numerici.
Nuova password	► Immettere una password a quattro cifre usando i tasti numerici.	

Conferma password	► Inserire nuovamente la password e confermare il messaggio successivo con "Sì".
-------------------	--



Importante!

Se si ripristinano le impostazioni predefinite, viene ripristinata anche la password.

Impostazione OSD

Ritardo OSD	1–10 sec.	Scegliere la durata di visualizzazione della finestra informativa.
Trasparenza OSD	Off	Nessuna trasparenza. I menu coprono l'immagine sullo schermo.
	10–40%	I menu sono trasparenti.

Preferiti

Qui è possibile rinominare i gruppi di preferiti preimpostati.

- Scegliere un elenco e premere **OK**. Si aprirà il menu "Rinomina".

◀ ▶ ▲ ▼ e OK	Scegliere le lettere
min/MAI (tasto giallo)	Per passare da minuscolo a maiuscolo.
Cancello (tasto rosso V.RES)	Cancellare l'ultimo carattere.
OK (tasto blu TIMER)	Terminare il cambiamento di nome.

Altri

Alimentazione elettrica LNB	On	Preimpostazione
	Off	Disattivare l'alimentazione elettrica per l'LNB quando si collega al ricevitore un impianto antenna o un impianto a cavo unico senza alimentazione elettrica.
Spegnimento automatico	60 min 120 min 180 min 240 min (Standard) Non attivo	Con questa funzione è possibile impostare l'intervallo di tempo dopo il quale il ricevitore deve passare alla modalità standby. Due minuti prima dello scadere del tempo impostato, sarà visualizzato un breve messaggio. Per impedire al ricevitore di passare alla modalità standby, occorre impartire il comando con il telecomando. Il conteggio del tempo ricomincia da capo. Questa funzione serve alla tutela dell'ambiente.

Impostazione menu

Informazioni

Qui è possibile visualizzare le informazioni sul software e l'hardware dell'apparecchio. Queste informazioni sono utili anche per l'assistenza.

Impostazioni predefinite

- ▶ Immettere la password (predefinita: 0000).
- ▶ Confermare "Si" nella successiva domanda di sicurezza per ripristinare le impostazioni predefinite.



Importante!

È possibile riportare il ricevitore alle impostazioni di fabbrica tenendo premuto il stato **STANDBY** dell'apparecchio per più di dieci secondi.

Common Interface

Menu per scheda Common Interface sul lato anteriore, dietro lo sportellino: vedere pagina 26. Il menu è fornito dal relativo modulo di cifratura.

Aggiornamento software

Qui è possibile aggiornare il sistema operativo del ricevitore, a condizione che sia disponibile una versione più recente.

Normalmente l'aggiornamento del software non è necessario per il corretto funzionamento del ricevitore.



Importante!

Si consiglia di ripristinare le impostazioni predefinite prima e dopo l'aggiornamento.

- ▶ Immettere la password (predefinita: 0000) per aprire il menu Software-Update.

Update via Satellit	L'aggiornamento del software attraverso il satellite non ha niente a che fare con la memorizzazione di nuovi canali televisivi. Per eseguire l'aggiornamento del software, occorre orientare l'impianto satellitare sul satellite ASTRA1 19,2°est.	
	Satellite	Selezionare il satellite ASTRA 19,2 E (est).
	Transponder	Applicare le impostazioni predefinite.
	Frequenza	
	Baud Rate	
	Polarizzazione	
	Aggiornamento PID	
	Start	Confermare OK per eseguire l'aggiornamento. Se non è disponibile alcun software, verrà visualizzato il messaggio "No new software exist." Chiudere il menu premendo EXIT .
Salvare la lista dei canali	Salvare l'attuale elenco canali su un supporto di memoria USB collegato.	
Caricare la lista dei canali	Caricare l'elenco dei canali da un supporto di memoria USB.	

Media Player

Se è collegato un dispositivo USB, qui si apre il Media Player.

La descrizione del Media Player è disponibile a pagina 27.

Scollegare in sicurezza un dispositivo USB

- ▶ Per scollegare un dispositivo USB dal ricevitore, si consiglia di confermare con **OK** la voce "Remove USB device safely".
- ▶ Successivamente è possibile rimuovere il dispositivo USB dal ricevitore.

Menu giochi

Othello

L'obiettivo del gioco è quello di posizionare il maggior numero di tessere del proprio colore sul campo, accerchiando strategicamente le tessere del computer.

Se tra la propria tessera e un campo libero si trovano una o più tessere dell'avversario in fila orizzontale, verticale o diagonale, è possibile accerchiarle posizionando con un click la propria tessera sul campo libero. Quando le tessere dell'avversario sono accerchiate si trasformano in vostre tessere.

Il gioco finisce quando la tavola da gioco è piena, un giocatore ha finito tutte le tessere o nessun giocatore è più in grado di accerchiare l'avversario.

Sudoku

Riempire con i numeri i campi vuoti, in modo che ogni fila orizzontale e verticale e ogni quadrato da nove (3 campi x 3) contenga una sola volta ogni cifra da 1 a 9.

Menu memoria esterna



Importante!

Per utilizzare questo menu occorre collegare correttamente un supporto di memoria USB.

Informazioni HDD	Informazioni sul supporto di memoria USB utilizzato.		
Impostazione PVR	Timeshift	Si	La funzione Timeshift è attivata .
		No	La funzione Timeshift è disattivata. Premendo II si blocca l'immagine.
	Salta	30 sec. – 30 min.	Durante la registrazione verranno inseriti automaticamente dei punti di salto, che potranno essere individuati con i tasti SKIP ◀▶ . Scegliere gli intervalli di tempo per posizionare i punti di salto.
	Timeshift per registrazione	Attivazione/disattivazione del Timeshift per la registrazione di programmi.	
	Registrazione PS	Attivare/disattivare lo standard di registrazione PS	

Aiuto in caso di anomalie

Nessuna indicazione sul display.	Il cavo di corrente non è collegato o l'interruttore generale è posizionato su "0".
Nessun suono o immagine, immagine disturbata Segnale assente o debole.	- LNB difettoso. Sostituire l'LNB. - Controllare il collegamento del cavo dall'LNB al ricevitore e dal ricevitore ai dispositivi collegati. - Controllare anche il cavo antenna. - Se presente, controllare l'alimentazione elettrica dell'interruttore multiplo posto tra l'LNB e l'apparecchio. - La parabola non trasmette alcun segnale. Controllare la parabola o riprovare in un momento successivo. - La parabola non è correttamente orientata verso il satellite. Regolare la parabola. Tenere presenti le indicazioni riportate nelle istruzioni per l'uso dell'antenna satellitare.
Immagine disturbata o distorta.	La risoluzione non è adatta al collegamento o al televisore.
Il segnale video e quello audio non coincidono, audio disturbato.	Impostazione audio errata. Controllare le impostazioni.
Il televisore non visualizza alcuna immagine.	- Il sistema non è collegato correttamente. Verificare i collegamenti dei cavi. - Il televisore non è in modalità AV. Impostare il televisore sul giusto ingresso AV. - Il ricevitore è in modalità radio. Passare alla modalità TV.
Il telecomando non funziona.	- Le pile sono scariche. Sostituirle con pile nuove. - Il telecomando è orientato in modo scorretto. Rivolgere il telecomando verso la parte frontale del ricevitore e assicurarsi che non ci siano ostacoli tra il telecomando e il ricevitore.
Password dimenticata	È possibile sbloccare l'apparecchio utilizzando la password master, se si dovesse dimenticare quella personale. La password master è: "3327". La password preimpostata è: "0000".

► Per tutte le anomalie non elencate si prega di rivolgersi al nostro Centro Assistenza.

Pulizia

Prima della pulizia, scollegare la spina dell'apparecchio dalla presa elettrica. Per la pulizia utilizzare un panno asciutto e morbido.



Avvertenza!

Evitare che possa penetrare umidità all'interno dell'alloggiamento. Pericolo di scossa elettrica.

Evitare di utilizzare detergenti e solventi chimici, perché possono danneggiare la superficie e/o le scritte degli apparecchi.

Smaltimento

Imballaggio



L'apparecchio è contenuto in una confezione che lo protegge dai danni dovuti al trasporto. Gli imballaggi e le materie prime possono essere riutilizzati e riciclati.

Apparecchio



Al termine del ciclo di vita dell'apparecchio, non gettarlo tra i normali rifiuti domestici. Informarsi sulle possibilità di smaltimento in conformità con le normative ambientali.

Batterie



Non gettare le pile usate tra i rifiuti domestici. Consegnarle a un punto di raccolta per pile usate.

Trasporto e imballaggio

- Dopo il trasporto del ricevitore, attendere che abbia raggiunto la temperatura ambientale prima di metterlo in funzione. In caso di forti variazioni di temperatura o di umidità, la condensa può determinare la formazione di umidità all'interno del ricevitore con un conseguente cortocircuito elettrico.
- Conservare il materiale d'imballaggio in buone condizioni e utilizzarlo soltanto per trasportare il ricevitore.
- Prima del trasporto, rimuovere eventuali supporti dati USB e schede CI per evitare danni o perdite di dati.

Informazioni sulla conformità

L'apparecchio soddisfa i requisiti di compatibilità elettromagnetica e di sicurezza elettrica.

È conforme ai requisiti di base e alle disposizioni rilevanti della direttiva EMC 2004/18/CE e della direttiva per i dispositivi a bassa tensione 2006/95/CE.

L'apparecchio è conforme ai requisiti fondamentali e alle disposizioni rilevanti della Direttiva sulla progettazione ecocompatibile 2009/125/CE (Regolamento 1275/2008).

Dati tecnici

Modello P24009 (MD 28004)

Altro

Alimentazione: 220-240 V~ 50/60 Hz
Pile telecomando: 2 x 1,5 V Micro AAA, LR03
Potenza assorbita: max. 25 W
Consumo in modalità standby: < 1 W
Dimensioni (L x H x P) ca. 31,1 x 4,9 x 20,5 cm
Peso: ca. 1,3 kg
Temperatura di funzionamento: +5 °C fino a +40 °C

Sintonizzatore

Ingresso SAT-ZF 1 presa F
Gamma di ingresso: da 950 a 2150 MHz
Impedenza: 75 Ohm

Antenna

Alimentazione LNB: 13 V / 18 V; max. 300 mA
Segnali di commutazione: DiSEqC 1.0 / DiSEqC 1.2 comando motore
Comando LNB 22 kHz $\pm$ 2 kHz, 0,6 V pp $\pm$ 0,2 V

Video

Connessioni: HDMI, Y Pb Pr, TV-SCART, VCR SCART, RCA Video
Formati schermo: 4:3 LB, 4:3 PS, 16:9
Formati video: RGB, YPbPr
Risoluzioni: 1920 x 1080i, 1280 x 720p, 720 x 576 (PAL),
720 x 480 (NTSC)

Audio

Connessioni (uscite) SPDIF ottico (digitale)
RCA sx/dx (analogico stereo)

Altre connessioni Common Interface Plus, USB

Formati supportati
Foto JPG, BMP
Musica OGG, AC3, MP3, WAV
Video PS, TS, MPEG



Glossario

AC

"*Alternating Current*", collegamento per corrente alternata

DC

"*Direct Current*", collegamento per corrente continua

Connettore RCA

Connettore coassiale per collegare il televisore o l'impianto stereo.

DiSEqC

"*Digital Satellite Equipment Control*"; sistema digitale con cui il ricevitore può comandare diversi componenti dell'unità esterna. Serve in particolar modo per la scelta tra più posizioni di satelliti (per esempio ASTRA e Eutelsat).

EPG

"*Electronic Programm Guide*"; guida elettronica ai programmi

Connettore F

Connettore coassiale per il collegamento del cavo antenna LNB.

FTA

"*Free-to-air services*"; servizi gratuiti accessibili senza l'ausilio di un decoder specifico.

HDCP

HDCP sta per "*High Bandwidth Digital Content Protection*". Si tratta di una protezione anti-copia per la trasmissione digitale dei contenuti. Per rendere effettiva la protezione, è necessario che tutti i dispositivi collegati supportino l'HDCP, altrimenti il segnale non viene emesso oppure viene emesso a una qualità inferiore. L'HDCP non è stato concepito solo per i supporti di memoria ottici, ma può essere utilizzato anche per la televisione digitale, impedendo così la registrazione di un film o di un evento sportivo. L'HDCP è parte della connessione HDMI.

HDMI

"*High Definition Multimedia Interface*" (in breve HDMI) è un'interfaccia per la trasmissione completamente digitale di dati audio e video nel settore dell'elettronica di consumo. Unifica sistemi già esistenti, ne aumenta la qualità e offre inoltre una protezione anti-copia (DRM).

LNB

"*Low Noise Block Amplifier / Converter*"; dispositivo al centro dell'antenna, che trasforma i segnali ad alte frequenze provenienti dal satellite in segnali a bassa frequenza e contemporaneamente li amplifica.

Mute

Tasto del telecomando per l'esclusione dell'audio.

OSD

"*On Screen Display*"; comandi del menu visibili sullo schermo.

PID

Numero identificativo di un flusso di dati ricevuto. I PID permettono la ricezione completa di un canale.

PVR

"*Personal Video Recorder*"; un registratore con disco rigido che registra video o audio digitalmente sul disco rigido.

Ricevitore

Dispositivo ricevitore che trasforma i segnali dell'antenna in segnali video e audio.

SCART

Connettore maschio a 21 poli per collegare il televisore al ricevitore.

Transponder

Frequenza satellite. Su un transponder è possibile trasmettere più canali digitali contemporaneamente.

VCR

Abbreviazione di *Video Cassette Recorder*.

YUV (YPbPr)

Il segnale YUV è formato da un segnale di luminanza (Y) e due segnali di sottrazione cromatica (UV). Il segnale è trasmesso attraverso tre cavi singoli.

Timeshift

TV in differita. Utilizzando il tasto Pause (32) è possibile fermare il programma corrente e continuare la visione in un momento successivo. In background parte la registrazione sul disco rigido.

Funzione swap

Passa dal canale attuale all'ultimo visto (tasto **RECALL**).

USALS

"*Universal Satellite Automatic Location System*". Per l'impostazione automatica di tutti i motori DiSEqC 1.2. Grazie al nuovo modello di calcolo è stato possibile posizionare i satelliti in orbita con una precisione di oltre 0,1 gradi.

SCPC/MCPC

Termini tecnici relativi al settore della trasmissione satellitare.

SCPC significa che è necessaria una frequenza di trasmissione per ogni segnale di programma.

Vantaggio: su un canale di trasmissione satellitare (transponder + downlink), è possibile trasmettere contemporaneamente più programmi, da diverse fonti geografiche di segnale, senza doverli trasformare prima in un pacchetto. Svantaggio: questa procedura non è economica dal punto di vista delle frequenze.

MCPC significa che prima si combinano insieme più canali (multiplex) presso una stazione di terra, quindi li si trasmettono su una frequenza portante (carrier). Lo svantaggio consiste nel dovere raggruppare i canali provenienti da diverse fonti geografiche (linea conducente) presso la stazione di terra. Il vantaggio del sistema multiplex è dato dall'aspetto fortemente economico dal punto di vista delle frequenze.

HDTV

"*High Definition Television*"; la televisione in altissima definizione con trasmissione video e audio digitale.

SDTV

"*Standard Digital Television*" è lo standard normativo e qualitativo della televisione digitale. Rispetto a HDTV, per quanto riguarda la risoluzione SDTV è paragonabile a PAL. Si tratta di risoluzioni da 704 x 480 e 640 x 480 pixel e formati da 3:4 e 16:9.

Index

A

AC	43
Avvisi di sicurezza	7
Bambini	7
Batterie	9
Collegamento	8, 11
Collegamento alla rete elettrica	17
Copie di back-up	9
Posizionamento	8
Riparazione	9
Utilizzo conforme	7
Utilizzo di supporti di memoria	9
Utilizzo sicuro	8

C

Collegamento	
Antenna	11
Impianto audio analogico	15
Impianto audio digitale	15
Impianto audio digitale ottico	15
Lettore DVD	14
TV attraverso cavo Component	13
TV attraverso cavo SCART	13
TV attraverso HDMI	12
TV attraverso Y Pb Pr	13
USB	16
Videoregistratore	14
Common Interface	7, 26, 42
Connessione	
Cavo antenna	12
Cavo coassiale	11
TV attraverso cavo RCA video	14
Connettore IF	43
Connettore RCA	43
Contenuto della confezione	10
Copie di back-up	9
Copyright	6

D

DC	43
DiSEqC	43

E

Elenco canali	19
Elenco dei preferiti	21
EPG	22, 43

F

FTA	43
Funzione swap	43

H

HDCP	43
HDTV	7, 44

L

LNB	43
-----------	----

M

MCPC	44
Mute	43

O

OSD	43
-----------	----

P

PID	43
PVR	43

R

Ricevitore	43
Risoluzione	13, 20, 40

S

SCART	43
SCPC	44
SDTV	44
Sleep	19

T

Telecomando	8, 10, 17, 18, 40, 42, 43
Televideo	
Tasti colorati	20
Timeshift	43
Transponder	43

U

USALS	43
-------------	----

V

VCR	43
Volume	19

Y

YPbPr	43
YUV	43

MEDION®



Medion Service Center

Franz-Fritsch-Str. 11

4600 Wels

Österreich

Hotline: 0810 - 001048 (0,10 Euro/Min.)

Fax: 07242 - 93967592

Internet: www.medion.at

E-mail Support: www.medion.at/service



MEDION Service

Siloring 9

CH-5606 Dintikon

Schweiz

Hotline: 0848 - 24 24 26 (Ortstarif)

Internet: www.medion.ch

E-mail Support: via Kontaktformulare Homepage